



- (D)** Art.-Nr.: 11437
**BIKE FOUR für Anhängerkupplungsträger
für bis zu vier Fahrräder**
Bedienungsanleitung 2
- (GB)** Article number 11437
**BIKE FOUR for
trailer tow bar rack for up to four bicycles**
Operating instructions 8
- (FR)** Réf. 11437
**BIKE FOUR pour attelage
de remorque pour jusqu'à quatre vélos**
Manuel de l'opérateur 14
- (I)** Cod. art. 11437
**BIKE FOUR per supporti per ganci
di traino per un massimo di quattro biciclette**
Istruzioni per l'uso 20
- (NL)** Art.nr. 11437
**Fietsendrager „BIKE FOUR“
voor de trekhaak, voor maximaal vier fietsen**
Gebruiksaanwijzing 26

- (CZ)** Obj.č. 11437
**Zadní nosič „BIKE FOUR“ na závěsné
zařízení, pro až čtyři jízdní kola**
Návod k obsluze 32
- (E)** N. ° de art. 11437
**Dispositivo portante trasero „BIKE FOUR“ para el
enganche del remolque, para hasta cuatro bicicletas**
Manual de instrucciones 38
- (PL)** Nr art. 11437
**Bagażnik na rowery „BIKE FOUR“ na sprzęg
przyczepny, transport do czterech rowerów**
Instrukcja obsługi 44
- (SI)** Št. art. 11437
**Nosilec za kolesa „BIKE FOUR“ za
montažo na vlečno kljuko, za do štiri kolesa**
Navodila za uporabo 50

D BIKE FOUR für Anhängerkupplungsträger für bis zu vier Fahrräder

INHALT

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH	1
2. LIEFERUMFANG	2
3. SPEZIFIKATIONEN	2
3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN	2
4. SICHERHEITSHINWEISE	2
5.1 MONTAGE DES TRÄGERTISCHES	3
5.2 MONTAGE DES U-BÜGELS	4
5.3 MONTAGE DER RÜCKLEUCHTEN	5
5.4 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL	5
5.5 MONTAGE DES KENNZEICHENHALTERS	5
5.6 MONTAGE DER RAHMENHALTER	5
5.7 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG	5
5.8 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM FAHRRADTRÄGER	6
5.9 EINSATZ DES ZUGENTLASTUNGSGURTS	6
6. WARTUNG UND PFLEGE	7
7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ	7
8. KONTAKTINFORMATIONEN	7



WARNUNG

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise!

Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen!

Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter.

Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Der Fahrradträger BIKE FOUR wird an der Anhängerkupplung von Personenwagen befestigt und ist zum Transport von bis zu vier Fahrrädern vorgesehen. Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

2. LIEFERUMFANG

1 x Trägertischhälfte, links	1 x Schutzschale, links	1 x Knaufschraube, abschließbar	6 x Mutter M6
1 x Trägertischhälfte, rechts	1 x Schutzschale, rechts	4 x Sechskantschaftschraube M8 x 55	10 x Scheibe 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x Tischtraverse	1 x Leuchtsatz	2 x Sechskantschaftschraube M8 x 50	4 x Mutter M5
1 x Basis	8 x Radstopper	6 x Mutter M8	4 x Scheibe 13,6 x 5,5 x 1
2 x Verbindungsplatte	16 x Spanngurt, kurz	8 x Scheibe 15,8 x 8,5 x 1,1	4 x Knaufmutter M6
1 x U-Bügel	1 x Rahmenhalter, kurz	4 x Federring 13 x 8,5 x 2,2	2 x Kunststoffstopfen 80 x 30
2 x Schutzgummi	1 x Rahmenhalter, lang	4 x Schlossschraube M6 x 70	1 x Spanngurt, lang
2 x Stabilisierungsblech	1 x Rahmenhalter, Rad zu Rad	2 x Schlossschraube M6 x 60	1 x Zugentlastungsgurt, zweiteilig
1 x Kennzeichenhalter	1 x Montageschlüssel	2 x Schlossschraube M6 x 45	1 x Haken
		2 x Schlossschraube M6 x 30	Kabelbinder

3. SPEZIFIKATIONEN

Eigengewicht	20 kg
Maximale Nutzlast	30 kg (bei zul. Stützlast 50 kg)
	40 kg (bei zul. Stützlast 60 kg)
	55 kg (bei zul. Stützlast 75 kg)
	70 kg (bei zul. Stützlast 90 kg)
	max. 70 kg (bei zul. Stützlast 100 kg)

3.1 KUPPLUNGSVORAUSSETZUNGEN

- Die Anhängerkupplung muss bauartgenehmigt sein.
- Kugel und Kugeltange müssen einteilig geschmiedet sein.
- Montieren Sie den Fahrradträger nur an eine Kupplung aus Stahl St52-3, Grauguß GGG52 oder besserer Güte.
- Der D-Wert der Kupplung muss mindestens 7,6 kN betragen
- Montieren Sie den Träger nie an einer Kupplung aus Aluminium, anderen Leichtmetallen oder Kunststoff

Nicht geeignete Kugeltangen aus GGG40 werden von Westfalia hergestellt für folgende Fahrzeuge:

Hersteller	Prüfsymbol	Passend für
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Beachten Sie die Hinweise des Kupplungsherstellers. Im Zweifel fragen Sie direkt beim Hersteller Ihrer Anhängerkupplung, ob diese geeignet ist.

4. SICHERHEITSHINWEISE



- Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
- Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
- Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!

Das Fahren mit einem Fahrradträger beeinflusst die Fahreigenschaften Ihres Fahrzeugs.

- Passen Sie Ihre Fahrgeschwindigkeit dem neuen Fahrzeugverhalten an.
- Fahren Sie nie schneller als 130 km/h.
- Vermeiden Sie plötzliche und ruckartige Steuerbewegungen.
- Achten Sie darauf, dass Ihr Fahrzeug länger ist als gewohnt.

Personen- oder Sachschaden durch Verlieren der Fahrräder

Das Fahren ohne Sicherheitsgurte kann zu Unfällen führen.

- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Sicherheitsgurtes um die Fahrräder und den U-Bügel des Trägers.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt den korrekten und festen Sitz des Gurtes um das Vorderrad und des Gurtes um das Hinterrad des Fahrrades.
- Spannen Sie die Gurte ggf. nach.
- Überprüfen Sie vor jedem Fahrtantritt, ob die verwendeten Gurte unbeschädigt und unverschlissen sind.
- Beschädigte oder verschlissene Gurte müssen vor Fahrtantritt gegen unbeschädigte Gurte ausgetauscht werden. Es dürfen nur Gurte verwendet werden, die von der EAL GmbH dafür zugelassen sind.

Personen- oder Sachschaden durch überstehende Teile

Über den Rand des Fahrzeugs bzw. Fahrradträgers stehende Teile können während der Fahrt Personen- oder Sachschäden verursachen.

- Montieren Sie nur Teile, die nicht über den Rand des Fahrzeugs herausragen.

Personen- oder Sachschaden durch Überladen

Das Überschreiten der max. Nutzlast des Fahrradträgers, sowie der zulässigen Stützlast der Anhängerkupplung oder des zulässigen Gesamtgewichts kann zu schweren Unfällen führen.

- Beachten Sie unbedingt die Angaben zur max. Nutzlast, zulässigen Stützlast und zulässigem Gesamtgewicht Ihres Fahrzeugs. Überschreiten Sie diese Angaben keinesfalls.

Sachschaden durch öffnende Heckklappe

Die Heckklappe könnte gegen den Fahrradträger oder die Fahrräder schlagen und beschädigt werden.

- Elektrische Heckklappen abschalten und manuell betätigen.
- Klappen Sie den Fahrradträger vor dem Öffnen der Heckklappe ab.

Sachschaden durch heiße Auspuffgase

Es können Schäden am Träger oder den Fahrrädern entstehen, wenn die Auspuffmündung direkt daran grenzt.

- Benutzen Sie ggf. eine Auspuffblende.

Personen- oder Sachschaden durch beschädigten Fahrradträger

Beschädigungen des Trägers z. B. durch verbogene Teile, Risse oder Kratzer, schließen die sichere Funktion des Trägers aus.

- Montieren Sie den Fahrradträger nicht, wenn Beschädigungen vorhanden sind.
- Gehen Sie wie im Kapitel Wartung beschrieben vor.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust des Fahrradträgers während der Fahrt

Eine unsaubere oder schadhafte Verbindung zwischen Fahrradträger und Anhängerkupplung kann zum Lösen des Fahrradträgers führen.

- Tauschen Sie eine schadhafte Anhängerkupplung aus.
- Säubern Sie die Anhängerkupplung von Dreck, Staub und Fett.

Personen- oder Sachschaden durch Verlust von Fahrradteilen während der Fahrt

Es können Schäden durch verlierbare Teile entstehen, wenn diese sich während der Fahrt vom Fahrrad lösen.

- Nehmen Sie alle verlierbaren Teile wie Luftpumpen, Akkus von E-Bikes, Batterieleuchten, Navigationsgeräte, Fahrradcomputer, Werkzeugtaschen oder Körbe vor der Fahrt ab.

Personen- oder Sachschaden durch erhöhte Windlast

Der Fahrradträger und die Anhängerkupplung können durch eine zu hohe Windlast beschädigt werden.

- Entfernen Sie vor Fahrtantritt alle Packtaschen vom Fahrrad
- Verwenden Sie keine Schutzhüllen für das Fahrrad während der Fahrt.



Die Allgemeine Betriebsgenehmigung muss bei angebautem Träger immer im Fahrzeug mitgeführt werden. Führen Sie keine Leerfahrten mit dem Fahrradträger durch. Verstauen Sie ihn im Kofferraum Ihres Fahrzeugs. Dies vermeidet einen erhöhten Kraftstoffverbrauch und schont den Fahrradträger. Der Fahrzeugführer ist grundsätzlich dafür verantwortlich, dass die Ladung und die Ladungssicherung vorschriftsmäßig sind.

5. BEDIENUNGSANLEITUNG

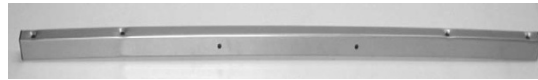
Montage des Fahrradträgers

Der Fahrradträger muss noch zusammengebaut werden. Nehmen Sie alle Bauteile aus der Verpackung und legen diese übersichtlich hin. Überprüfen Sie den Lieferumfang. Jeder Arbeitsschritt wird beschrieben und zeigt Ihnen deutlich, welche Bauteile Sie für die Montage des Fahrradträgers benötigen.

5.1 MONTAGE DES TRÄGERTISCHES



Trägartischhälfte links



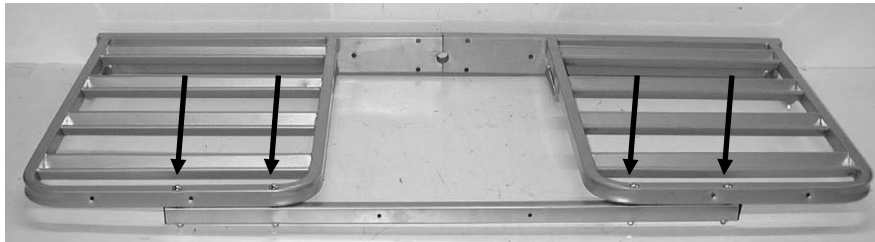
Trägartischtraverse



Trägartischhälfte rechts



Schlossschraube M6 x 70, Scheibe 17,9 x 6,5 x 1,2, Mutter M6

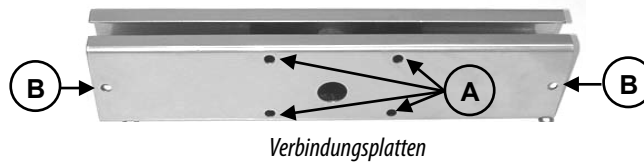


Legen Sie die linke und rechte Hälfte des Trägartisches auf eine ebene Unterlage, wobei die Öffnung der Radschienen nach oben zeigt. Befestigen Sie die Trägertraverse am Trägartisch indem Sie die Schlossschrauben von oben durch den Trägartisch und die Trägertraverse stecken und von unten mit Scheiben und Muttern verschrauben, ziehen Sie die Muttern jetzt noch nicht fest an.

Achten Sie darauf, dass die Schrauben für den Kennzeichenhalter in der Trägertraverse außen sind.



Basis



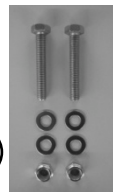
Verbindungsplatten



Sechskantschraube
M16 x 1,6 x 90



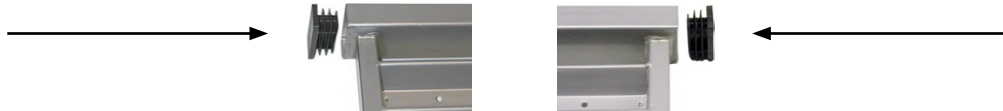
Sechskantschrauben M8 x 55
Scheiben 15,8 x 8,5 x 1,1
Federringe
Mutter M8



Sechskantschrauben M8 x 50
Scheiben 15,8 x 8,5 x 1,1
Mutter M8

Verbinden Sie die beiden Trägerhälften mit den Verbindungsplatten und der Basis. Achten Sie darauf, dass die große, mittige Bohrung der Verbindungsplatten mit der Bohrung des Trägartisches übereinander liegt. Stecken Sie vier Sechskantschrauben mit Scheiben von innen durch die Verbindungsplatten und die Vierkantrohre (Position A auf dem Bild). Setzen Sie von außen die Basis auf die Schraubenenden. Dabei muss sich die Öffnung für die Anhängerkupplung unten befinden. Befestigen Sie die Basis mit Federringen und Muttern. Stecken Sie die Sechskantschrauben mit Scheiben von innen durch die äußeren Bohrungen der Verbindungsplatte (Position B auf dem Bild) Setzen Sie die Scheiben und die Muttern auf die Schraubenenden auf. Drehen Sie nun die Sechskantschraube M16 x 1,5 x 90 ca. einen Zentimeter in die Trägerbasis hinein. Richten Sie alle bis jetzt montierten Teile aus, und ziehen Sie die Verschraubungen gleichmäßig und fest an.

Einsetzen der Stopfen



Verschließen Sie die Rohrenden des Trägartisches mit den Vierkantstopfen 80 x 30 [mm].

5.2 MONTAGE DES U-BÜGELS



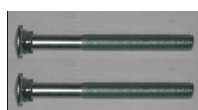
Schutzgummis



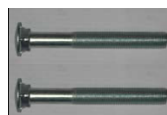
U-Bügel



Knaufmutter M6



Schlossschraube M6 x 60



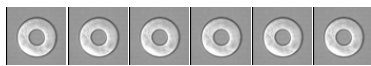
Schlossschraube M6 x 46



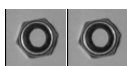
Schlossschraube M6 x 30



Stabilisierungsblech



Scheibe 17,9 x 6,5 x 1,2



Mutter M6

Schieben Sie die Schutzgummis auf den U-Bügel. Montieren Sie nun den U-Bügel, siehe Bilder 1 u. 2.

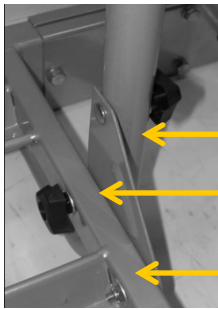


Bild 1

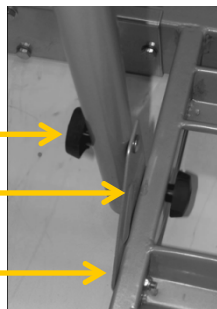


Bild 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 mit Scheibe 17,9 x 6,5 x 1,2 und Knaufmutter M6

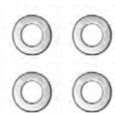
M6 x 60 mit Scheibe 17,9 x 6,5 x 1,2 und Knaufmutter M6

M6 x 30 mit Scheibe 17,9 x 6,5 x 1,2 und Mutter M6

5.3 MONTAGE DER RÜCKLEUCHTEN



Schutzschale links



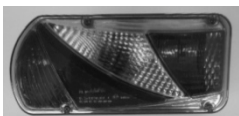
Scheibe 5 mm



Mutter M5



Schutzschale rechts



Rückleuchte links

Rückfahrlicht



Rückleuchte rechts

Für die Montage der Rückleuchten legen Sie diese zuerst in die Schutzschalen. Achten Sie darauf, dass das Kabel sauber in der Führung liegt und nicht gequetscht wird. Die Rückleuchte mit dem Rückfahrlicht wird in Fahrtrichtung rechts, die mit der Nebelschlussleuchte in Fahrtrichtung links montiert, dabei müssen bei beiden Leuchten die Öffnungen für die Kennzeichenbeleuchtung innen liegen. Stecken Sie nun die Gewindebolzen der Rückleuchten durch die dafür vorgesehenen Bohrungen im Trägertisch und verschrauben sie mit den Unterlegscheiben und Muttern.

5.4 VERLEGEN DER ELEKTROKABEL

Verlegen Sie die Kabel entlang der Rohre des Trägertisches. Die Kabel dürfen nicht geknickt, gezogen oder gequetscht werden. Befestigen Sie die Kabel mit den mitgelieferten Kabelbindern. Schneiden Sie zum Schluss das überschüssige Material der Kabelbinder mit einem Seitenschneider ab.

5.5 MONTAGE DES KENNZEICHENHALTERS



Montieren Sie den Kennzeichenhalter mit den vormontierten Schrauben und Scheiben so an der Trägertraverse, dass die Leuchten und der Kennzeichenhalter sich auf einer Höhe befinden.

Die Montageclips für die Befestigung des Kennzeichens befinden sich als Ausdrückteile im Kennzeichenhalter. Brechen Sie zwei der Clips heraus. Schieben Sie das Kennzeichen in den Halter, danach drücken Sie die Clips in die Aussparungen um das Kennzeichen zu befestigen.

5.6 MONTAGE DER RAHMENHALTER

Lösen Sie die Knaufschraube des Rahmenhalters und drehen Sie sie ganz heraus. Öffnen Sie die Schelle des Rahmenhalters und legen die Einlagen, an einer für Ihr Fahrrad geeigneten Stelle, um den U-Bügel herum. Legen Sie die Schelle wieder um die Einlagen herum und drücken sie fest zusammen. Verschließen Sie den Rahmenhalter mit der Knaufschraube (noch nicht festziehen).



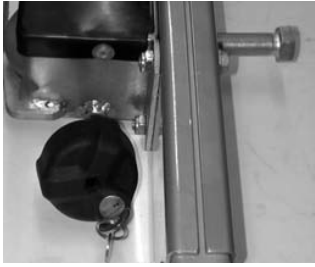
5.7 MONTAGE DES FAHRRADTRÄGERS AUF DER ANHÄNGERKUPPLUNG

Stellen Sie sicher, dass die Anhängerkupplung unbeschädigt, sauber und fettfrei ist. Der Fahrradträger wird von oben waagrecht auf die Anhängerkupplung gesetzt.



Werden der Träger und sein Verschluss nicht waagrecht aufgesetzt, kann es zu Druckspuren auf dem Kugelpfopf der Anhängerkupplung kommen.

Ziehen Sie die Schraube M16 leicht fest und richten Sie den Fahrradträger parallel zum Fahrzeugheck aus. Ziehen Sie nun die Schraube M16 so fest an, bis der Träger sicher befestigt ist und sich nicht mehr verdrehen lässt. Schrauben Sie die abschließbare Knaufschaube in die Basis hinein bis sie anliegt. Drehen Sie den Schlüssel auf das Schloss-Symbol und ziehen Sie ihn ab. Nun ist Ihr Träger vor Diebstahl geschützt.



Überprüfen Sie regelmäßig den festen Sitz des Trägers auf der Anhängerkupplung ebenso die Funktion der Lichtanlage.



Leichte Druckspuren auf der Kupplungskugel sind normal und beeinträchtigen die Funktion nicht

5.8 MONTAGE DER FAHRRÄDER AUF DEM FAHRRADTRÄGER

Das erste Fahrrad wird in die erste Fahrradschiene (dem Fahrzeug am nächsten) gestellt. Richten Sie die Schutzgummis passend zu Ihrem Fahrradrahmen aus. Sichern Sie das Fahrrad am U-Bügel mit vier kurzen Spanngurten. Die Laufräder befestigen Sie, indem Sie die Stopper zum Rad schieben und mit den Gurten befestigen.



Achtung: Das Vorderrad muss gegen Verdrehen zusätzlich mit einem kleinen Spanngurt gesichert werden.

Das zweite Fahrrad wird entgegengesetzt dem ersten in die zweite Schiene gestellt und am U-Bügel mit dem kurzen Rahmenhalter befestigt. Die Laufräder befestigen Sie ebenso wie beim ersten Rad beschrieben. Das dritte Fahrrad wird entgegengesetzt dem zweiten in die dritte Schiene gestellt und mit dem langen Rahmenhalter am U-Bügel befestigt. Das vierte Fahrrad kommt entgegengesetzt dem dritten in die vierte Schiene. Mit dem Rahmenhalter, Rad zu Rad, verbinden Sie jetzt den Rahmen des vierten Fahrrads mit dem des dritten. Die Laufräder befestigen Sie wieder wie beim ersten Rad. Eventuell ist es erforderlich anders als beschrieben die Fahrräder individuell auf dem Heckträger auszurichten, damit die Rahmenhalter korrekt befestigt werden können. Sichern Sie nun die Fahrräder mit dem langen Sicherheitsgurt. Legen Sie den Sicherheitsgurt durch die Fahrradrahmen und um den U-Bügel herum und ziehen den Sicherheitsgurt fest an.



Durch die Rahmenhalter können am Fahrradrahmen leichte Druckstellen und Lackbeschädigungen entstehen.



Ohne diesen Sicherheitsgurt darf der Fahrradträger nicht benutzt werden.



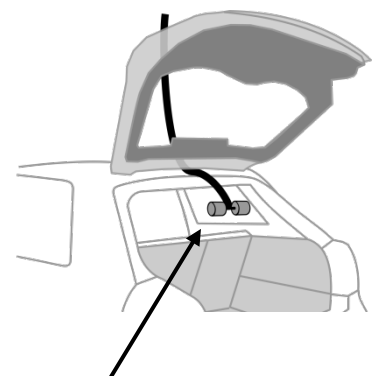
Sicherheitsgurt

5.9 EINSATZ DES ZUGENTLASTUNGSGURTS

Diese Anleitung beschreibt die Anwendung bei Kombis und Kompaktfahrzeugen mit Heckklappe (Hecktür). Bei Stufenheckfahrzeugen (Limousinen) gehen Sie entsprechend vor.

Vor der Montage des Zugentlastungsgurts entfernen Sie Staub und Schmutz vom oberen Bereich der Heckklappe, um Kratzer und Scheuerstellen während der Fahrt mit dem Heckträger zu vermeiden.

Öffnen Sie die Heckklappe Ihres Fahrzeugs. Führen Sie das freie Ende des Gurtes von innen nach außen zwischen Heckklappe und Dachkante hindurch. Lassen Sie zwischen dem Gurtanker und der Dachkante ca. 20 cm frei. Schließen Sie vorsichtig die Heckklappe. Achten Sie darauf, dass der Gurt flach und gerade zwischen den Dichtungen liegt. Ziehen Sie nun den Gurt langsam soweit, bis der Gurtanker an der Verkleidung des Dachhimmels und der Heckklappe anliegt.



Zugentlastungsgurt



Stellen Sie sicher, dass vorhandene Dachkantenspoiler nicht beschädigt werden und dass die Funktion des Zugentlastungsgurts durch solche Spoiler nicht beeinträchtigt wird.

Befestigen Sie nun den Teil des Gurtes mit dem Schloss am U-Bügel, wie auf den Bildern 1 bis 4 gezeigt.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

Verbinden Sie die beiden Teile des Zugentlastungsgurts, wie auf den Bildern 5 bis 7 gezeigt.



Bild 5

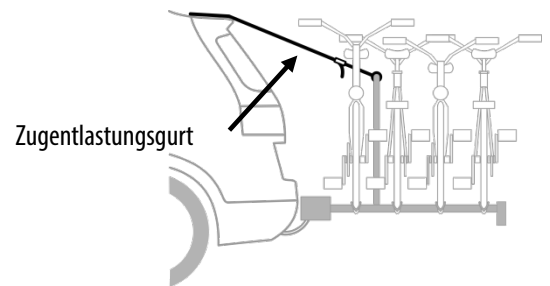


Bild 6



Bild 7

Ziehen Sie nun den Zugentlastungsgurt fest.



**Der Zugentlastungsgurt darf die dritte Bremsleuchte nicht abdecken.
Der Zugentlastungsgurt darf die Funktion des Heckscheibenwischers nicht beeinträchtigen.**

Um den Zugentlastungsgurt zu lösen, drücken Sie die Verriegelung (Bild 6, Position 1) herunter und ziehen den Gurt aus dem Schloss heraus.

Das Herunternehmen der Fahrräder erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

6. WARTUNG UND PFLEGE

- Lagern Sie den Fahrradträger nach Verwendung sauber und trocken. Eventuell Schlamm und anderen Schmutz mit Wasser abwaschen.
- Halten Sie die Anhängerkupplung sauber und fettfrei.
- Halten Sie die Trägerkupplung sauber und fettfrei.
- Kontrollieren Sie den Fahrradträger regelmäßig auf Beschädigungen. Beschädigte oder verschlissene Teile sind sofort zu ersetzen. Es dürfen nur Originalersatzteile verwendet werden.
- Kontrollieren Sie vor jeder Fahrt und danach in regelmäßigen Abständen die Bolzen und Muttern des Fahrradträgers und wenn notwendig ziehen Sie sie nach.
- Behandeln Sie Lackschichtbeschädigungen sofort mit Farbe.
- Schmieren Sie die drehbaren und beweglichen Teile regelmäßig mit einem harzfreien, leichten Öl.

7. HINWEISE ZUM UMWELTSCHUTZ



Durch seine Beleuchtungsanlage ist der Fahrradträger ein Elektrogerät.

Werfen Sie Elektrogeräte nicht in den Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Die Materialien sind recycelbar. Durch Recycling, stoffliche Verwertung oder andere Formen der Wiederverwertung von Altgeräten leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt!

Entsorgen Sie den Fahrradträger entsprechend den in Ihrem Land gültigen Gesetzen und Bestimmungen.

8. KONTAKTINFORMATIONEN

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

OVERVIEW

1. PROPER USE OF THE PRODUCT	8
2. SCOPE OF DELIVERY	8
3. SPECIFICATIONS	8
3.1 TOW BAR REQUIREMENTS	8
4. SAFETY NOTES AND IMPORTANT INFORMATION	9
5. OPERATING INSTRUCTIONS	10
5.1 MOUNTING THE RACK TABLE	10
5.2 MOUNTING THE U-SHAPED BAR	11
5.3 INSTALLATION OF THE REAR LIGHTS	11
5.4 LAYING ELECTRICAL CABLES	11
5.5 MOUNTING THE LICENSE PLATE HOLDER	11
5.6 MOUNTING THE FRAME HOLDER	12
5.7 MOUNTING THE BICYCLE RACK ON THE TRAILER TOW BAR	12
5.8 MOUNTING THE BICYCLES TO THE CARRIER	12
5.9 USING THE TENSION-RELIEF STRAP	13
6. MAINTENANCE	13
7. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION	13
8. CONTACT INFORMATION	13



WARNING

Please read the operating instructions carefully prior to use and observe all safety instructions!
Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! When passing on the rack, please include these operating instructions as well.
Non-compliance can lead to personal injuries, damage to the device or your property!
Please check the contents of package for integrity and completeness prior to use!

1. PROPER USE OF THE PRODUCT

The BIKE FOUR bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of up to four bicycles.

Intended use also includes the observation of all information provided in these operating instructions, particularly the observance of safety instructions. Any other utilisation is considered to be contrary to the intended purpose and may lead to material damages or personal injuries. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. SCOPE OF DELIVERY

1 x Rack table, left	1 x Protective mould, left	1 x Handle screw, lockable	2 x Lock screw M6 x 30
1 x Rack table, right	1 x Protective mould, right	4 x Headless hexagonal screw M8 x 55	6 x Nut M6
1 x Table traverse	1 x Light set	2 x Hexagonal screw M8 x 50	10 x Washer 17.9 x 6.5 x 1.2
1 x Base	8 x Wheel stopper	6 x Nut M8	4 x Nut M5
2 x Connection plate	16 x Tensioning strap, short	8 x Washer 15.8 x 8.5 x 1.1	4 x Washer 13.6 x 5.5 x 1
1 x U-shaped bar	1 x Frame holder, short	4 x Spring washer 13 x 8.5 x 2.2	4 x Knob nut M6
2 x Protective rubber	1 x Frame holder, long	4 x Lock screw M6 x 70	2 x Plastic plug 80 x 30
2 x Stabilisation plate	1 x Frame holder, wheel to wheel	2x Lock screw M6 x 60	1 x Tensioning strap, long
1 x License plate holder	1 x Installation wrench	2 x Lock screw M6 x 45	1 x Tension-relief strap, two-piece
			1 x Hook
			Cable tie

3. SPECIFICATIONS

Weight	20 kg
Maximum payload	30 kg (with a permitted supporting load of 50 kg)
	40 kg (with a permitted supporting load of 60 kg)
	55 kg (with a permitted supporting load of 75 kg)
	70 kg (with a permitted supporting load of 90 kg)
	Maximum of 70 kg (with a permitted supporting load of 100 kg)

3.1 TOW BAR REQUIREMENTS

- The trailer tow bar must be approved in its construction.
- Ball and ball rod must have been forged in one piece.
- Only mount the bicycle rack to a tow bar of steel St52-3, grey cast iron GGG52 or higher quality.
- The D-value of the tow bar ball must be at least 7.6 kN
- Never mount the rack to a tow bar made of aluminium, other light metals or plastic

Unsuitable ball rods made from GGG40 are produced by Westfalia for the following vehicles:

Manufacturer	Test symbol	Suitable for
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe the instructions from the tow bar manufacturer. If in doubt, ask your manufacturer directly whether their trailer tow bar is suitable.

4. SAFETY NOTES AND IMPORTANT INFORMATION



- The warning sign indicates all instructions which are important for safety. Always observe these, otherwise you can injure yourself or the article could be damaged.
- Children should not play with the article.
- Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!

Driving with a mounted bicycle rack will affect the driving characteristics of your vehicle.

- Adjust your speed to the new driving characteristics.
- Never drive faster than 130 km/h.
- Avoid sudden or jerky steering movements.
- Remember that your vehicle is longer than usual.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycles.

Driving without safety straps can lead to accidents.

- Before embarking on any journey, check the correct and firm seating of the strap around the bicycles and U-shaped bar of the rack.
- Before embarking on any journey check the correct and firm seating of both straps around the front wheel and the strap around the rear wheel of the bicycle.
- If necessary tighten the straps again.
- Before embarking on any journey, check to make sure the straps used are undamaged and not worn.
- Damaged or worn straps must be replaced with undamaged ones before you embark on your journey. Only straps authorised by EAL GmbH for the purpose may be used.

Personal injury or property damages caused by protruding parts.

Parts protruding beyond the edge of the vehicle or rack may cause personal injury or property damage during the journey.

- Only mount parts that do not protrude beyond the edge of the vehicle.

Personal injury or property damage due to overloading.

Exceeding the maximum payload of the bicycle rack and the permitted supporting load of the trailer tow bar or permitted overall weight may lead to serious accidents.

- Always observe the specifications regarding the maximum payload, permitted supporting load and permitted overall weight of your vehicle. Do not exceed these specifications at any time.

Property damage due to opening tailgate.

The tailgate could hit the bicycle rack and be damaged.

- Switch off the electric tailgate and operate it manually.
- Fold down the bicycle rack before opening the tailgate.

Property damage caused by hot exhaust gases.

Damages may be caused to the rack or bicycles if the exhaust outlet is close by.

- Use an exhaust deflector if necessary.

Personal injury or property damage possible due to a damaged bicycle rack.

Damage to the rack, e.g. by bent parts, cracks or scratches, prevents the safe operation of the rack.

- Do not mount the bicycle rack if it is damaged in any way.
- Follow the steps as described in the chapter on „Maintenance“.

Personal injury or property damage due to loss of the bicycle rack while driving.

A loose or faulty connection between the bicycle rack and trailer tow bar can lead to the detachment of the bicycle rack.

- Replace a defective trailer tow bar.
- Clean the trailer tow bar of dirt, dust and grease.

Personal injury or property damage possible due to loss of bicycle parts while driving.

Damaged may be caused by parts that can be lost if they come away from the bicycle during the journey.

- Remove all parts that may be lost before starting your journey, these include air pumps, batteries of electric bikes, battery-powered lamps, navigation systems, bicycle computer, tool bags or baskets.

Personal injury or property damages caused by increase wind loads.

The bicycle rack and trailer tow bar may be damaged by too high a wind load.

- Remove all bags from the bicycle before starting your journey.
- Do not use protective covers for the bicycle during the journey.



The general operating permit must be carried in the vehicle when the rack is mounted.

Do not travel with the bicycle rack empty. Store it in the boot of your vehicle. This prevents increased fuel consumption and protects the rack.

The driver is always responsible for ensuring that the load and the load securing meet the regulations.

5. OPERATING INSTRUCTIONS

Mounting the bicycle rack

The bicycle rack must first be assembled. Take all of the components out of the packaging and set them out clearly. Check the scope of delivery. Every stage is described and clearly shows which components are required for the assembly of the rack.

5.1 MOUNTING THE RACK TABLE



Rack table half, left



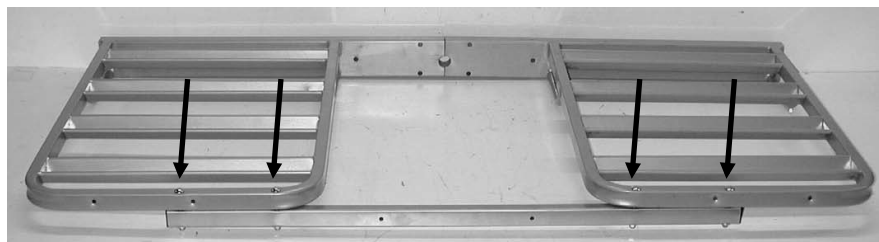
Rack table traverse



Rack table half, right



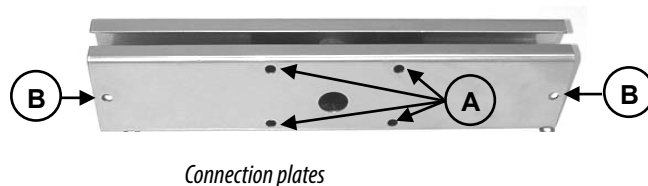
Lock screw M6 x 70, Washer 17.9 x 6.5 x 1.2, Nut M6



Place the left and right halves of the rack table on an even surface with the wheel rail openings facing upwards. Secure the rack traverse to the rack table by feeding the lock screws from the top through the table and traverse and screwing into from below with washers and nuts. At this point, do not yet tighten the nuts. Pay attention to ensure that the screws for the license holder are on the outside of the rack traversers.



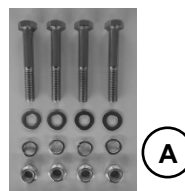
Base



Connection plates

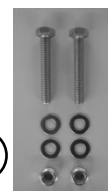
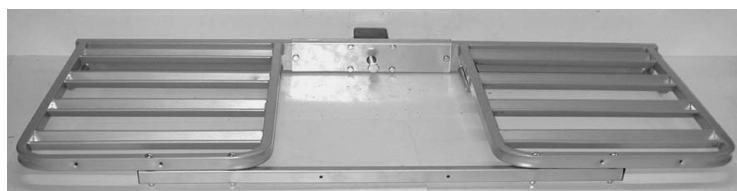


*Hexagonal screw
M16 x 1.6 x 90*



A

*Headless hexagonal screws M8 x 55
Washers 15.8 x 8.5 x 1.1
Spring washers
Nut M8*

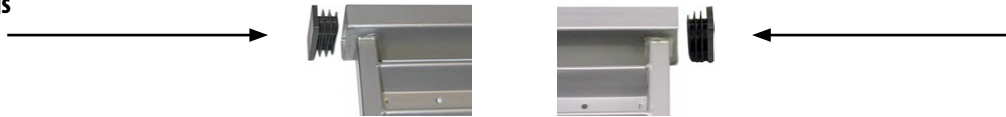


B

*Hexagonal screws M8 x 50
Washers 15.8 x 8.5 x 1.1
Nut M8*

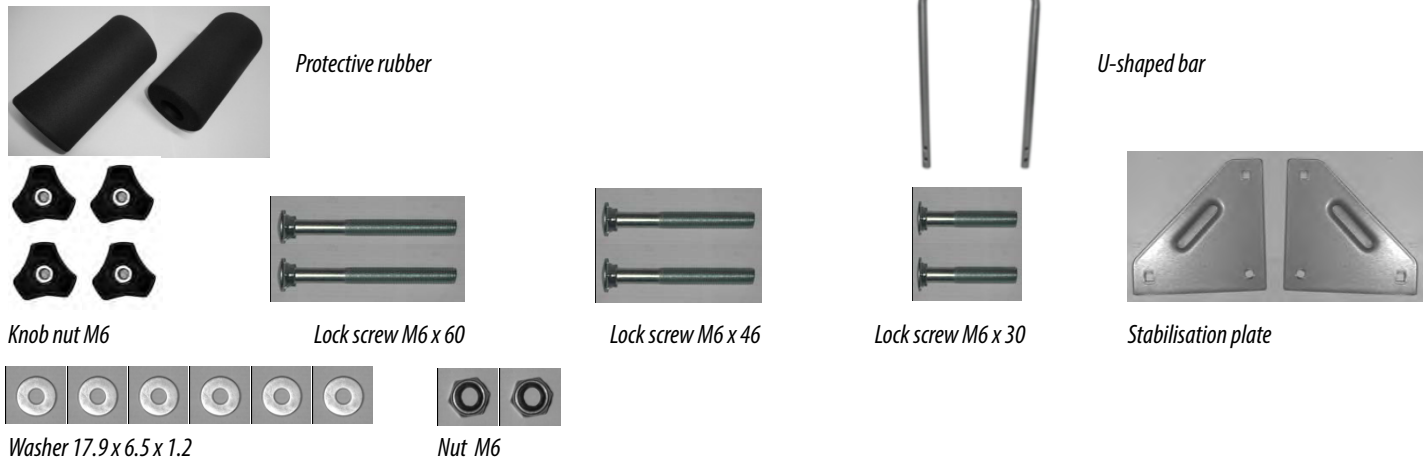
Connect both rack halves with the connection plates and the base. Make sure that the large, central drilled hole of the connection plate lines up with the hole of the rack table. Push the four headless hexagonal screws from the inside through the connection plate and the square tube (Position A on the diagram). From the outside, place the base on the ends of the screws. In doing so, the opening for the tow bar must be at the bottom. Secure the base using spring washers and nuts. Insert the hexagonal screws with washers, from the inside through the outer drilled holes of the connection plate (Position B on the diagram), put the washers and nuts on the ends of the screws. Now screw the M16 x 1.5 x 90 hexagonal screw approximately one centimetre into the rack base. Align all of the mounted parts and tighten all screw connections evenly and firmly.

Inserting the plugs

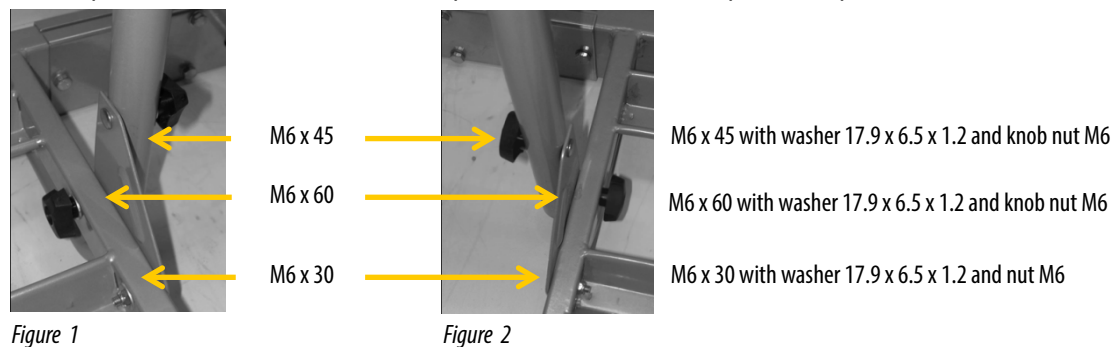


Seal the ends of the tubes of the rack table using the rectangular plugs 80 x 30 [mm].

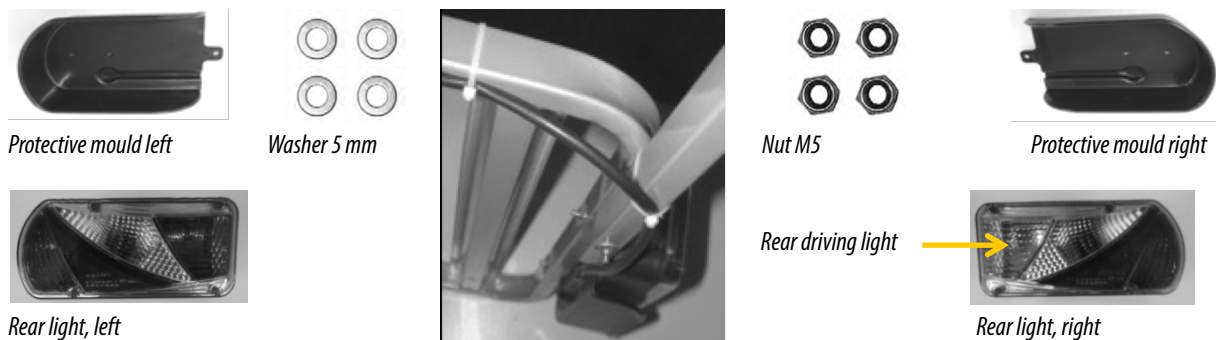
5.2 MOUNTING THE U-SHAPED BAR



Push the protective rubber sleeves onto the U-shaped bar. Now mount the U-shaped bar, see pictures 1 and 2.



5.3 INSTALLATION OF THE REAR LIGHTS

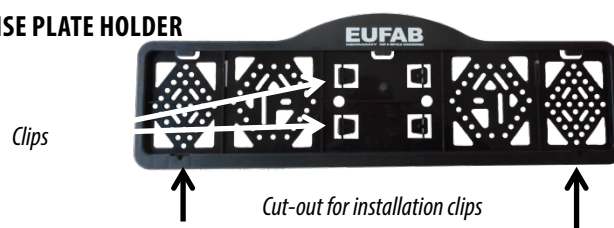


To mount the rear lights, first place these in the protective moulds. Make sure that the cable is fitted cleanly into the duct and is not crushed. The rear lights with the reverse light is mounted on the right (in the direction of travel) and the fog light is mounted on the left, in doing so, the openings for license plate illumination for both lights must be on the inside. Now insert the threaded bolts of the rear lights through the drilled holes in the rack table and screw into place using washers and nuts.

5.4 LAYING ELECTRICAL CABLES

Lay the cables along the tube of the rack plate. The cables may not be kinked, stretched nor squashed. Secure the cables with the supplied cable ties. When you are finished, trim any excess material from the cable ties using cutting pliers.

5.5 MOUNTING THE LICENSE PLATE HOLDER



Mount the license plate holder using the already mounted screws and washers to the rack traverse in such a way that the lamps and the license plate holder are level. The mounting clips for securing the license plate are push-out parts in the holder. Break out two of the clips. Slide the license plate into the holder, then push the clips into the cut-outs to secure the license plate.

5.6 MOUNTING THE FRAME HOLDER

Undo the handle screw of the frame holder and rotate out fully. Open the cuff of the frame holder and place the inserts around the U-shaped bar at a position suitable for your bicycle. Place the cuff around the inserts and push firmly together. Close the frame holder using the handle screw (but do not tighten).



5.7 MOUNTING THE BICYCLE RACK ON THE TRAILER TOW BAR

Make sure that the trailer tow bar is undamaged, clean and grease-free.

The bicycle rack is placed horizontally on the tow bar from above. Tighten the M16 screw slightly and align the bicycle rack parallel to the rear of the vehicle. Now tighten the M16 screw in such a way to ensure that the rack is securely attached and can no longer be rotated. Screw the lockable handle screw into the base until it touches. Turn the key to the lock symbol and remove. Now the rack is protected from theft.



Regularly check the firm seating of the rack on the trailer tow bar as well as the functionality of the lighting systems.



Slight signs of pressure on the two bar ball are normal and do not influence the functionality.

5.8 MOUNTING THE BICYCLES TO THE CARRIER

The first bicycle is put into the first bicycle rail (the one closest to the vehicle). Align the protective rubber in accordance with your bicycle frame. Secure the bicycle to the U-shaped bar using four short tensioning straps. The wheels are secured by pushing the stoppers up to the wheel and securing with the straps.



Caution: The front wheel must also be secured with a small tensioning strap to prevent it from turning.

The second bicycle is placed in the second rail, facing the opposite direction and secured to the U-shaped bar with the short frame holder. The wheels are secured in the same way as for the first bicycle. The third bicycle is placed, facing the opposite direction to the second, into the third rail and secured with the long frame holder to the U-shaped bar. The fourth bicycle is secured in the fourth rail facing the opposite direction to the third. With the frame holders, wheel to wheel, connect the frame of the fourth bicycle to that of the third. The wheels are again secured in the same way as for the first bicycle. It may be necessary to arrange the individual bicycles differently on the rack to ensure that the frame holders may be correctly secured. Now secure the bicycles with the long safety strap. Wrap the safety strap through the bicycle frames and the U-shaped bar and tighten.



The bicycles are removed in reverse order



The bicycle rack may not be used without this safety strap

Safety strap

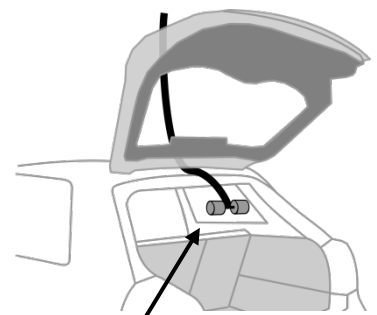


5.9 USING THE TENSION-RELIEF STRAP

These instructions describe the use with estates and compact vehicles with a hatchback (rear door). With boots (saloons) proceed appropriately.

Before mounting the tension-relief strap, remove dust and dirt from the upper region of the rear door in order to prevent scratching and abrasion when travelling with the tow-bar rack.

Open the rear door of your vehicle. Guide the free end of the strap from the inside to the outside between the rear door and the edge of the roof. Leave approximately 20 cm free between the strap anchor and the edge of the roof. Carefully close the rear door. Make sure that the strap lies flat and straight between the seals. Now slowly pull the strap until the strap anchor meets the panel of the roof liner and the rear door.



Tension-relief strap



Make sure that any roof edge spoilers are not damaged and that the functionality of the tension-relief strap is not influenced by such spoilers.

Now attach the lock section of the strap to the U-bar as shown on Figures 1 to 4.



Figure 1



Figure 2



Figure 3

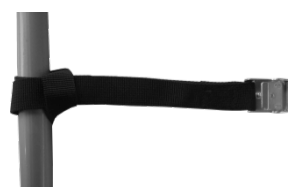


Figure 4

Connect both parts of the tension-relief strap as shown on Figures 5 to 7.

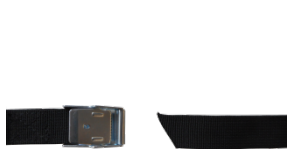


Figure 5

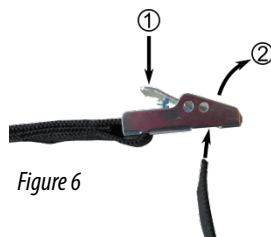
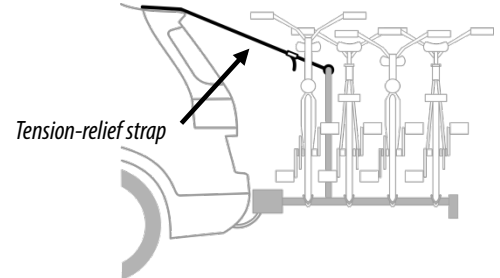


Figure 6



Figure 7

Now pull the tension-relief strap tight.



Tension-relief strap



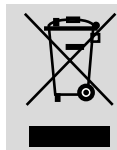
**The tension-relief strap may not cover the third braking light.
The tension-relief strap may not influence the functionality of the rear windscreen wipers.**

In order to release the tension-relief strap, press the lock down (Figure 6, Position 1) and pull the strap out of the lock.

6. MAINTENANCE

- After use, store the bicycle rack in a clean and dry place. Wash any mud or other dirt off using water.
- Keep the trailer tow bar clean and free of grease
- Keep the rack tow bar clean and free of grease.
- Check the bicycle rack regularly for damages. Damaged or worn parts must be replaced immediately. Only original replacement parts may be used.
- Check the bolts and nuts of the bicycle rack regularly and tighten when necessary.
- Immediately treat any damage to paintwork with paint.
- Regularly lubricate rotating and moving parts.

7. NOTES REGARDING ENVIRONMENTAL PROTECTION



Due to its lighting system, the bicycle carrier is an electrical device. Do not dispose of electrical appliances in household waste! Discarded electrical and electronic equipment must be collected separately and recycled in an environmentally sound manner. Contact your municipal or city government on how to dispose of old electronic equipment. The materials are recyclable. You are making an important contribution to protecting our environment through recycling, material recycling or other forms of re-utilising old appliances! Dispose of the bicycle rack in accordance with the laws and conditions in your country.

8. CONTACT INFORMATION

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Germany

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

VUE D'ENSEMBLE

1. UTILISATION CONFORME	14
2. FOURNITURE	14
3. SPÉCIFICATIONS	14
3.1 CONDITIONS DE RACCORD	14
4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ ET INFORMATIONS IMPORTANTES	15
5. MODE D'EMPLOI	16
5.1 MONTAGE DU PLATEAU PORTEUR	16
5.2 MONTAGE DE L'ÉTRIER EN U	17
5.3 MONTAGE DES FEUX ARRIÈRE	17
5.4 POSE DES CÂBLES ÉLECTRIQUES	17
5.5 MONTAGE DU SUPPORT DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION	17
5.6 MONTAGE DU SUPPORT DE CADRE	18
5.7 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR L'ATTELAGE DE REMORQUE	18
5.8 MONTAGE DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS	18
5.9 UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION	19
6. ENTRETIEN	19
7. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT	19
8. CONTACT	19



AVERTISSEMENT

Lisez attentivement le mode d'emploi avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité !
Veillez conserver l'emballage d'origine, le bon d'achat ainsi que les présentes instructions dans un endroit sûr pour s'y reporter ultérieurement ! Si vous transmettez cet attelage à quelqu'un d'autre, remettez-lui également ce mode d'emploi.
Tout non-respect de ces consignes peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens !
Avant la mise en service, veuillez contrôler si le contenu de l'emballage n'est pas endommager et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. UTILISATION CONFORME

The BIKE FOUR bicycle rack is mounted to the trailer tow bar of a car and is designed for the transportation of up to four bicycles. Intended use also includes the observation of all information provided in these operating instructions, particularly the observance of safety instructions. Any other utilisation is considered to be contrary to the intended purpose and may lead to material damages or personal injuries. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. FOURNITURE

1 x moitié de plateau porteur, gauche	1 x coque de protection, gauche	1 x vis à poignée, verrouillable	6 x écrous M6
1 x moitié de plateau porteur, droite	1 x coque de protection, droite	4 x vis hexagonales M8 x 55	10 x rondelles 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x traverse de plateau	1 x jeu de feux	2 x vis hexagonales M8 x 50	4 x écrous M5
1 x base	8 x cales de roue	6 x écrous M8	4 x rondelles 13,6 x 5,5 x 1
2 x plaques de raccord	16 x sangles de serrage, courtes	8 x rondelles 15,8 x 8,5 x 1,1	4 x écrous avec poignée M6
1 x étrier en U	1 x support de cadre, court	4 x bagues élastique 13 x 8,5 x 2,2	2 x bouchons en plastique 80 x 30
2 x caoutchoucs de protection	1 x support de cadre, long	4 x vis à tête bombée M6 x 70	1 x Tsangle de serrage, longue
2 x tôles de stabilisation	1 x support de cadre, roue à roue	2x vis à tête bombée M6 x 60	1 x Tsangle de décharge de traction, deux pièces
1x support de plaque d'immatriculation	1 x clé de montage	2 x vis à tête bombée M6 x 45	1 x crochet
		2 x vis à tête bombée M6 x 30	Serre-câbles

3. SPÉCIFICATIONS

Poids	20 kg
Charge utile maximale	30 kg (avec charge d'appui adm. de 50 kg)
	40 kg (avec charge d'appui adm. de 50 kg 60 kg)
	55 kg (avec charge d'appui adm. de 50 kg 75 kg)
	70 kg (avec charge d'appui adm. de 50 kg 90 kg)
	max. 70 kg (avec charge d'appui adm. de 100 kg)

3.1 CONDITIONS DE RACCORD

- L'attelage de remorque doit être homologué.
- La boule et la barre d'attelage doivent être forgées en une pièce.
- Montez le porte-vélos uniquement sur un attelage en acier St52-3, en fonte grise GGG52 ou de qualité encore plus solide.
- La valeur D de la boule d'attelage doit être d'au moins 7,6 kN.
- Ne montez jamais le porte-vélos sur un attelage en aluminium, autres métaux légers ou plastique.

Les boules d'attelage non adaptées en GGG40 sont fabriquées par Westfalia pour les véhicules suivants :

Fabricant	Symbole de contrôle	Adapté pour
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Respectez les consignes du fabricant de l'attelage. En cas de doute, demandez au fabricant de votre attelage de remorque si elle est adaptée.

4. CONSIGNES DE SÉCURITÉ ET INFORMATIONS IMPORTANTES



- Le triangle de signalisation signale toutes les instructions relatives à la sécurité. Respectez-les à tout moment car vous risqueriez sinon de vous blesser ou l'appareil risquerait d'être endommagé.
- Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.
- Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !
- N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !
- Ne pas manipuler l'appareil !
- Pour votre propre sécurité, utilisez exclusivement les accessoires ou pièces de rechange qui sont indiqué(e)s dans la notice d'utilisation ou dont l'utilisation est conseillée par le fabricant !

La conduite avec le porte-vélos influence les caractéristiques de conduite de votre véhicule.

- Adaptez la vitesse de conduite au nouveau comportement du véhicule.
- Ne dépassez jamais 130 km/h.
- Évitez les mouvements de conduite soudains et brusques.
- Tenez compte du fait que votre véhicule est plus long que d'habitude.

Domages matériels ou aux personnes en cas de perte des vélos.

La conduite sans les sangles de sécurité peut entraîner des accidents.

- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte de la sangle autour des vélos et de l'étrier en U du porte-vélos.
- Avant chaque déplacement, contrôlez la fixation correcte des deux sangles autour de la roue avant et de la sangle autour de la roue arrière du vélo.
- Serrez les sangles au besoin.
- Avant chaque déplacement, contrôlez si les sangles utilisées sont exemptes de dommages et d'usure.
- Les sangles endommagées ou usées doivent être remplacées avant le déplacement par des sangles en bon état. Seules des sangles autorisées par la société EAL GmbH peuvent être utilisées.

Domages matériels ou aux personnes en cas de pièces saillantes.

Les pièces dépassant des limites du véhicule ou du porte-vélos peuvent entraîner des dommages matériels ou aux personnes pendant le déplacement.

- Ne montez que des pièces qui ne dépassent pas les limites du véhicule.

Domages matériels ou aux personnes en cas de surcharge.

Le dépassement de la charge utile max. du porte-vélos ainsi que de la charge d'appui admissible de l'attelage de remorque ou du poids total admissible peut entraîner des accidents graves.

- Respectez impérativement les indications concernant la charge utile max., la charge d'appui admissible et le poids total admissible de votre véhicule. Ne les dépassez en aucun cas.

Domages matériels en cas d'ouverture du hayon arrière.

Le hayon arrière pourrait cogner contre le porte-vélos et être endommagé.

- Couper les hayons électriques et les actionner manuellement.
- Rabattez le porte-vélos avant d'ouvrir le hayon.

Domages matériels en cas de gaz d'échappement chauds.

Des dommages sur le porte-vélos ou sur les vélos peuvent se produire si la sortie d'échappement les avoisine directement.

- Utilisez éventuellement un embout d'échappement.

Domages matériels ou aux personnes en cas de porte-vélos endommagé.

Des dommages sur le porte-vélos, par ex. en cas de pièces déformées, de fissures ou de rayures, empêchent le fonctionnement de sécurité du porte-vélos.

- Ne montez pas le porte-vélos en cas de présence de dommages.
- Procédez comme décrit au chapitre Maintenance.

Domages matériels ou aux personnes en cas de perte du porte-vélos pendant le déplacement.

Un raccordement imprécis ou défectueux entre le porte-vélos et l'attelage de remorque peut entraîner le desserrage du porte-vélos.

- Remplacez l'attelage de remorque en cas de défaut.
- Nettoyez l'attelage de remorque de toute salissure, poussière et graisse.

Domages matériels ou aux personnes en cas de perte de pièces de vélos pendant le déplacement.

Des dommages peuvent survenir dans le cas où une pièce se détacherait pendant le déplacement.

- Avant le déplacement, retirez tous les objets tels que pompes à air, accumulateurs de vélos électriques, lampes à batterie, outils de navigation, ordinateurs pour vélos ou paniers.

Dommmages matériels ou aux personnes en cas de forte charge de vent.

Le porte-vélos et l'attelage de remorque peuvent être endommagés en cas de charge du vent trop élevée.

- Avant le déplacement, retirez toutes les sacoches du vélo.
- N'utilisez pas de housses pour vélo pendant le déplacement.



Lorsque le porte-vélos est monté, veillez à toujours avoir avec vous l'autorisation générale d'exploitation.

N'exécutez pas de déplacement vide avec le porte-vélos. Rangez-le dans le coffre de votre véhicule. Vous évitez ainsi une consommation trop élevée d'essence et ménagez votre porte-vélos.

Le conducteur du véhicule est responsable du respect des prescriptions relatives à la charge et à la sécurisation.

5. MODE D'EMPLOI

Montage du porte-vélos.

Le porte-vélos doit maintenant être monté. Retirez toutes les pièces de l'emballage et disposez-les clairement. Vérifiez le contenu de la livraison. Chaque étape est décrite et vous montre clairement quelle pièce vous sera nécessaire pour monter le porte-vélos.

5.1 MONTAGE DU PLATEAU PORTEUR



Traverse du plateau porteur

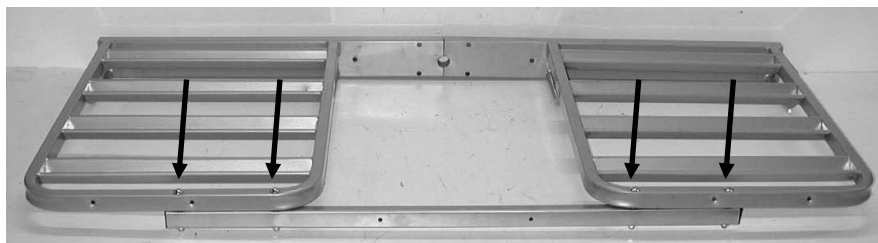


Moitié gauche du plateau porteur

Moitié droite du plateau porteur



Vis à tête bombée M6 x 70, rondelle 17,9 x 6,5 x 1,2, écrou M6

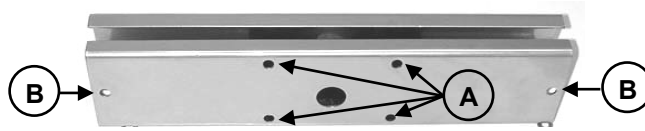


Placez la moitié gauche et la moitié droite du plateau porteur sur un support plan, sachant que l'ouverture des rails de roue doit être orientée vers le haut. Fixez la traverse de support sur le plateau porteur en insérant les vis à tête bombée par le haut à travers le plateau porteur et la traverse et en les vissant par le bas avec des rondelles et des écrous, ne serrez pas encore les écrous.

Veillez à ce que les vis pour le support d'immatriculation soient à l'extérieur de la traverse de support.



Base



Plaques de raccord

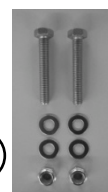


vis hexagonale M16 x 1.6 x 90



A

Vis hexagonales M8 x 55
Rondelles 15,8 x 8,5 x 1,1
Bagues élastiques
Écrou M8



B

Vis hexagonales M8 x 50
Rondelles 15,8 x 8,5 x 1,1
Écrou M8

Assemblez les deux moitiés du plateau avec les plaques de raccord et la base. Veillez à ce que le grand trou au centre des plaques de raccord se trouve au-dessus du trou du plateau porteur. Insérez quatre vis hexagonales avec rondelles dans les plaques de raccord les tubes carrés (position A sur la figure) par l'intérieur. Placez la base sur les extrémités des vis par l'extérieur. L'ouverture pour l'attelage de remorque doit se trouver en bas. Fixez la base à l'aide des bagues élastiques et des écrous. Insérez les vis hexagonales avec rondelles dans les trous de la plaque de raccord (position B sur la figure) par l'intérieur Placez les rondelles et les écrous sur les extrémités des vis. Vissez ensuite la vis hexagonale M16 x 1,5 x 90 sur env. un centimètre à l'intérieur de la base porteuse.

Alignez toutes les pièces déjà installées et serrez les raccords vissés de manière régulière et ferme.

Inserting the plugs



Seal the ends of the tubes of the rack table using the rectangular plugs 80 x 30 [mm].

5.2 MONTAGE DE L'ÉTRIER EN U



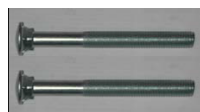
Caoutchoucs de protection



Étrier en U



Écrous avec poignée M6



Vis à tête bombée M6 x 60



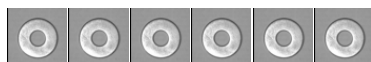
Vis à tête bombée M6 x 45



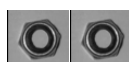
Vis à tête bombée M6 x 30



Tôles de stabilisation



rondelles 17,9 x 6,5 x 1,2



Écrou M6

Glissez les caoutchouc de protection sur l'étrier en U. Montez maintenant l'étrier en U, voir fig. 1 et 2.

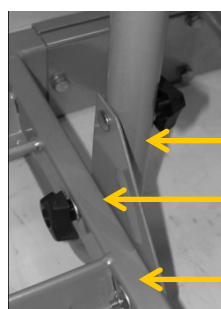


Figure 1

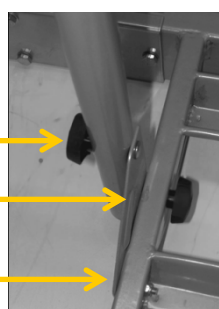


Figure 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 avec rondelle 17,9 x 6,5 x 1,2 et écrou avec poignée M6

M6 x 60 avec rondelle 17,9 x 6,5 x 1,2 et écrou avec poignée M6

M6 x 30 avec rondelle 17,9 x 6,5 x 1,2 et écrou M6

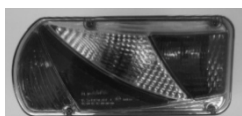
5.3 MONTAGE DES FEUX ARRIÈRE



Coque de protection gauche



Rondelle 5 mm



Feu arrière gauche



Écrous M5



Coque de protection droite

Feu de recul



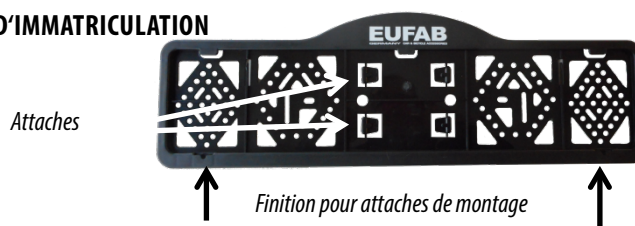
Feu arrière droit

Pour monter les feux arrière, commencez par les placer dans les coques de protection. Veillez à ce que le câble soit correctement placé dans le guidage et ne soit pas écrasé. Le feu arrière avec le feu de recul est monté à droite dans le sens de la marche, celui avec le feu de brouillard à gauche dans le sens de la marche, sachant que les deux feux doivent être côté intérieur des ouvertures pour l'éclairage de l'immatriculation. Insérez ensuite les boulons filetés des feux arrière à travers les trous prévus dans le plateau porteur et vissez-les avec rondelles et écrous.

5.4 POSE DES CÂBLES ÉLECTRIQUES

Posez les câbles le long du tuyau du plateau porteur. Ne pas plier, tirer ou écraser les câbles. Fixez les câbles à l'aide des serre-câbles fournis. Pour finir, coupez le matériau excédentaire du serre-câble avec une pince coupante diagonale.

5.5 MONTAGE DU SUPPORT DE LA PLAQUE D'IMMATRICULATION



Attaches

Finition pour attaches de montage

Montez le support de plaque d'immatriculation avec les vis et les rondelles prémontées sur la traverse de manière à ce que les feux et le support de plaque d'immatriculation soient à la même hauteur.

Les attaches de montage pour la fixation de la plaque d'immatriculation se trouvent dans le support de plaque d'immatriculation. Cassez deux des clips. Glissez la plaque d'immatriculation dans le support, appuyez ensuite sur les attaches dans les orifices afin de fixer la plaque d'immatriculation.

5.6 MONTAGE DU SUPPORT DE CADRE

Desserrez les écrous avec poignée du support de cadre et dévissez-les complètement. Ouvrez le collier du support de cadre et posez les inserts autour de l'étrier en U à un endroit adapté à votre vélo. Remplacez le collier autour des inserts et pressez fermement. Refermez le support de cadre à l'aide de la vis avec poignée (ne serrez pas encore).



5.7 MONTAGE DU PORTE-VÉLOS SUR L'ATTELAGE DE REMORQUE

Assurez-vous que l'attelage de remorque ne présente pas de dommage et qu'il est propre et exempt de graisse.

Le porte-vélos doit être placé horizontalement sur l'attelage de remorque par le haut. Serrez légèrement la vis M16 et orientez le porte-vélos parallèlement à l'arrière du véhicule. Serrez maintenant la vis M16 jusqu'à ce que le porte-vélos soit fixé de manière sûre et ne puisse plus être tourné. Vissez la vis avec poignée verrouillable dans la base jusqu'à ce qu'elle y adhère. Tournez la clé sur le symbole du verrou et retirez-la. Le porte-vélos est désormais protégé contre le vol.



Contrôlez régulièrement la bonne fixation du porte-vélos sur l'attelage de remorque ainsi que le fonctionnement de l'éclairage.



Il peut y avoir des légères traces de pression sur la boule d'attelage, cela n'entrave pas le fonctionnement.

5.8 MONTAGE DES VÉLOS SUR LE PORTE-VÉLOS

Le premier vélo doit être placé dans le premier rail à vélo (le plus proche du véhicule). Alignez les caoutchouc de protection avec votre cadre de vélo. Fixez le vélo à l'étrier en U à l'aide de quatre sangles de serrage courtes. Pour fixer les roues, glissez les butées vers la roue et fixez à l'aide des sangles.



Attention : La roue avant doit en outre être protégée contre la rotation à l'aide d'une petite sangle de serrage.

Le second vélo est placé dans le second rail dans le sens opposé au premier vélo et est fixé sur l'étrier en U avec le support de cadre court. Fixez à nouveau les roues comme décrit pour le premier vélo. Le troisième vélo est placé dans le troisième rail dans le sens opposé au second vélo et est fixé avec le support de cadre long à l'étrier en U. Le quatrième vélo est placé dans le quatrième rail dans le sens opposé au troisième vélo. Reliez le cadre du quatrième vélo à celui du troisième de roue à roue avec le support de cadre. Fixez à nouveau les roues comme pour le premier vélo. Il est éventuellement nécessaire - contrairement à la description - d'orienter les vélos de manière individuelle sur le porte-vélos arrière afin de pouvoir fixer correctement les supports de cadre. Sécurisez maintenant les vélos avec la sangle de sécurité longue. Passez la sangle de sécurité à travers les cadres des vélos et autour de l'étrier en U et serrez-la à fond.



Le démontage s'effectue dans l'ordre inverse.



Le porte-vélos ne doit pas être utilisé si cette sangle de sécurité n'est pas fixée.

Sangle de sécurité

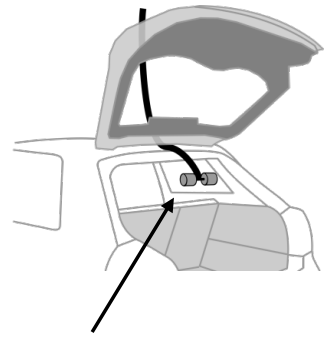


5.9 UTILISATION DE LA SANGLE DE DÉCHARGE DE TRACTION

Ce mode d'emploi décrit l'utilisation sur des breaks et des voitures compactes avec hayon (porte arrière). Procédez de la même façon pour les limousines.

Avant de monter de la sangle de décharge de traction, retirez la poussière et la saleté de la zone supérieure du hayon afin d'éviter des éraflures et des défauts causés par l'abrasion durant un déplacement avec le porte-vélos arrière.

Ouvrez le hayon de votre véhicule. Introduisez l'extrémité libre de la sangle de l'intérieur vers l'extérieur entre le hayon et le bord de toit. Laissez env. 20 cm entre l'ancre de sangle et le bord de toit. Fermez le hayon prudemment. Veillez à ce que la sangle soit plate et droite entre les joints. Tirez maintenant la sangle lentement jusqu'à ce que l'ancre de sangle repose sur le revêtement du pavillon et du hayon.



sangle de décharge de traction



Assurez-vous que le becquet de toit existant ne soit pas endommagé et que la fonction de la sangle de décharge de traction ne soit pas entravée par ce becquet.

Fixez maintenant la partie de la sangle avec le verrou sur l'étrier en U, comme indiqué sur les illustrations 1 à 4.



Illustration 1



Illustration 2



Illustration 3



Illustration 4

Liez les deux parties de la sangle de décharge de traction comme indiqué sur les illustrations 5 à 7.

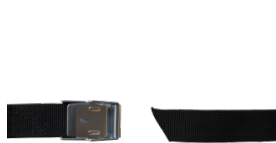


Illustration 5

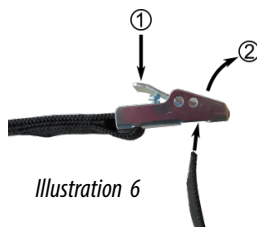


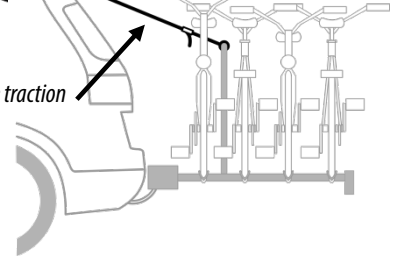
Illustration 6



Illustration 7

Fixez maintenant la sangle de décharge de traction.

sangle de décharge de traction



**La sangle de décharge de traction ne peut pas recouvrir le troisième feu de stop.
La sangle de décharge de traction ne peut pas entraver le fonctionnement de l'essuie-glace arrière.**

Pour déserrer la sangle de décharge de traction, appuyez sur le verrouillage (Illustration 6, Position 1) et sortez la sangle du verrou.

6. ENTRETIEN

- Après toute utilisation, rangez le porte-vélos dans un endroit propre et sec. Enlevez à l'eau d'éventuelles boues et autres souillures.
- Maintenez l'attelage de remorque propre et sans graisse.
- Maintenez l'accouplement du support propre et sans graisse.
- Contrôlez le porte-vélos régulièrement pour exclure tout endommagement. Les pièces endommagées ou usées doivent être immédiatement remplacées. Seules des pièces de rechange d'origine ont le droit d'être utilisées.
- Les boulons et les écrous du porte-vélos doivent être régulièrement contrôlés et resserrés si nécessaire.
- Traitez d'éventuels endommagements de la laque par application immédiate d'une couche de peinture.
- Graissez régulièrement les pièces mobiles et rotatives.

7. REMARQUES RELATIVES À LA PROTECTION DE L'ENVIRONNEMENT



Compte tenu de son système d'éclairage, le porte-vélos est un appareil électrique. Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les équipements électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et recyclés d'une manière respectueuse de l'environnement. Pour plus d'informations sur les possibilités d'élimination des équipements électriques et électroniques usagés, contactez votre autorité locale ou votre mairie. Les matériaux sont recyclables. Grâce au recyclage, à la récupération des matériaux ou à d'autres formes de réutilisation des équipements usagés, vous contribuez de manière importante à la protection de notre environnement ! Éliminez le porte-vélos conformément aux lois et dispositions légales en vigueur dans votre pays.

8. CONTACT

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Allemagne

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

BIKE FOUR per supporti per ganci di traino per un massimo di quattro biciclette

INDICE

1. USO CONFORME	20
2. VOLUME DI CONSEGNA	20
3. SPECIFICHE	20
3.1 REQUISITI DEL GANCIO DI TRAINO	20
4. AVVERTENZE DI SICUREZZA E INFORMAZIONI IMPORTANTI	21
5. ISTRUZIONI PER L'USO	22
5.1 MONTAGGIO DEL PIANO DI SUPPORTO	22
5.2 MONTAGGIO DELLA STAFFA A U	23
5.3 MONTAGGIO DELLE LUCI POSTERIORI	23
5.4 POSA DEI CAVI ELETTRICI	23
5.5 MONTAGGIO DEL PORTATARGA	23
5.6 MONTAGGIO DEI BRACCI DI SUPPORTO TELAIO	24
5.7 MONTAGGIO DEL PORTABICI SUL GANCIO DI TRAINO	24
5.8 MONTAGGIO DELLE BICICLETTE SUL PORTABICI	24
5.9 UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE	25
6. MANUTENZIONE	25
7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE	25
8. COME CONTATTARCI	25



AVVERTENZA

Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza! Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni.

La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà!

Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima della messa in funzione!

1. USO CONFORME

Il portabiciclette BIKE FOUR va fissato al gancio di traino delle autovetture ed è previsto per il trasporto di max quattro biciclette.

L'uso conforme include anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni per l'uso, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare lesioni o danni materiali. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.

2. VOLUME DI CONSEGNA

1 x metà sinistra del piano di supporto	1 x set luci	2 x viti a testa esagonale M8 x 50	6 x dadi M6
1 x metà destra del piano di supporto	8 x fermaruote	6 x dadi M8	10 x rondelle 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x traversa del piano di supporto	16 x cinghie di fissaggio corte	8 x rondelle 15,8 x 8,5 x 1,1	4 x dadi M5
1 x base	1 x braccio di supporto telaio corto	4 x rondelle elastiche 13 x 8,5 x 2,2	4 x rondelle 13,6 x 5,5 x 1
2 x piastre di giunzione	1 x braccio di supporto telaio lungo	4 x viti a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 70	4 x dadi zigrinati M6
1 x staffa a U	1 x braccio di supporto telaio da ruota a ruota	2 x viti a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 60	2 x tappi di plastica 80 x 30
2 x protezioni di gomma	1 x chiave di montaggio	2 x viti a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 45	1 x cinghia di fissaggio lunga
2 x lamiere stabilizzanti	1 x vite zigrinata con lucchetto	2 x viti a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 30	1 x cinghia di scarico trazione, due pezzi
1 x portatarga	4 x viti a testa esagonale parzialmente filettate M8 x 55		1 x gancio
1 x mascherina di protezione sinistra			Fascetta stringicavo
1 x mascherina di protezione destra			

3. SPECIFICHE

Peso	20 kg
Massimo carico utile	30 kg (con carico d'appoggio consentito di 50 kg) 40 kg (con carico d'appoggio consentito di 60 kg) 55 kg (con carico d'appoggio consentito di 75 kg) 70 kg (con carico d'appoggio consentito di 90 kg) max. 70 kg (con carico d'appoggio consentito di 100 kg)

3.1 REQUISITI DEL GANCIO DI TRAINO

- Il gancio di traino deve essere omologato.
- La sfera e l'asta devono essere monopezzo fucinate.
- Montare il portabiciclette solo su un gancio in acciaio St52-3, ghisa grigia GGG52 o di qualità migliore.
- Il valore D della sfera del gancio deve essere almeno 7,6 kN.
- Non montare mai il portabiciclette su un gancio in alluminio, altri metalli leggeri o materiale sintetico.

Aste con sfera in GGG40 non adatte vengono prodotte da Westfalia per i seguenti veicoli:

Produttore	Simbolo di controllo	Adatto per
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Rispettare le indicazioni del produttore del gancio di traino. Nel dubbio, verificare l'idoneità del gancio di traino rivolgendosi direttamente al produttore.

4. AVVERTENZE DI SICUREZZA E INFORMAZIONI IMPORTANTI

Viaggiare con il portabiciclette influisce sul comportamento su strada del veicolo



- Adeguare la velocità alla diversa tenuta di strada.
- Non superare mai i 130 km/h.
- Evitare sterzate improvvise e brusche.
- Considerare che il veicolo è più lungo del normale.

Danni a persone o cose derivanti dalla perdita delle biciclette.

Viaggiare senza cinghie di sicurezza può causare incidenti.

- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la cinghia sia fissata correttamente e saldamente attorno alle biciclette e alla staffa a U del portabiciclette.
- Prima di iniziare il viaggio, controllare sempre che la ruota anteriore sia fissata correttamente e saldamente con le due cinghie e quella posteriore con l'apposita cinghia.
- Eventualmente tendere ulteriormente le cinghie.
- Prima di iniziare il viaggio assicurarsi che le cinghie utilizzate non siano danneggiate o logorate.
- Prima del viaggio, le cinghie danneggiate o logorate devono essere sostituite con altre in perfetto stato. Utilizzare solo cinghie approvate da EAL GmbH.

Danni a persone o cose derivanti da parti sporgenti.

Le parti che sporgono oltre il bordo del veicolo o del portabiciclette, durante il viaggio possono causare danni a persone o cose.

- Montare solo parti che non sporgono dal bordo del veicolo.

Danni a persone o cose dovuti a un carico eccessivo.

Il superamento del carico utile massimo del portabiciclette, del carico d'appoggio consentito per il gancio di traino o del peso totale ammesso, può causare gravi incidenti.

- Rispettare tassativamente le indicazioni relative al carico utile massimo, al carico d'appoggio consentito e al peso totale ammesso del veicolo. Non superare mai questi valori.

Danni materiali causati dall'apertura del portellone posteriore.

Il portellone posteriore potrebbe sbattere contro il portabiciclette e venire danneggiato.

- Disinserire i portelloni posteriori elettrici e azionarli manualmente.
- Prima di aprire il portellone posteriore, ribaltare il portabiciclette.

Danni materiali causati da gas di scarico caldi.

Se il portabiciclette e/o le biciclette sono troppo vicini allo scappamento, possono subire danni.

- Usare eventualmente un terminale di scarico.

Danni a persone o cose dovuti a portabiciclette danneggiati.

Eventuali danni al portabiciclette, ad es. a causa di parti deformate, incrinature o graffi, possono pregiudicare il corretto funzionamento.

- Non montare il portabiciclette se danneggiato.
- Procedere come descritto nel capitolo Manutenzione.

Danni a persone o cose dovuti alla perdita del portabiciclette durante il viaggio.

Un collegamento non corretto o difettoso tra portabiciclette e gancio di traino può causare il distacco del portabiciclette.

- Sostituire il gancio di traino se difettoso.
- Eliminare sporco, polvere e grasso dal gancio di traino.

Danni a persone o cose dovuti alla perdita di componenti delle biciclette durante il viaggio.

Alcune parti perdibili potrebbero causare danni in seguito al distacco dalla bicicletta durante il viaggio.

- Prima del viaggio rimuovere tutte le parti perdibili, quali pompe, batterie delle biciclette elettriche, luci a batteria, navigatori, computer per bici, borse attrezzi o cestelli.

Possibilità di danni a persone o cose dovuti al maggiore carico del vento.

Il portabiciclette e il gancio di traino potrebbero essere danneggiati dall'eccessivo carico esercitato dal vento.

- Prima di iniziare il viaggio, rimuovere tutte le borse dalla bicicletta.
- Durante il viaggio non utilizzare teli di protezione per bicicletta.



Quando il portabiciclette è a bordo si deve sempre portare nel veicolo la relativa omologazione.

Non effettuare corse a vuoto con il portabiciclette. Sistemarlo nel bagagliaio del proprio veicolo. In questo modo si evita un maggiore consumo di carburante e si salvaguarda il portabiciclette.

Il conducente è responsabile per la correttezza del carico e dei fissaggi.

5. ISTRUZIONI PER L'USO

Montaggio del portabiciclette

Il portabiciclette deve essere ancora assemblato. Prelevare tutti i componenti dall'imballo e disporli a terra. Controllare la fornitura. Ogni fase di lavoro è descritta e mostra chiaramente quali componenti occorrono per il montaggio del portabiciclette.

5.1 MONTAGGIO DEL PIANO DI SUPPORTO



Metà sinistra del piano di supporto



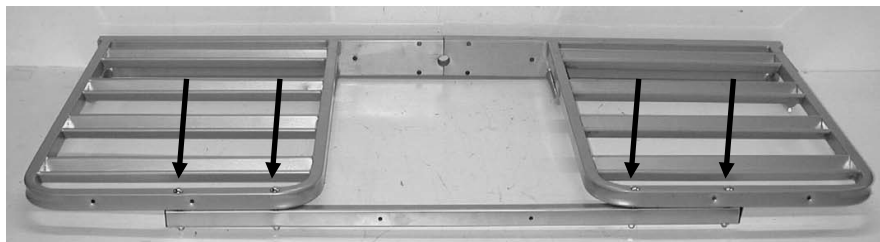
Traversa del piano di supporto



Metà destra del piano di supporto



Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 70, rondella 17,9 x 6,5 x 1,2, dado M6

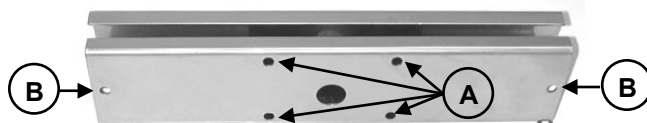


Posare la metà destra e quella sinistra del piano di supporto su una base piana, badando che l'apertura dei binari sia rivolta verso l'alto. Fissare la traversa al piano di supporto: inserire dall'alto le viti a testa tonda con quadro sottotesta attraverso il piano di supporto e la traversa, quindi applicare dal basso le rondelle e i dadi senza serrare.

Assicurarsi che le viti per il portatarga nella traversa siano rivolte all'esterno.



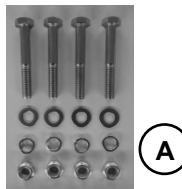
Base



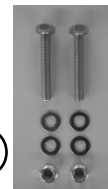
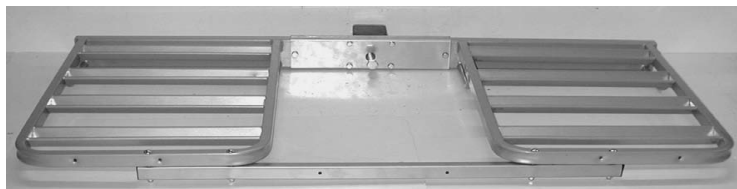
Piastra di giunzione



Vite a testa esagonale
M16 x 1,6 x 90



A



B

Viti a testa esagonale parzialmente filettate M8 x 55

Rondelle 15,8 x 8,5 x 1,1

Rondelle elastiche

Dadi M8

Viti a testa esagonale M8 x 50

Rondelle 15,8 x 8,5 x 1,1

Dadi M8

Collegare le due metà del portabici alle piastre di giunzione e alla base. Assicurarsi che il foro grande centrale delle piastre di giunzione coincida con il foro del piano di supporto. Inserire dall'interno le quattro viti a testa esagonale parzialmente filettate con le relative rondelle nelle piastre di giunzione e nei tubi quadri (posizione A in figura). Applicare la base dall'esterno sulle estremità delle viti. Durante l'operazione, l'apertura per il gancio di traino deve trovarsi in basso. Fissare la base con le rondelle elastiche e i dadi. Inserire le viti a testa esagonale con le relative rondelle dall'interno attraverso i fori esterni della piastra di giunzione (posizione B in figura). Applicare le rondelle e i dadi sull'estremità delle viti. Ora, inserire la vite a testa esagonale M16 x 1,5 x 90 per circa un centimetro nella base del portabiciclette.

Regolare tutti i componenti montati finora e serrare uniformemente i collegamenti a vite.

Inserimento dei tappi



Chiudere i terminali dei tubi del piano di supporto con i quattro tappi quadri 80 x 30 [mm].

5.2 MONTAGGIO DELLA STAFFA A U



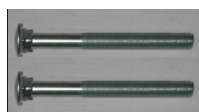
Protezioni di gomma



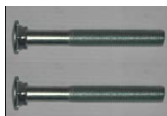
Staffa a U



Dadi zigrinati M6



Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 60



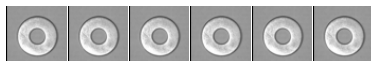
Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 45



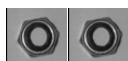
Vite a testa tonda con quadro sottotesta M6 x 30



Lamiera stabilizzante



Rondella 17,9 x 6,5 x 1,2



Dadi M6

Applicare le protezioni di gomma sulla staffa a U. Ora montare la staffa a U come illustrato nelle figure 1 e 2.

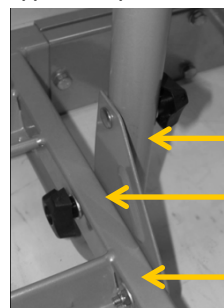


Figura 1

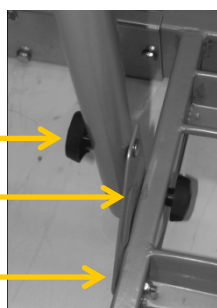


Figura 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 con rondella 17,9 x 6,5 x 1,2 e dado zigrinato M6

M6 x 60 con rondella 17,9 x 6,5 x 1,2 e dado zigrinato M6

M6 x 30 con rondella 17,9 x 6,5 x 1,2 e dado M6

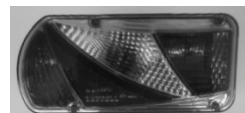
5.3 MONTAGGIO DELLE LUCI POSTERIORI



Mascherina di protezione sinistra



Rondella 5 mm



Luce posteriore sinistra



Dado M5



Mascherina di protezione destra

Luce di retromarcia



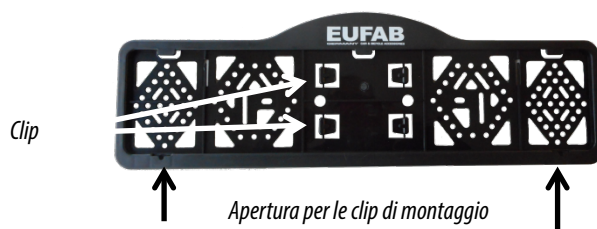
Luce posteriore destra

Per il montaggio delle luci posteriori, inserire prima le luci da montare nelle mascherine di protezione. Accertarsi che il cavo sia bene inserito nella guida e non venga schiacciato. La luce posteriore con la luce di retromarcia si monta a destra nella direzione di marcia, quella con la luce posteriore antinebbia a sinistra in direzione di marcia; in entrambi i casi, le aperture per le luci della targa devono trovarsi all'interno. Inserire ora le spine filettate delle luci posteriori negli appositi fori del piano di supporto, applicare rondelle e dadi e serrare.

5.4 POSA DEI CAVI ELETTRICI

Posare i cavi lungo i tubi del piano di supporto. I cavi non devono essere piegati, schiacciati o in trazione. Per fissare i cavi usare le fascette stringicavo fornite in dotazione. Infine, tagliare la parte in eccesso delle fascette stringicavo con un tronchese a taglianti diagonali.

5.5 MONTAGGIO DEL PORTATARGA



Clip

Apertura per le clip di montaggio

Applicare il portatarga con le viti e rondelle premontate sulla traversa del portabici, in modo che le luci e il portatarga si trovino alla stessa altezza.

Le clip di montaggio per il fissaggio della targa si trovano nel portatarga come elementi di espulsione. Estrarre due delle clip. Spingere la targa nel supporto e fissarla premendo le clip nelle aperture.

5.6 MONTAGGIO DEI BRACCI DI SUPPORTO TELAIO

Svitare la vite zigrinata del braccio di supporto telaio ed estrarla completamente. Aprire la fascetta del braccio di supporto telaio e far passare gli inserti intorno alla staffa a U, in un punto adeguato per la propria bicicletta. Rimettere la fascetta intorno agli inserti e premerli bene insieme. Chiudere il braccio di supporto telaio con la vite zigrinata (per ora non stringere a fondo).



5.7 MONTAGGIO DEL PORTABICI SUL GANCIO DI TRAINO

Assicurarsi che il gancio di traino non sia danneggiato e che sia pulito e senza grasso.

Il portabicicletta viene applicato orizzontalmente dall'alto sul gancio di traino. Serrare leggermente la vite M16 e orientare il portabici parallelamente alla parte posteriore del veicolo. Stringere ora la vite M16 finché il portabici non è perfettamente fissato e non si muove più. Inserire la vite zigrinata terminale nella base fino all'arresto. Girare la chiave sul simbolo del lucchetto ed estrarla. Ora il portabici è a prova di furto.



Verificare regolarmente la stabilità del portabici sul gancio di traino e il funzionamento del sistema luci.



Leggere tracce di pressione sulla sfera del gancio sono normali e non ne pregiudicano il funzionamento.

5.8 MONTAGGIO DELLE BICICLETTE SUL PORTABICI

La prima bicicletta va posizionata sul primo binario (quello più vicino al veicolo). Orientare le protezioni di gomma secondo il telaio della bicicletta. Fissare la bici alla staffa a U con quattro cinghie corte. Bloccare le ruote facendo scorrere i fermi fino alla ruota e utilizzando le cinghie bloccaruota.



Attenzione: per impedire che ruoti, la ruota anteriore deve essere ulteriormente fissata con una cinghia di fissaggio piccola.

La seconda bicicletta va disposta sul secondo binario, in senso opposto alla prima, e fissata alla staffa a U con il braccio supporto corto. Bloccare le ruote come per la prima bicicletta. La terza bicicletta va posizionata sul terzo binario, in senso opposto alla seconda, e fissata alla staffa a U con il braccio lungo. La quarta bici va posizionata sul quarto binario, sempre in senso opposto alla precedente. Con il braccio di supporto, ruota a ruota, collegare ora il telaio della quarta bicicletta con quello della terza. Bloccare le ruote come con la prima bicicletta. Può essere necessario sistemare le biciclette sul portabici posteriore diversamente da come descritto, in modo da poter fissare correttamente i bracci al telaio. Ora bloccare le biciclette con la cinghia di sicurezza lunga. Far passare la cinghia di sicurezza attraverso i telai delle biciclette e attorno alla staffa a U e infine tendere la cinghia.



Per smontare le biciclette, procedere esattamente in ordine inverso.



Il portabicicletta non si deve utilizzare senza questa cinghia di sicurezza.

Cinghia di sicurezza

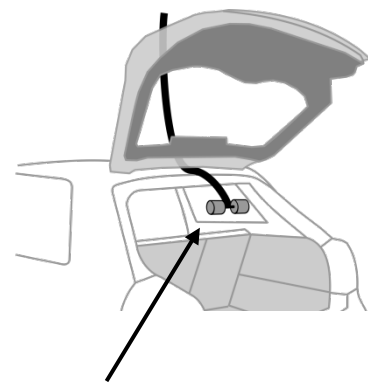


5.9 UTILIZZO DELLA CINGHIA DI SCARICO TRAZIONE

Nelle presenti istruzioni d'uso è descritto l'utilizzo del prodotto su station wagon e veicoli compatti con il portellone posteriore. Sui veicoli con coda a sbalzo (berline) procedere nel seguente modo.

Prima di montare la cinghia di scarico trazione, rimuovere la polvere e lo sporco dalla parte superiore del portellone posteriore al fine di evitare graffi e sfregamenti durante la marcia con il supporto posteriore.

Aprire il portellone posteriore del veicolo. Passare l'estremità libera della cinghia dall'interno all'esterno tra il portellone posteriore e lo spigolo del tetto. Lasciare uno spazio libero di ca. 20 cm tra l'elemento di ancoraggio della cinghia e lo spigolo del tetto. Chiudere il portellone posteriore con attenzione. Accertarsi che la cinghia posiziona tra le guarnizioni sia piatta e dritta. Tirare ora la cinghia lentamente fino a quando l'elemento di ancoraggio non si trova sul rivestimento del soffitto dell'abitacolo e sul portellone posteriore.



Cinghia di scarico trazione



Accertarsi che gli spoiler sullo spigolo del tetto non vengano danneggiati e che non compromettano la funzionalità della cinghia di scarico trazione.

Fissare ora la parte della cinghia con la chiusura sulla staffa a U, come mostrato nelle figure da 1 a 4.



Figura 1



Figura 2



Figura 3

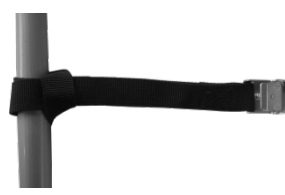


Figura 4

Collegare le due parti della cinghia di scarico trazione, come mostrato nelle figure da 5 a 7.



Figura 5

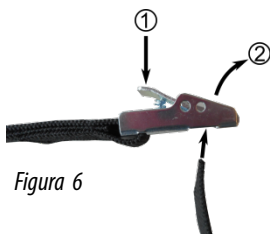


Figura 6

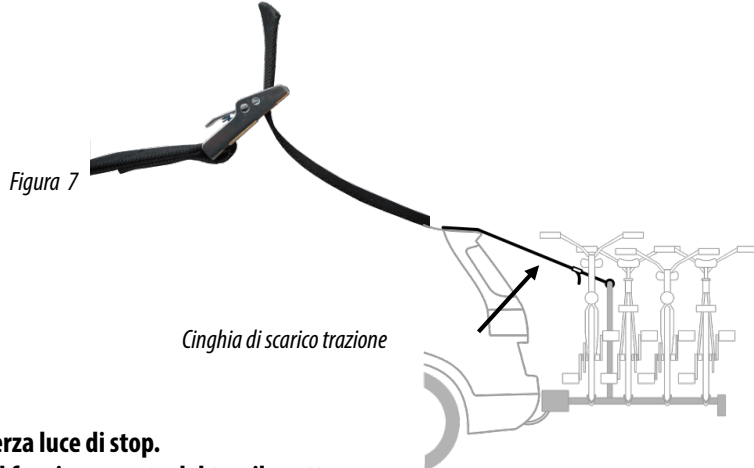


Figura 7

A questo punto, stringere la cinghia.



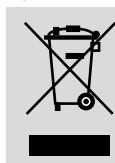
**La cinghia di scarico trazione non deve coprire la terza luce di stop.
La cinghia di scarico trazione non deve ostacolare il funzionamento del tergicristallo.**

Per allentare la cinghia di scarico trazione, premere sulla leva di bloccaggio (figura 6, posizione 1) ed estrarre la cinghia dalla chiusura.

6. MANUTENZIONE

- Pulire il portabiciclette dopo l'uso e conservarlo asciutto. Pulire con acqua gli eventuali residui di fango o di altra natura.
- Tenere il gancio di traino pulito ed esente da grasso.
- Tenere il giunto portante pulito ed esente da grasso.
- Controllare regolarmente il portabiciclette per accertare eventuali danni. Sostituire immediatamente eventuali componenti danneggiati o usurati. Utilizzare solo ricambi originali.
- Controllare regolarmente i perni e i dadi del portabiciclette e serrare all'occorrenza.
- Trattare immediatamente con smalto i punti danneggiati.
- Lubrificare regolarmente le parti girevoli e mobili.

7. AVVERTENZE SULLA TUTELA AMBIENTALE



Grazie al sistema di illuminazione, il portabiciclette è un'apparecchiatura elettrica. Le apparecchiature elettriche non vanno smaltite nei rifiuti domestici. I rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche (RAEE) devono essere raccolti separatamente e riciclati nel rispetto dell'ambiente. Per informazioni sulle possibilità di smaltimento dei RAEE, contattare l'autorità locale o il comune. I materiali sono riciclabili. Grazie al riciclo, al recupero dei materiali o altre forme di riutilizzo di vecchie apparecchiature, si contribuisce in maniera importante alla protezione del nostro ambiente. Smaltire il portabiciclette in conformità alle leggi e disposizioni in vigore nel proprio paese.

8. COME CONTATTARCI

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Germania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

INHOUD

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK	26
2. LEVERINGSOMVANG	26
3. SPECIFICATIES	26
3.1 VOORWAARDEN VOOR DE TREKHAAK	26
4. VEILIGHEIDSINSTRUCTIES	27
5. GEBRUIKSAANWIJZING	28
5.1 HET DRAAGFRAME MONTEREN	28
5.2 DE U-BEUGEL MONTEREN	29
5.3 DE ACHTERLICHTEN MONTEREN	29
5.4 DE ELEKTRISCHE KABELS AANLEGGEN	29
5.5 DE KENTEKENPLAATHOUDER MONTEREN	29
5.6 DE FRAMEHOUDER MONTEREN	30
5.7 DE FIETSENDRAGER OP DE TREKHAAK MONTEREN	30
5.8 DE FIETSEN OP DE FIETSENDRAGER BEVESTIGEN	30
5.9 GEBRUIK VAN DE TREKONTLASTINGSRIEM	31
6. ONDERHOUD EN VERZORGING	31
7. INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU	31
8. CONTACTINFORMATIE	31



WAARSCHUWING

Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruiksaanwijzing aandachtig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht!

Het niet-naleven hiervan kan letsel, schade aan het product of aan uw eigendom veroorzaken!

Bewaar de oorspronkelijke verpakking, het aankoopbewijs en de gebruiksaanwijzing om deze later te kunnen raadplegen!

Geef bij het doorgeven van het product ook deze gebruiksaanwijzing door.

Controleer voorafgaand aan de ingebruikname de inhoud van de verpakking op beschadigingen en volledigheid!

1. REGLEMENTAIR GEBRUIK

De fietsendrager BIKE FOUR wordt bevestigd aan de trekhaak van personenauto's en kan maximaal vier fietsen vervoeren.

Dit product mag niet worden gebruikt door kinderen, mensen met een verstandelijke beperking of mensen die niet over de vereiste ervaring/kennis beschikken.

Kinderen moeten uit de buurt van het apparaat worden gehouden.

Het product is niet bedoeld voor bedrijfsmatig gebruik.

Tot het reglementair gebruik behoort ook het in acht nemen van alle informatie in deze gebruiksaanwijzing, in het bijzonder van de veiligheidsvoorschriften.

Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en kan materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaken. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van niet-reglementair gebruik.

2. LEVERINGSOMVANG

1 x draagframehelft, links	1 x beschermkap, links	1 x knopschroef, afsluitbaar	2 x slotbout M6 x 30
1 x draagframehelft, rechts	1 x beschermkap, rechts	4 x zeskantschachtbout M8 x 55	6 x moer M6
1 x dwarsbalk	1 x lichtenset	2 x zeskantbout M8 x 50	10 x ring 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x basis	8 x wielstopper	6 x moer M8	4 x moer M5
2 x verbindingsplaat	16 x spanriem, kort	8 x ring 15,8 x 8,5 x 1,1	4 x ring 13,6 x 5,5 x 1
1 x U-beugel	1 x framehouder, kort	4 x veerring 13 x 8,5 x 2,2	4 x knopmoer M6
2 x beschermrubber	1 x framehouder, lang	4 x slotbout M6 x 70	2 x kunststof dop 80 x 30
2 x stabilisatieplaat	1 x framehouder, wiel tot wiel	2 x slotbout M6 x 60	1 x spanriem, lang
1 x kentekenplaatouder	1 x montagesleutel	2 x slotbout M6 x 45	1 x trekontlastingsriem, tweedelig
			1 x haak Kabelbinders

3. SPECIFICATIES

Eigengewicht	20 kg
Maximaal draagvermogen	30 kg (bij toel. verticale belasting 50 kg)
	40 kg (bij toel. verticale belasting 60 kg)
	55 kg (bij toel. verticale belasting 75 kg)
	70 kg (bij toel. verticale belasting 90 kg)
	max 70 kg (bij toel. verticale belasting 100 kg)

3.1 VOORWAARDEN VOOR DE TREKHAAK

- De trekhaak moet een typegoedkeuring hebben.
- Kogel en kogelstang moeten uit één stuk gesmeed zijn.
- Monteer de fietsendrager uitsluitend op een trekhaak van staal St52-3, grijs gietijzer GGG52 of materiaal van betere kwaliteit.
- De D-waarde van de trekhaak moet minstens 7,6 kN bedragen
- Monteer de drager nooit op een trekhaak van aluminium, andere lichte metalen of kunststof

Niet-geschiedte kogelstangen van GGG40 worden door Westfalia geproduceerd voor de volgende voertuigen:

Fabrikant	Keuringssymbool	Geschikt voor
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Neem de instructies van de fabrikant van de trekhaak in acht. Neem rechtsreeks contact op met de fabrikant van uw trekhaak als u niet zeker bent of deze geschikt is.

4. VEILIGHEIDSinSTRUCTIES



- Deze waarschuwingsdriehoek markeert alle belangrijke veiligheidsaanwijzingen. Neem deze te allen tijde in acht, anders kunnen lichamelijk letsel of schade aan het apparaat het gevolg zijn.
- Kinderen mogen niet met het product spelen.
- Reiniging en onderhoud mogen niet zonder toezicht door kinderen worden uitgevoerd.
- Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed worden!
- Gebruik dit product uitsluitend voor het beoogde doel!
- Verander of demonteer het product niet!
- Gebruik voor uw eigen veiligheid uitsluitend toebehoren of reserveonderdelen die in de gebruiksaanwijzing staan vermeld of waarvan het gebruik door de fabrikant wordt aanbevolen!

Het rijden met een fietsendrager beïnvloedt de rijeigenschappen van uw voertuig.

- Pas uw rijsnelheid aan het nieuwe voertuiggedrag aan.
- Rijd nooit sneller dan 130 km/h.
- Vermijd plotselinge en rukbewegingen aan het stuur.
- Houd er rekening mee dat uw voertuig langer is dan u gewend bent.

Persoonlijk letsel of materiële schade door losraken van de fietsen

Rijden zonder veiligheidsriemen kan tot ongevallen leiden.

- Controleer voorafgaand aan elke rit of de veiligheidsriem rond de fietsen en de U-beugel van de drager correct en stevig is bevestigd.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of de riem rond het voorwiel en de riem rond het achterwiel van de fiets correct en stevig zijn bevestigd.
- Span de riemen zo nodig bij.
- Controleer voorafgaand aan elke rit of de gebruikte riemen onbeschadigd zijn en geen tekenen van slijtage vertonen.
- Beschadigde of versleten riemen moet voorafgaand aan de rit door onbeschadigde riemen worden vervangen. Uitsluitend door EAL GmbH goedgekeurde riemen mogen worden gebruikt.

Persoonlijk letsel of materiële schade door uitstekende delen

Delen die buiten de fiets of fietsendrager uitsteken, kunnen tijdens de rit persoonlijk letsel of materiële schade veroorzaken.

- Monteer uitsluitend onderdelen die niet buiten het voertuig uitsteken.

Persoonlijk letsel of materiële schade door overbeladen

Het overschrijden van de maximale effectieve belasting van de fietsendrager en het toegelaten draagvermogen van de aanhangerkoppeling of het toegelaten totaalgewicht kan ernstige ongevallen veroorzaken.

- Neem de specificaties over de maximale effectieve belasting, het toegelaten verticale draagvermogen en het toegelaten totaalgewicht van uw voertuig strikt in acht. Overschrijd deze specificaties in geen geval.

Materiële schade door opengaande achterklep

De achterklep kan tegen de fietsendrager of de fietsen slaan en beschadigd raken.

- Schakel elektrische achterkleppen uit en bedien deze handmatig.
- Klap de fietsendrager naar beneden voordat u de achterklep opent.

Materiële schade door hete uitlaatgassen

De drager of de fietsen kunnen beschadigd raken als de uitlaatpijp er direct aan grenst.

- Gebruik zo nodig een beschermkap op de uitlaat.

Persoonlijk letsel of materiële schade door beschadigde fietsendrager

Bij beschadigingen door bijv. verbogen onderdelen, barsten of krassen, functioneert de drager niet langer betrouwbaar.

- Monteer de fietsendrager niet als er beschadigingen zijn.
- Ga te werk zoals in het hoofdstuk Onderhoud beschreven wordt.

Persoonlijk letsel of materiële schade door losraken van de fietsendrager tijdens de rit

Er kan schade worden veroorzaakt door onderdelen die tijdens de rit losraken van de fiets.

- Verwijder voordat u wegrijdt alle onderdelen die los kunnen raken, zoals luchtpomp, accu's van E-bikes, batterijlampen, navigatie-apparatuur, fietscomputer, gereedschapstassen of manden.

Persoonlijk letsel of materiële schade door verhoogde windbelasting

De fietsendrager en de trekhaak kunnen door overmatige windbelasting beschadigd raken.

- Verwijder voordat u gaat rijden alle fietstassen van de fiets
- Gebruik geen beschermhoezen voor de fiets als u gaat rijden.



De algemene exploitatievergunning moet altijd in het voertuig aanwezig zijn wanneer de drager is gemonteerd. Rijd niet met de fietsendrager als deze leeg is. Berg de fietsendrager op in de kofferbak van uw voertuig. Dit voorkomt onnodig brandstofverbruik en beschermt de fietsendrager.

In principe is de bestuurder er verantwoordelijk voor dat de belasting en de lastbeveiliging in overeenstemming zijn met de voorschriften

5. GEBRUIKSAANWIJZING

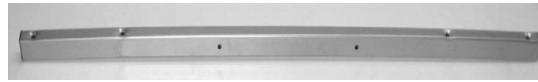
De fietsendrager monteren

De fietsendrager moet nog in elkaar worden gezet. Haal alle componenten uit de verpakking en leg ze overzichtelijk neer. Controleer de levering. Elke stap wordt beschreven en toont welke componenten u nodig heeft voor de montage van de fietsendrager.

5.1 HET DRAAGFRAME MONTEREN



Draagframehelft links



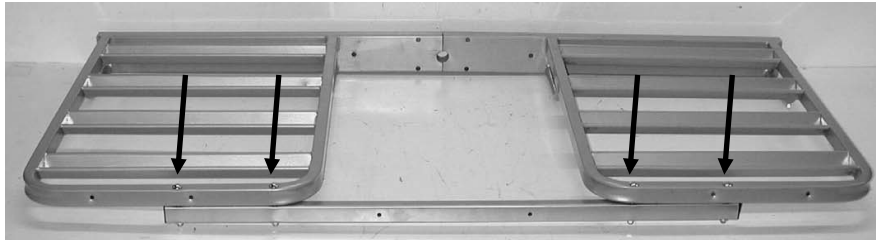
Dwarsbalk



Draagframehelft rechts



Slotbout M6 x 70, ring 17,9 x 6,5 x 1,2, moer M6

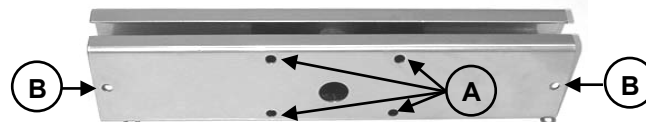


Plaats de linker en rechter helften van het draagframe op een vlak oppervlak, met de opening van de wielrails naar boven gericht. Bevestig de dwarsbalk aan het draagframe door de slotbouten van bovenaf door draagframe en dwarsbalk te steken en deze van onderaf vast te schroeven met ringen en moeren, draai de moeren nog niet helemaal vast.

Zorg ervoor dat de schroeven voor de kentekenplaathouder in de dwarsbalk zich aan de buitenkant bevinden.



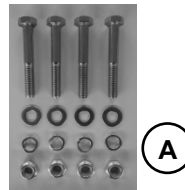
Basis



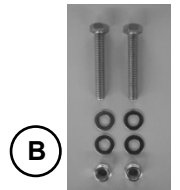
Verbindingsplaten



Zeskantbout
M16 x 1,6 x 90



A



B

Zeskantschachtbouten M8 x 55
Ringen 15,8 x 8,5 x 1,1
Veerringen
Moer M8

Zeskantbouten M8 x 50
Ringen 15,8 x 8,5 x 1,1
Moeren M8

Verbind de beide dragerhelften met de verbindingsplaten en de basis. Let erop dat het grote gat in het midden van de verbindingsplaten overeenkomt met het gat van het draagframe. Steek vier zeskantschachtbouten met ringen van binnenuit door de verbindingsplaten en de vierkante buizen (positie A op de afbeelding). Plaats van buitenaf de basis op de boutuiteinden. Daarbij moet de opening voor de trekhaak zich aan de onderkant bevinden. Bevestig de basis met veerringen en moeren. Steek de zeskantbouten met ringen van binnenuit door de buitenste gaten van de verbindingsplaat (positie B op de afbeelding). Plaats de ringen en moeren op de boutuiteinden. Draai nu de zeskantbout M16 x 1,5 x 90 ca. een centimeter in de dragerbasis.

Lijn alle tot nu toe gemonteerde onderdelen uit en haal de boutverbindingen gelijkmatig aan.

De doppen plaatsen



Sluit de buisuiteinden van het draagframe af met de vierkante doppen 80 x 30 [mm].

5.2 DE U-BEUGEL MONTEREN



Beschermrubbers



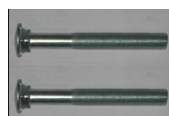
U-beugel



Knopmoer M6



Slotbout M6 x 60



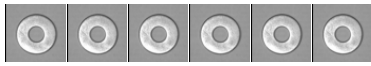
Slotbout M6 x 45



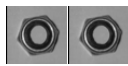
Slotbout M6 x 30



Stabilisatieplaat

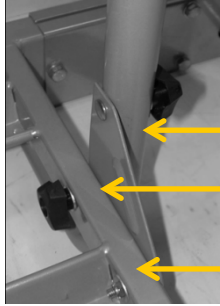


Ring 17,9 x 6,5 x 1,2

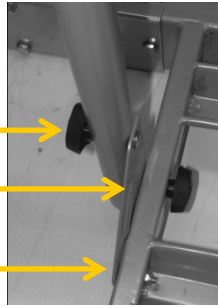


Moer M6

Schuif de beschermrubbers op de U-beugel. Monteer nu de U-beugel, zie afb. 1 en 2.



Afb. 1



Afb. 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 met ring 17,9 x 6,5 x 1,2 en knopmoer M6

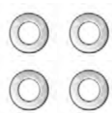
M6 x 60 met ring 17,9 x 6,5 x 1,2 en knopmoer M6

M6 x 30 met ring 17,9 x 6,5 x 1,2 en moer M6

5.3 DE ACHTERLICHTEN MONTEREN



Beschermpak links



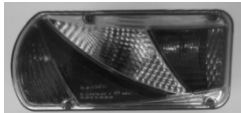
Ring 5 mm



Moer M5



Beschermpak rechts



Achterlicht links

Achteruitrijlicht



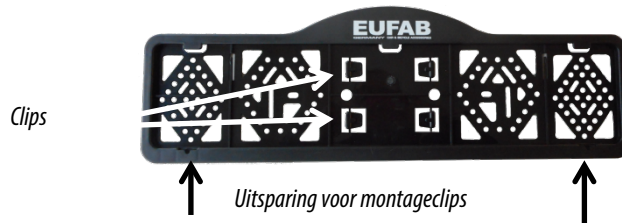
Achterlicht rechts

Plaats de achterlichten voor de montage eerst in de beschermkappen. Zorg ervoor dat de kabel netjes in de geleider zit en niet wordt geplet. Het achterlicht met het achteruitrijlicht wordt in de rijrichting rechts gemonteerd, die met het mistachterlicht in de rijrichting links, daarbij moeten de openingen voor de kentekenverlichting bij beide lichten naar binnen gericht zijn. Steek nu de draadbouten van de achterlichten door de gaten in het draagframe en schroef ze vast met de ringen en moeren.

5.4 DE ELEKTRISCHE KABELS AANLEGGEN

Leg de kabels langs de buizen van het draagframe. De kabels mogen niet worden geknikt, opgerekt of geplet. Zet de kabels vast met de bijgeleverde kabelbinders. Knip ten slotte het overbodige materiaal van de kabelbinders af met een zijknijptang.

5.5 DE KENTEKENPLAATHOUDER MONTEREN



Clips

Uitsparing voor montageclips

Monteer de kentekenplaathouder met de voorgemonteerde schroeven en ringen zodanig op de dwarsbalk dat de lichten en de kentekenplaathouder zich op dezelfde hoogte bevinden. De montageclips voor de bevestiging van de kentekenplaat bevinden zich als uitdrukbare delen in de kentekenplaathouder. Breek twee van de clips uit. Schuif de kentekenplaat in de houder en duw de clips in de uitsparingen om de kentekenplaat vast te zetten.

5.6 DE FRAMEHOUDER MONTEREN

Draai de knopschroef van de framehouder los en draai deze volledig eruit. Open de klem van de framehouder en plaats de inzetstukken rond de U-beugel op een plaats die geschikt is voor uw fiets. Plaats de klem weer rond de inzetstukken en druk deze stevig samen. Zet de framehouder vast met de knopschroef (nog niet vastdraaien).



5.7 DE FIETSENDRAGER OP DE TREKHAAK MONTEREN

Zorg ervoor dat de trekhaak onbeschadigd, schoon en vetvrij is.

De fietsendrager wordt horizontaal van bovenaf op de trekhaak geplaatst.



Als drager en grendel niet horizontaal worden geplaatst, kunnen er druksporen op de kogelkop van de trekhaak ontstaan.

Draai de M16-bout iets aan en lijn de fietsendrager parallel aan de achterkant van het voertuig uit. Draai nu de M16-bout zodanig vast dat de drager stevig vastzit en niet meer kan worden verdraaid. Schroef de afsluitbare knopschroef in de basis totdat deze er tegenaan ligt. Draai de sleutel op het slotsymbool en verwijder deze. Uw fietsendrager is nu beveiligd tegen diefstal.

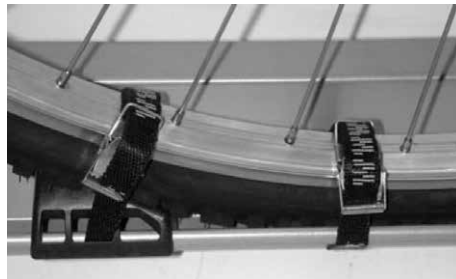
Controleer regelmatig of de drager stevig op de trekhaak vastzit en of het verlichtingssysteem correct werkt.



Lichte druksporen op de kogel van de trekhaak zijn normaal en hebben geen invloed op de werking

5.8 DE FIETSEN OP DE FIETSENDRAGER BEVESTIGEN

De eerste fiets wordt in de eerste fietsrail geplaatst (het dichtst bij het voertuig). Lijn de beschermrubbers uit met het fietsframe. Bevestig de fiets aan de U-beugel met vier korte spanriemen. De wielen bevestigt u door de stoppers er tegenaan te schuiven en ze vast te zetten met de riemen.



Let op: Het voorwiel mag niet verdraaien en moet extra met een kleine spanriem worden vastgezet.

De tweede fiets wordt tegenover de eerste in de tweede rail geplaatst en met de korte framehouder aan de U-beugel bevestigd. De wielen bevestigt u zoals beschreven voor de eerste fiets. De derde fiets wordt tegenover de tweede in de derde rail geplaatst en met de lange framehouder aan de U-beugel bevestigd. De vierde fiets komt tegenover de derde in de vierde rail. Met de framehouder, wiel aan wiel, verbindt u nu het frame van de vierde fiets met dat van de derde. De wielen bevestigt u weer zoals bij de eerste fiets. Het kan nodig zijn om de fietsen anders dan beschreven afzonderlijk op de fietsendrager uit te lijnen, zodat de framehouder correct kan worden bevestigd. Beveilig nu de fietsen met de lange veiligheidsriem. Leid de veiligheidsriem door de fietsframes en rond de U-beugel en trek de veiligheidsriem goed vast.



Door de framehouders kunnen op het fietsframe lichte drukplekken en beschadiging van de lak optreden.



Zonder deze veiligheidsriem mag de fietsendrager niet worden gebruikt.

Veiligheidsriem

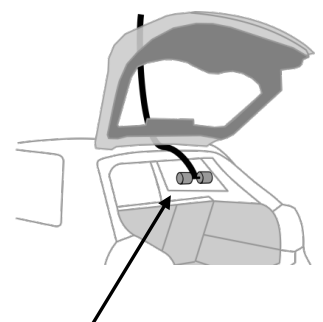


5.9 GEBRUIK VAN DE TREKONTLASTINGSRIEM

Deze handleiding beschrijft de toepassing voor combi- en compactvoertuigen met achterklep (achterdeur). Bij sedanvoertuigen (limousines) gaat u dienovereenkomstig te werk.

Voordat u de trekontlastingsriem monteert, verwijdert u stof en vuil van de bovenkant van de achterklep om krassen en schuurplekken tijdens het rijden met de fietsendrager te voorkomen.

Open de achterklep van uw voertuig. Leid het vrije uiteinde van de riem van binnen naar buiten tussen de achterklep en de rand van het dak door. Laat ongeveer 20 cm vrij tussen het riemanker en de rand van het dak. Sluit de achterklep voorzichtig. Zorg ervoor dat de riem vlak en recht tussen de afdichtingen ligt. Trek nu langzaam aan de riem totdat het riemanker tegen de bekleding van de dakhemel en de achterklep rust.



Trekontlastingsriem



Zorg ervoor dat eventueel aanwezige dakrandspoilers niet beschadigd raken en dat de werking van de trekontlastingsriem niet wordt beïnvloed door dergelijke spoilers.

Bevestig nu het deel van de riem met het slot aan de U-beugel, zoals weergegeven in *afb. 1 tot 4*.



Afb. 1



Afb. 2



Afb. 3

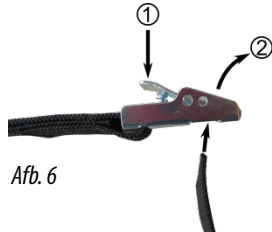


Afb. 4

Collegare le due parti della cinghia di scarico trazione, come mostrato nelle figure da 5 a 7.



Afb. 5

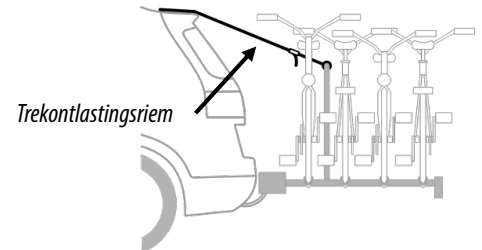


Afb. 6



Afb. 7

Sjor nu de trekontlastingsriem vast.



**De trekontlastingsriem mag het derde remlicht niet afdekken.
De trekontlastingsriem mag de werking van de achterruitenwisser niet beïnvloeden.**

Om de trekontlastingsriem los te maken, drukt u de grendel (afb. 6, positie 1) omlaag en trekt u de riem uit het slot. Het verwijderen van de fietsen gebeurt in omgekeerde volgorde

6. ONDERHOUD EN VERZORGING

- Berg de fietsendrager na gebruik schoon en droog op. Verwijder modder en eventuele andere verontreinigingen met water.
- Houd de kogel van de trekhaak schoon en vetvrij.
- Houd de fietsdragerkoppeling schoon en vetvrij.
- Controleer de fietsdrager regelmatig op beschadigingen. Beschadigde of versleten onderdelen moeten onmiddellijk worden vervangen. Er mogen alleen originele reserveonderdelen worden gebruikt.
- Controleer vóór elke rit en met regelmatige tussenpozen of de bouten en moeren van de fietsendrager goed vastzitten en draai ze indien nodig bij.
- Behandel lakbeschadigingen onmiddellijk met verf.
- Smeer de draaibare en bewegende delen regelmatig met een harsvrije, lichte olie.

7. INFORMATIE M.B.T. HET MILIEU



Door zijn verlichtingssysteem is de fietsendrager een elektrisch apparaat.

Gooi elektrische apparaten niet weg met het gewone huishoudelijke afval! Afgedankte elektrische en elektronische apparaten moeten gescheiden worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled.

U kunt informatie inwinnen bij uw gemeente- of stadsbestuur over de afvoermogelijkheden voor afgedankte elektrische apparaten..

De materialen kunnen worden gerecycled. Door recycling of andere vormen van hergebruik van oude producten levert u een belangrijke bijdrage aan de bescherming van ons milieu!

Voer de fietsendrager af volgens de in uw land geldende wetgeving en bepalingen.

8. CONTACTINFORMATIE

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Duitsland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

OBSAH

1. POUŽÍVÁNÍ V SOULADU S URČENÍM	32
2. ROZSAH DODÁVKY	32
3. SPECIFIKACE	32
3.1 PODMÍNKY PRO ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ	32
4. BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ	33
5. NÁVOD K OBSLUZE	33
5.1 MONTÁŽ STOLU NOSIČE	34
5.2 MONTÁŽ RAMENE VE TVARU U	35
5.3 MONTÁŽ ZADNÍCH SVÍTILEN	35
5.4 VEDENÍ ELEKTRICKÝCH KABELŮ	35
5.5 MONTÁŽ DRŽÁKU REGISTRAČNÍ ZNAČKY	35
5.6 MONTÁŽ DRŽÁKU RÁMU	36
5.7 MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL NA ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ	36
5.8 MONTÁŽ JÍZDNÍCH KOL NA NOSIČ	36
5.9 POUŽITÍ ODLEHČOVACÍHO POPRUHU	37
6. ÚDRŽBA A OŠETŘOVÁNÍ	37
7. POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ	37
8. KONTAKTNÍ INFORMACE	37



VAROVÁNÍ

Před uvedením do provozu si pozorně přečtěte návod k obsluze a dodržujte všechna bezpečnostní upozornění!

Nedodržování pokynů a upozornění může vést k poranění osob, škodám na zařízení nebo vašem majetku.

Uchovejte si originální balení, doklad o koupi a tento návod k pozdějšímu použití! Při předávání výrobku s ním předejte také tento návod. Před uvedením do provozu zkontrolujte, zda není balení poškozené a zda je obsah balení kompletní!

1. POUŽÍVÁNÍ V SOULADU S URČENÍM

Nosič jízdních kol BIKE FOUR se připevňuje na závěsné zařízení osobních vozidel a je určen k přepravě až čtyř jízdních kol.

Toto zařízení není určeno k používání dětmi nebo osobami s omezenými duševními schopnostmi nebo bez potřebných odborných znalostí. Zamezte přístupu dětí k zařízení.

Zařízení není určeno pro komerční použití.

K používání v souladu s určením patří i dodržování všech informací uvedených v tomto návodu, zejména dodržování bezpečnostních upozornění. Jakékoliv jiné použití se považuje za použití v rozporu s určením a může vést k hmotným škodám nebo újmě na zdraví. Společnost EAL GmbH nenese žádnou odpovědnost za škody způsobené používáním v rozporu s určením.

2. ROZSAH DODÁVKY

1 x Polovina stolu nosiče, levá	1 x Držák registrační značky	1 x Držák rámu, kolo ke kolu	10 x Podložka 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x Polovina stolu nosiče, pravá	1 x Spodní ochranný kryt, levý	1 x Montážní klíč	4 x Matice M5
1 x Traverza stolu	1 x Spodní ochranný kryt, pravý	1 x Šroub s hlaví, uzamykatelný	4 x Podložka 13,6 x 5,5 x 1
1 x Základna	1 x Sada svítilen	4 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 70	4 x Matice M6 s hlaví
2 x Spojovací deska	8 x Zarážka kola	2 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 60	2 x Plastová zátka 80 x 30
1 x U-rameno	16 x Upínací popruh, krátký	2 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 45	1 x Upínací popruh, dlouhý
2 x Ochranná guma	1 x Držák rámu, krátký	2 x Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 30	1 x Odlehčovací popruh, dvoudílný
2 x Stabilizační plech	1 x Držák rámu, dlouhý	6 x Matice M6	1 x Háč
			Stahovací pásek

3. SPECIFIKACE

Vlastní hmotnost	20 kg
Maximální užitečná nosnost	30 kg (při povoleném zatížení závěsného zařízení 50 kg) 40 kg (při povoleném zatížení závěsného zařízení 60 kg) 55 kg (při povoleném zatížení závěsného zařízení 75 kg) 70 kg (při povoleném zatížení závěsného zařízení 90 kg) max. 70 kg (při povoleném zatížení závěsného zařízení 100 kg)

3.1 PODMÍNKY PRO ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ

- Závěsné zařízení musí být homologované.
- Koule a tyč musí být vykovány z jednoho kusu.
- Nosič jízdních kol montujte jen na závěsné zařízení z oceli St52-3, šedé litiny GGG52 nebo vyšší jakosti.
- Hodnota D závěsného zařízení musí být minimálně 7,6 kN
- Nosič nikdy nemontujte na závěsné zařízení z hliníku, jiných lehkých kovů nebo plastu

Nevhodné kulové tyče závěsných zařízení z materiálu GGG40 vyrábí Westfalia pro tato vozidla:

Výrobce	Certifikační symbol	Vhodné pro
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Řiďte se pokyny výrobce závěsného zařízení. V případě pochybností se zeptejte přímo výrobce vašeho závěsného zařízení, zda je vhodné.

4. BEZPEČNOSTNÍ UPOZORNĚNÍ



- Výstražný trojúhelník označuje všechny pokyny důležité pro bezpečnost. Tyto pokyny dodržujte vždy, v opačném případě si můžete způsobit zranění nebo může dojít k poškození zařízení.
- Se zařízením si nesmějí hrát děti.
- Čištění a uživatelskou údržbu nesmějí provádět děti bez dozoru.
- Obalový materiál nenechávejte ležet bez dozoru. Pro děti se může stát nebezpečnou hračkou!
- Tento produkt používejte pouze v souladu s účely, pro které je určený!
- Se zařízením nemanipulujte ani ho nerozebírejte!
- Kvůli vlastní bezpečnosti používejte pouze příslušenství nebo náhradní díly, které jsou uvedeny v návodu, nebo jejichž používání výrobce doporučuje!

Jízda s nosičem jízdních kol ovlivňuje jízdní vlastnosti vašeho vozidla.

- Přizpůsobte rychlost jízdy novým jízdním vlastnostem vozidla.
- Nikdy nejezděte rychleji než 130 km/h.
- Vyhýbejte se prudkým a trhavým pohybům při řízení.
- Nezapomeňte, že vaše vozidlo je delší než obvykle.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku ztráty jízdních kol

Jízda bez bezpečnostních popruhů může vést k nehodám.

- Před začátkem každé jízdy zkontrolujte správné a pevné uložení popruhu kolem jízdních kol a U-ramene nosiče.
- Před začátkem každé jízdy zkontrolujte správné a pevné uložení popruhu kolem předního kola a popruhu kolem zadního kola jízdního kola.
- Případně popruhy napněte.
- Před začátkem každé jízdy zkontrolujte, zda jsou používané popruhy nepoškozené a neopotřebované.
- Poškozené nebo opotřebované popruhy je nutné před začátkem jízdy vyměnit za nepoškozené. Smí se používat pouze popruhy, které jsou pro tento účel schválené společností EAL GmbH.

Újma na zdraví osob a hmotné škody v důsledku přečnávajících dílů

Díly přečnávající přes okraj vozidla, příp. nosiče jízdních kol, mohou za jízdy způsobit újmu na zdraví osob nebo hmotné škody.

- Montujte pouze díly, které nepřecházejí přes okraj vozidla.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku přetížení

Překročení max. užitečné hmotnosti nosiče jízdních kol nebo povoleného zatížení závěsného zařízení nebo přípustné celkové hmotnosti může vést k vážným nehodám.

- Bezpodmínečně dodržujte údaje o max. užitečné nosnosti, povoleném zatížení závěsného zařízení a přípustné celkové hmotnosti vašeho vozidla. Tyto údaje v žádném případě nepřekračujte.

Hmotné škody v důsledku otevření víka zavazadlového prostoru

Víko zavazadlového prostoru by mohlo narazit do nosiče jízdních kol nebo do jízdních kol a poškodit se.

- Vypněte elektrické ovládání víka zavazadlového prostoru a víko ovládejte manuálně.
- Před otevřením víka zavazadlového prostoru odklopte nosič jízdních kol.

Hmotné škody v důsledku horkých výfukových plynů

Může dojít k poškození nosiče nebo jízdních kol, pokud s nimi bezprostředně sousedí koncovka výfuku.

- V případě potřeby použijte clonu výfuku.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku poškozeného nosiče jízdních kol

Poškození nosiče, jako jsou např. ohnuté díly, praskliny nebo škrábance, vylučují bezpečné fungování nosiče.

- Nosič jízdních kol nemontujte, pokud je poškozený.
- Postupujte podle popisu v kapitole Údržba.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku ztráty nosiče jízdních kol za jízdy

Nečistý nebo poškozený spoj mezi nosičem jízdních kol a závěsným zařízením může vést k uvolnění nosiče jízdních kol.

- Poškozené závěsné zařízení vyměňte.
- Závěsné zařízení zbavte nečistot, prachu a mastnoty.

Újma na zdraví osob nebo hmotné škody v důsledku ztráty částí jízdních kol za jízdy

Pokud se za jízdy z jízdního kola uvolní nepřipevněné součásti, mohou způsobit škody.

- Před jízdou odstraňte všechny díly, které nejsou pevně spojeny s jízdním kolem, jako např. hustilky, akumulátory elektrokol, bateriové svítilny, navigační přístroje, cyklocomputery, tašky na nářadí a koše.

Možná újma na zdraví nebo hmotné škody v důsledku působení větru

V důsledku velkého zatížení větrem může dojít k poškození nosiče jízdních kol a závěsného zařízení.

- Před začátkem jízdy odstraňte z kola všechny zavazadlové tašky
- Za jízdy nepoužívejte žádné ochranné obaly na kola.



Doklad o homologaci k provozu musí být v případě namontovaného nosiče vždy ve vozidle.

Nejezděte naprázdno s namontovaným nosičem jízdních kol. Uložte jej v zavazadlovém prostoru vašeho vozidla. Zabráníte tak zvýšené spotřebě paliva a uchráníte nosič jízdních kol.

Řidič vozidla je vždy ze zásady odpovědný za správné uložení a zajištění nákladu.

5. NÁVOD K OBSLUZE

Montáž nosiče jízdních kol

Nosič jízdních kol je nutné nejprve smontovat. Vyjměte všechny díly z balení a přehledně je rozložte. Zkontrolujte rozsah dodávky. Každý pracovní krok je v návodu popsána a názorně ukazuje, které díly budete k montáži potřebovat.

5.1 MONTÁŽ STOLU NOSIČE



Polovina stolu nosiče levá pravá



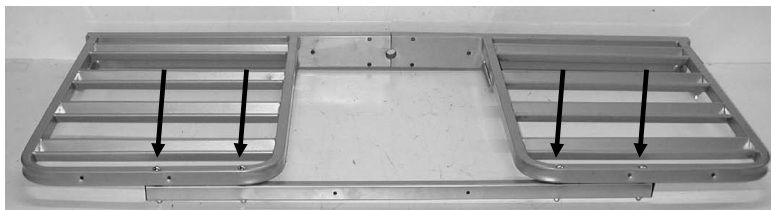
Traverza stolu nosiče



Polovina stolu nosiče



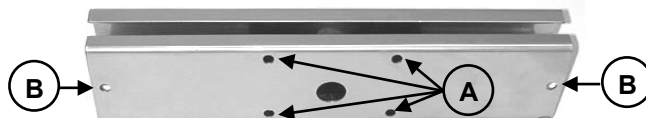
Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 70, Podložka 17,9 x 6,5 x 1,2, Matice M6



Levou a pravou polovinu stolu nosiče položte na rovnou plochu tak, aby otvor lišt pro jízdní kola směřoval nahoru. Ke stolu nosiče připevněte traverzu prostrčením šroubů s plochou kulovou hlavou skrz stůl nosiče a traverzu a sešroubováním zespodu podložkou a maticí, matice však zatím neutahujte. Dbejte na to, aby šrouby pro držák registrační značky byly v traverze nosiče zvenčí.



Základna



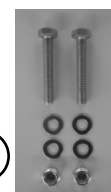
Spojovací desky



Šestihranný šroub
M16 x 1,6 x 90



A



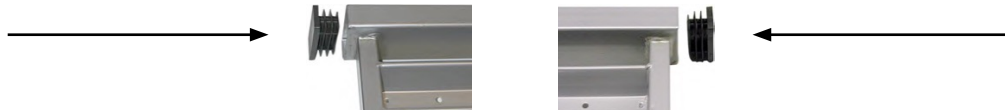
B

Šestihranné šrouby M8 x 55
Podložky 15,8 x 8,5 x 1,1
Rozpěrné kroužky
Matice M8

Obě poloviny nosiče spojte se spojovacími deskami a základnou. Dbejte na to, aby velký, středový otvor spojovacích desek lícovl s otvorem stolu nosiče. Zevnitř prostrčte čtyři šestihranné šrouby s podložkami spojovacími deskami a čtyřhrannými trubkami (položka A na obrázku). Zvenějšku nasadte základnu na konce šroubů. Otvor pro závěsné zařízení se přitom musí nacházet dole. Základnu upevněte rozpěrnými kroužky a maticemi. Šestihranné šrouby s podložkami prostrčte zevnitř skrz vnější otvory spojovací desky (položka B na obrázku). Nasadte podložky matice na konce šroubů. Nyní zašroubujte šestihranný šroub M16 x 1,5 x 90 cca jeden centimetr do základny nosiče.

Vyrovnejte všechny dosud smontované díly a rovnoměrně a pevně utáhněte šroubové spoje.

Vložení zátek



Konce trubek stolu nosiče uzavřete čtyřhrannými zátkami 80 x 30 [mm].

5.2 MONTÁŽ RAMENE VE TVARU U



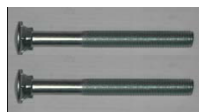
Ochranné



U-rameno



Matice M6 s



Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 60



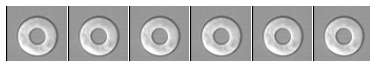
Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 45



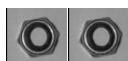
Šroub s plochou kulovou hlavou M6 x 30



Stabilizační plech

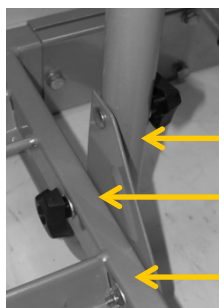


Podložka 17,9 x 6,5 x 1,2

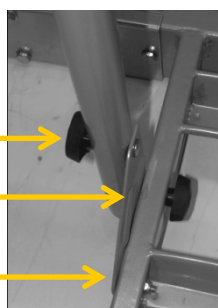


Matice M6

Ochranné gumy nasuňte na U-rameno. Nyní namontujte U-rameno, viz obr. 1 a 2.



Obr. 1



Obr. 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 s podložkou 17,9 x 6,5 x 1,2 a maticí M6 s hlavicí

M6 x 60 s podložkou 17,9 x 6,5 x 1,2 a maticí M6 s hlavicí

M6 x 30 s podložkou 17,9 x 6,5 x 1,2 a maticí M6 s hlavicí

5.3 MONTÁŽ ZADNÍCH SVÍTILEN



Spodní ochranný kryt, levý



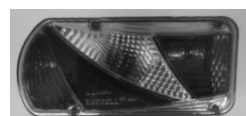
Podložka 5 mm



Matice M5

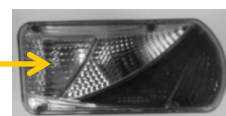


Spodní ochranný kryt, pravý



Zadní svítidla levá

Couvací světlo



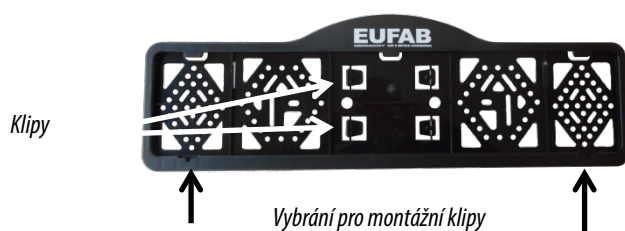
Zadní svítidla pravá

Před montáží zadních světel svítidlo nejprve vložte do spodních ochranných krytů. Dbejte na to, aby byl kabel veden čistě a nebyl skřípnutý. Zadní svítidlo s couvacím světlem se montuje ve směru jízdy vpravo, svítidlo s mlhovým světlem ve směru jízdy vlevo, u obou světel musí být otvory pro osvětlení registrační značky směrem dovnitř. Prostrčte závitové čepy zadních světel do určených otvorů ve stole nosiče a sešroubujte pomocí podložek a matic.

5.4 VEDENÍ ELEKTRICKÝCH KABELŮ

Kabely vedte podél trubek stolu nosiče. Kabely nesmí být zalomené, vytažené nebo skřípnuté. Kabely připevněte dodávanými stahovacími pásky. Přebytečný materiál stahovacích pásek nakonec zkraťte nožem.

5.5 MONTÁŽ DRŽÁKU REGISTRAČNÍ ZNAČKY



Klipy

Vybrání pro montážní klipy

Namontujte držák registrační značky pomocí předmontovaných šroubů a podložek na traverze nosiče tak, aby se svítidlo a držák registrační značky nacházeli ve stejné výšce. Montážní klipy pro připevnění registrační značky se nachází jako vylamovací díly v držáku registrační značky. Dva z klipů vylomte. Nasuňte registrační značku do držáku, poté zatlačte klipy do vybrání a registrační značku upevněte.

5.6 MONTÁŽ DRŽÁKU RÁMU

Povolte šroub s hlavicí držáku rámu a úplně jej vyšroubujte. Otevřete sponu držáku rámu a na místě vhodném pro vaše kolo vložte okolo U-ramene příslušné vložky. Sponu opět položte přes vložky a pevně stiskněte. Držák rámu zavřete šroubem s hlavicí (zatím nedotahujte).



5.7 MONTÁŽ NOSIČE JÍZDNÍCH KOL NA ZÁVĚSNÉ ZAŘÍZENÍ

Ujistěte se, že závěsné zařízení je nepoškozené, čisté a zbavené mastnoty. Nosič jízdních kol se nasazuje shora vodorovně na závěsné zařízení.



Není-li nosič se zámkem nasazen vodorovně, může dojít k otlacením na kulové hlavici závěsného zařízení.



Šroub M16 lehce dotáhněte a vyrovnejte nosič jízdních kol paralelně se zadní částí vozidla. Nyní dotáhněte šroub M16 tak pevně, aby byl nosič bezpečně upevněn a již se s ním nedalo otáčet. Zašroubujte uzamykatelný šroub s hlavicí do základny tak, aby k ní přiléhal. Otočte klíčkem na symbol zámku a klíč vytáhněte. Nyní je váš nosič jízdních kol chráněn proti krádeži. Pravidelně kontrolujte připevnění nosiče na závěsném zařízení a funkčnost osvětlení.



Lehké stopy po otlacení na hlavici závěsného zařízení jsou normální a funkčnost neomezují

5.8 MONTÁŽ JÍZDNÍCH KOL NA NOSIČ

První kolo postavte do první kolejnice (nejblíže k vozidlu). Ochranné gumy vyrovnejte do pozic vhodných pro rám vašeho kola. Kolo zajistěte k U-rameni čtyřmi krátkými upínacími popruhy. Kola připevníte posunutím zářezů ke kolu a upevněním popruhy.



Pozor: Přední kolo musí být navíc malým upínacím popruhem zajištěno proti otočení.

Druhé jízdní kolo vkládejte do druhé kolejnice obráceně vůči prvnímu a připevněte krátkým držákem rámu k U-rameni. Kola zajistěte stejně jako v případě prvního jízdního kola. Třetí jízdní kolo vkládejte do třetí kolejnice obráceně vůči druhému a připevněte dlouhým držákem rámu k U-rameni. Čtvrté jízdní kolo vkládejte do čtvrté kolejnice obráceně vůči třetímu. Pomocí držáku rámu, kolo ke kolu, spojte nyní rám čtvrtého jízdního kola s rámem třetího. Kola zajistěte opět stejně jako v případě prvního jízdního kola. Někdy může být nutné na rozdíl od popisu vyrovnat kola na zadním nosiči individuálně, aby bylo možné správně připevnit držáky rámu. Nyní zajistěte jízdní kola dlouhým bezpečnostním popruhem. Protáhněte bezpečnostní popruh rámy jízdních kol kolem U-ramene a bezpečnostní popruh pevně přitáhněte.



Držáky rámu mohou na rámu kola způsobit lehké stopy otlacení a poškození laku.



Bez bezpečnostního popruhu nesmí být nosič jízdních kol používán.

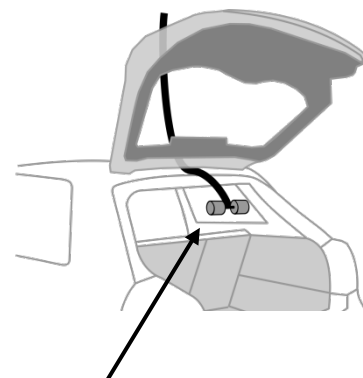
Bezpečnostní



5.9 POUŽITÍ ODLEHČOVACÍHO POPRUHU

Tento návod popisuje použití nosiče jízdních kol u vozidel typu kombi a kompakťů s víkem zavazadlového prostoru (zadními dveřmi). V případě vozidel se stupňovitou karosérií (limuzíny) postupujte příslušným způsobem. Před montáží odlehčovacího popruhu odstraňte prach a nečistoty z horní části víka zavazadlového prostoru, abyste zabránili poškrábání a oděrkám za jízdy se zadním nosičem.

Otevřete víko zavazadlového prostoru vašeho vozidla. Protáhněte volný konec popruhu zevnitř směrem ven mezi víkem zavazadlového prostoru a hranou střechy. Mezi kotvou popruhu a hranou střechy nechte cca 20 cm volných. Opatrně zavřete víko zavazadlového prostoru. Dbejte na to, aby popruh ležel mezi těsněním naplocho a rovně. Nyní pomalu potáhněte za popruh tak, aby kotva popruhu doléhala na obložení stropu a víko zavazadlového prostoru.



Odlehčovací popruh



Ujistěte se, že nedojde k poškození případných střešních spojlerů, a že takové spojery neomezí funkci odlehčovacího popruhu.

Nyní upevněte část popruhu se zámkem k U-rameni, jak je znázorněno na obrázcích 1 až 4.



Obr. 1



Obr. 2



Obr. 3

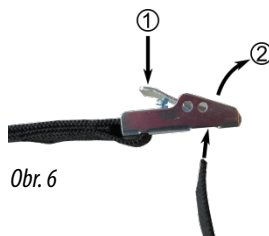


Obr. 4

Obě části odlehčovacího popruhu spojte, jak je znázorněno na obrázcích 5 až 7.



Obr. 5



Obr. 6

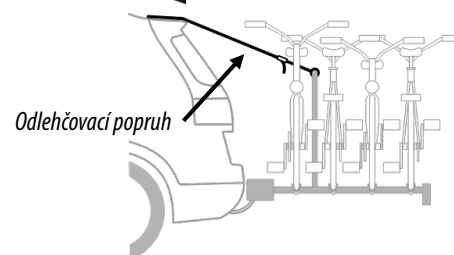


Obr. 7

Nyní odlehčovací popruh utáhněte.



**Odlehčovací popruh nesmí zakrývat třetí brzdové světlo.
Odlehčovací popruh nesmí omezovat funkci zadního stěrače.**



Odlehčovací popruh

K povolení odlehčovacího popruhu stiskněte západku (obr. 6, pozice 1) směrem dolů a popruh vytáhněte ze zámků. Sejmутí jízdních kol z nosiče se provádí v opačném pořadí.

6. ÚDRŽBA A OŠETŘOVÁNÍ

- Po použití skladujte nosič jízdních kol v čistém a suchém prostředí. Případné bláto a jiné nečistoty umyjte vodou.
- Závěsné zařízení vozidla udržujte v čistotě a bez mastnot.
- Spojku nosiče jízdních kol udržujte v čistotě a bez mastnot.
- Pravidelně kontrolujte případná poškození nosiče jízdních kol. Poškozené nebo opotřebené díly je třeba ihned vyměnit. Používat se smí pouze originální náhradní díly.
- Před každou jízdou a po ní kontrolujte v pravidelných intervalech čepy a matice nosiče jízdních kol a v případě potřeby je dotáhněte.
- Poškození vrstvy laku ihned ošetřete barvou.
- Otočné a pohyblivé části pravidelně namažte lehkým olejem bez obsahu pryskyřic.

7. POKYNY TÝKAJÍCÍ SE ŽIVOTNÍHO PROSTŘEDÍ



Z důvodu osvětlovacího zařízení patří nosič jízdních kol mezi elektrické přístroje.

Elektrické přístroje neodhazujte do domovního odpadu! Vyřazené elektrické a elektronické přístroje se musí sbírat odděleně a odevzdávat na ekologickou recyklaci.

O možnostech likvidace vyřazených elektronických přístrojů se můžete blíže informovat u vaší obecní a městské správy.

Materiály jsou recyklovatelné. Recyklováním, zhodnocováním látek nebo jinými formami opětovného zhodnocení vyřazených přístrojů výrazně přispíváte k ochraně našeho životního prostředí!

Likvidaci nosičů jízdních kol provádějte v souladu se zákony a ustanoveními platnými ve vaší zemi.

8. KONTAKTNÍ INFORMACE

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Německo

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

CONTENIDO

1. USO CONFORME AL PREVISTO	38
2. VOLUMEN DE SUMINISTRO	38
3. ESPECIFICACIONES	38
3.1 REQUISITOS DEL ENGANCHE	38
4. INDICACIONES DE SEGURIDAD	39
5. MANUAL DE INSTRUCCIONES	40
5.1 MONTAJE DE LA BASE DE APOYO	40
5.2 MONTAJE DE LA HORQUILLA EN U	41
5.3 MONTAJE DE LAS LUCES TRASERAS	41
5.6 MONTAJE DEL SOPORTE DE CUADRO	42
5.7 MONTAJE DEL PORTABICICLETAS EN EL ENGANCHE DEL REMOLQUE	42
5.8 MONTAJE DE LAS BICICLETAS EN EL PORTABICICLETAS	42
5.9 USO DE LA CORREA DE DESCARGA DE TRACCIÓN	43
6. MANTENIMIENTO Y CUIDADOS	43
7. INDICACIONES PARA LA PROTECCIÓN MEDIOAMBIENTAL	43
8. INFORMACIÓN DE CONTACTO	43



¡ADVERTENCIA!

Antes de la puesta en funcionamiento, lea el manual de instrucciones detenidamente y tenga en cuenta todas las indicaciones de seguridad. La inobservancia puede tener como consecuencia daños personales, daños en el aparato u otros daños materiales. Guarde el embalaje original, el resguardo de compra y estas instrucciones para su consulta posterior. En caso de vender el producto, entregue también las instrucciones. Antes de la puesta en funcionamiento, compruebe el contenido del embalaje para asegurarse de que está intacto y completo.

1. USO CONFORME AL PREVISTO

El portabicicletas BIKE FOUR se fija en el enganche del remolque de turismos y está previsto para el transporte de hasta cuatro bicicletas.

El aparato no está diseñado para utilizarse por niños o personas con su capacidad mental disminuida o sin los conocimientos necesarios. Mantenga el aparato lejos de los niños.

El aparato no está destinado al uso comercial.

El uso conforme al previsto incluye también la observación de toda la información de estas instrucciones, en particular la observación de las indicaciones de seguridad. Cualquier otro uso se considera inapropiado y puede ocasionar daños materiales e incluso personales. EAL GmbH no asume ninguna responsabilidad por los daños causados a un uso inapropiado.

2. VOLUMEN DE SUMINISTRO

1 x Mitad de la base de apoyo, izquierda	1 x Cubierta protectora, izquierda	1 x Tornillo de empuñadura, con cierre	2 x Tornillo carrocerero M6 x 30
1 x Mitad de la base de apoyo, derecha	1 x Cubierta protectora, derecha	6 x Tuerca M8	6 x Tuerca M6
1 x Travesaño	1 x Juego de luces	8 x Arandela 15,8 x 8,5 x 1,1	10 x Arandela 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x Base	8 x Tope de rueda	4 x Arandela elástica 13 x 8,5 x 2,2	4 x Tuerca M5
2 x Placa de unión	16 x Correa de sujeción, corta	4 x Tornillo carrocerero M6 x 70	4 x Arandela 13,6 x 5,5 x 1
1 x Horquilla en U	1 x Soporte de cuadro, corto	2 x Tornillo carrocerero M6 x 60	4 x Tuerca de empuñadura M6
2 x Goma protectora	1 x Soporte de cuadro, largo	2 x Tornillo carrocerero M6 x 45	2 x Tapón de plástico 80 x 30
2 x Chapa estabilizadora	1 x Soporte de cuadro, rueda a rueda		1 x Corra de sujeción, larga
1 x Soporte de la matrícula	1 x Llave de montaje		1 x Correa de descarga de tracción, de dos piezas
			1 x Gancho Sujetacables

3. ESPECIFICACIONES

Peso	20 kg
Carga útil máxima	30 kg (con carga aut. de apoyo 50 kg)
	40 kg (con carga aut. de apoyo 60 kg)
	55 kg (con carga aut. de apoyo 75 kg)
	70 kg (con carga aut. de apoyo 90 kg)
	máx. 70 kg (con carga aut. de apoyo 100 kg)

3.1 REQUISITOS DEL ENGANCHE

- El enganche del remolque tiene que contar con la homologación de tipo de construcción.
- La bola y la barra de la bola tienen que haberse forjado en una sola pieza.
- Monte el portabicicletas solo en un enganche de acero St52-3, fundición gris GGG52 o de mayor calidad.
- El valor D del enganche tiene que ser de al menos 7,6 kN
- No monte el dispositivo portante nunca en un enganche de aluminio, de otros metales ligeros o de plástico.

Las barras de bola inadecuadas de GGG40 se fabrican por Westfalia para los siguientes vehículos:

Fabricante	Símbolo de verificación	Apto para
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Observe las indicaciones del fabricante de enganches. En caso de duda, pregunte directamente al fabricante de su enganche del remolque para asegurarse de que es adecuado.

4. INDICACIONES DE SEGURIDAD



- El triángulo de advertencia identifica todas las instrucciones importantes para su seguridad. Respételas siempre, de lo contrario podría sufrir lesiones o el aparato podría resultar dañado.
- No permita que los niños jueguen con el aparato.
- La limpieza y el mantenimiento a cargo del usuario no deben realizarse por niños sin supervisión.
- No deje el material de embalaje tirado sin supervisión. Puede resultar un juguete peligroso para los niños.
- Emplee este producto solo para su uso previsto.
- No manipule ni despiece el aparato.
- Por su propia seguridad, utilice exclusivamente los accesorios o piezas de repuesto que se indican en las instrucciones o cuya utilización se recomiende por el fabricante.

Viajar con un portabicicletas influye en las propiedades de conducción de su vehículo.

- Adapte su velocidad de conducción al nuevo comportamiento de conducción.
- No supere los 130 km/h.
- Evite tirones y movimientos repentinos de la dirección.
- Tenga en cuenta que su vehículo es más largo de lo habitual.

Daños personales y materiales por la pérdida de las bicicletas

La conducción sin correas de seguridad puede provocar accidentes.

- Antes de iniciar cualquier viaje, compruebe la colocación correcta y firme de la correa de seguridad alrededor de las bicicletas y de la horquilla en U del dispositivo portante.
- Antes de iniciar cualquier viaje, compruebe la colocación correcta y firme de la correa alrededor de la rueda delantera y de la correa alrededor de la rueda trasera de la bicicleta.
- Reapriete las correas en caso necesario.
- Antes de iniciar cualquier viaje, compruebe que las correas empleadas no estén dañadas ni desgastadas.
- Las correas dañadas o desgastadas tienen que cambiarse antes de iniciar cualquier viaje por correas sin daños. Solo deben usarse correas autorizadas por EAL GmbH para este uso.

Daños personales y materiales debido a piezas sobresalientes

Las piezas que sobresalgan del borde del vehículo o del portabicicletas pueden provocar daños personales o materiales durante el viaje.

- Monte solo piezas que no sobresalgan del borde del vehículo.

Daños personales o materiales por sobrecarga

Sobrepasar la máxima carga útil del portabicicletas, así como la carga admisible sobre el punto de enganche del remolque puede provocar accidentes graves.

- Observe necesariamente los datos relativos a la carga útil máxima, a la carga admisible sobre el punto de enganche y al peso total máximo de su vehículo. No sobrepase en ningún caso estos valores.

Daños materiales durante la apertura del portón trasero

El portón trasero podría golpear contra el portabicicletas o las bicicletas y sufrir algún daño.

- Desconecte los portones traseros eléctricos y accíonelos manualmente.
- Abata el portabicicletas antes de abrir el portón trasero

Daños materiales por gases de escape calientes

Pueden producirse daños en el dispositivo portante o en las bicicletas en caso de que estén en contacto directo con la salida del tubo de escape.

- En caso necesario, utilice un embellecedor de escape.

Daños personales o materiales a consecuencia de un portabicicletas dañado

Los daños en el dispositivo portante, por ejemplo por piezas dobladas, grietas o arañazos, obstaculizan el funcionamiento seguro del dispositivo portante.

- No monte el portabicicletas en caso de existir daños.
- Proceda como se describe en el capítulo Mantenimiento.

Daños personales o materiales debido a la pérdida del portabicicletas durante la marcha

Una unión sucia o defectuosa entre el portabicicletas y el enganche del remolque puede provocar que se suelte el portabicicletas.

- En caso de que un enganche del remolque defectuoso, cámbielo.
- Limpie la suciedad, el polvo y la grasa del enganche del remolque.

Daños personales y materiales por la pérdida de piezas de la bicicleta durante el viaje

Pueden producirse daños como consecuencia de la caída de piezas, si se sueltan de la bicicleta durante el viaje.

- Antes del viaje, retire todas las piezas desmontables como bombas de aire, baterías de bicicletas eléctricas, luces, navegadores, ordenadores de bicicleta, bolsas de herramientas o cestas.

Daños personales o materiales debido a una carga excesiva del viento

El portabicicletas y el enganche del remolque pueden resultar dañados por una carga excesiva del viento.

- Antes de iniciar el viaje, retire todas las bolsas y alforjas de la bicicleta.
- No utilice plásticos protectores para bicicletas durante el viaje.



El permiso de funcionamiento general tiene que llevarse siempre en el vehículo cuando el dispositivo portante esté montado. No circule con el portabicicletas montado si no va a llevar ninguna bicicleta. Guárdelo en el maletero de su vehículo. De este modo evitará un consumo elevado de combustible y protegerá el portabicicletas. El conductor del vehículo es responsable de que la carga y el aseguramiento de esta se realicen de acuerdo con las normas.

5. MANUAL DE INSTRUCCIONES

Montaje del portabicicletas

El portabicicletas tiene que ensamblarse. Extraiga todos los componentes del embalaje y colóquelos para tener una vista general. Compruebe el volumen de suministro. Cada paso de trabajo se describe detenidamente y le mostrará qué componentes necesita para el montaje del portabicicletas.

5.1 MONTAJE DE LA BASE DE APOYO



Mitad izquierda de la base de apoyo



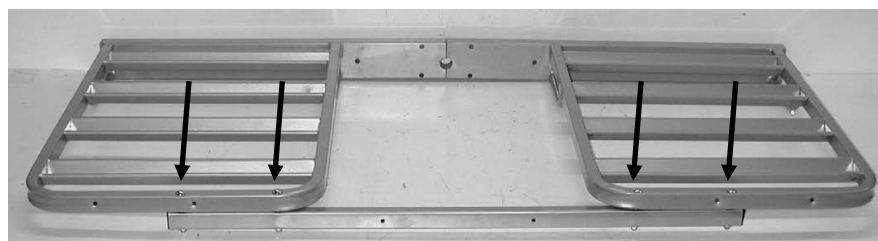
Travesaño de la base de apoyo



Mitad derecha de la base de apoyo



Tornillo carroceros M6 x 70, arandela 17,9 x 6,5 x 1,2, tuerca M6

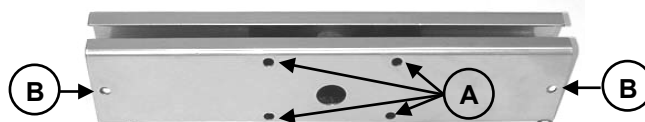


Coloque las mitades izquierda y derecha de la base de apoyo en una superficie plana; la abertura de los rieles tienen que indicar hacia arriba. Fije el travesaño en la base de apoyo, para lo que tendrá que insertar los tornillos carroceros desde arriba por la base de apoyo y el travesaño, y atornillarlos por abajo con arandelas y tuercas; no apriete las tuercas todavía.

Asegúrese de que los tornillos para el soporte de la matrícula en el travesaño estén fuera.



Base



Placas de unión



Tornillo hexagonal M16 x 1,6 x 90



A

Tornillos de vástago hexagonal M8 x 55
Arandelas 15,8 x 8,5 x 1,1
Arandelas elásticas
Tuerca M8



B

Tornillos hexagonales M8 x 50
Arandelas 15,8 x 8,5 x 1,1
Tuerca M8

Conecte las dos mitades de la base de apoyo con las placas de unión y la base. Asegúrese de que el orificio central grande de las placas de unión queda encima del orificio de la base de apoyo. Inserte los cuatro tornillos de vástago hexagonal con arandelas desde dentro por las placas de unión y los tubos cuadrados (posición A en la imagen). Coloque desde fuera la base sobre los extremos de los tornillos. Al hacerlo, el orificio para el enganche del remolque tiene que estar abajo. Fije la base con arandelas elásticas y tuercas. Inserte los tornillos hexagonales con arandelas desde dentro por los orificios exteriores de la placa de unión (posición B en la imagen). Coloque las arandelas y las tuercas sobre los extremos de los tornillos. Ahora, gire el tornillo hexagonal M16 x 1,5 x 90 aprox. un centímetro en la base de apoyo.

Alinee todas las piezas que haya montado y apriete uniformemente todas las uniones roscadas.

Inserción de los tapones



Cierre los extremos de los tubos de la base de apoyo con los tapones cuadrados 80 x 30 [mm].

5.2 MONTAJE DE LA HORQUILLA EN U



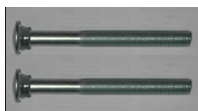
Gomas



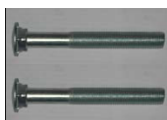
Horquilla en U



Tuerca de



Tornillo carrocerero M6 x



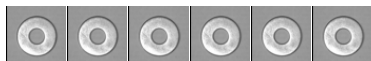
Tornillo carrocerero M6 x



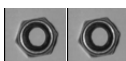
Tornillo carrocerero M6 x



Chapa estabilizadora



Arandela 17,9 x 6,5 x 1,2



Tuerca M6

Coloque las gomas protectoras sobre la horquilla en U. Monte ahora la horquilla en U, véanse las imágenes 1 y 2.

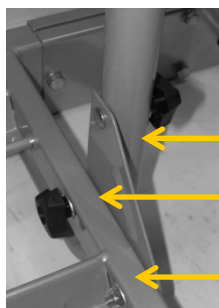


Imagen 1

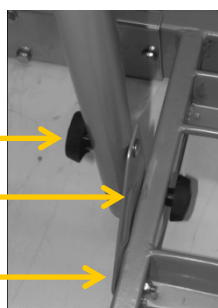


Imagen 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 con arandela 17,9 x 6,5 x 1,2 y tuerca de

M6 x 60 con arandela 17,9 x 6,5 x 1,2 y tuerca de

M6 x 30 con arandela 17,9 x 6,5 x 1,2 y tuerca M6

5.3 MONTAJE DE LAS LUCES TRASERAS



Cubierta protectora izquierda



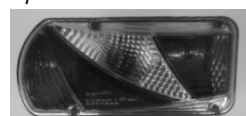
Arandela de 5 mm



Tuerca M5



Cubierta protectora derecha



Luce posteriore sinistra



Luz trasera derecha

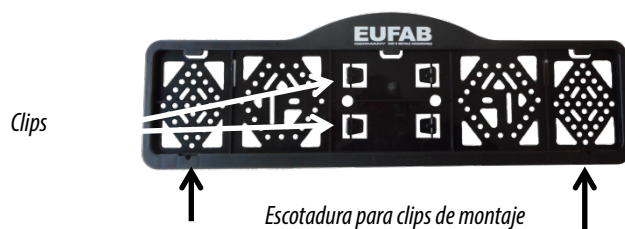
Luz de marcha atrás

Para el montaje de las luces traseras, colóquelas primera en las cubiertas protectoras. Asegúrese de que el cable queda colocado correctamente en la guía y que no se aplasta. La luz trasera con la luz de marcha atrás se monta a la derecha en el sentido de la marcha, la luz trasera con la luz antiniebla a la izquierda; en las dos luces tiene que estar dentro las aberturas para la luz de la matrícula. Inserte los pernos roscados de las luces traseras por los orificios previstos para ello en la base de apoyo y apriételes con las arandelas y las tuercas.

5.4 TENDIDO DE LOS CABLES ELÉCTRICOS

Tienda los cables a lo largo de los tubos de la base de apoyo. Los cables no deben doblarse, aplastarse ni estar demasiado tensos. Fije los cables con los sujetacables suministrados. Finalmente, corte el material sobrante de los sujetacables con unos alicates de corte lateral.

5.5 MONTAJE DEL SOPORTE DE LA MATRÍCULA



Monte el soporte para la matrícula con las arandelas y los tornillos premontados en el travesaño de tal manera, que las luces y el soporte de la matrícula se encuentren a la misma altura. Los clips de montaje para la fijación de la matrícula se encuentran en el soporte de la matrícula como piezas de extracción por presión. Extraiga dos de los clips. Inserte la matrícula en el soporte e inserte los clips en las escotaduras para fijar la matrícula.

5.6 MONTAJE DEL SOPORTE DE CUADRO

Suelte el tornillo de empuñadura del soporte de cuadro y extráigalo por completo. Abra la abrazadera del soporte de cuadro y coloque los insertos alrededor de la horquilla en U en un lugar adecuado para su bicicleta. Vuelva a colocar la abrazadera alrededor de los insertos y apriétela. Cierre el soporte de cuadro con el tornillo de empuñadura (no lo apriete todavía).



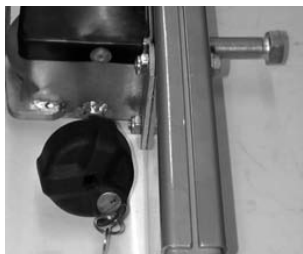
5.7 MONTAJE DEL PORTABICICLETAS EN EL ENGANCHE DEL REMOLQUE

Asegúrese de que el enganche del remolque está limpio, no tiene grasa y no está dañado. El portabicicletas se coloca desde arriba en posición horizontal sobre el enganche del remolque.



Si el dispositivo portante y su cierre no se colocan horizontalmente, pueden producirse marcas de presión en el cabezal de la bola del enganche del remolque.

Apriete ligeramente el tornillo M16 y alinee el portabicicletas con respecto a la parte trasera del vehículo. Apriete ahora el tornillo M16 hasta que el dispositivo portante esté fijado con seguridad y no se pueda girar más. Enrosque el tornillo de empuñadura con cierre en la base hasta el tope. Gire la llave hacia el símbolo del candado y extráigala. Su portabicicletas ya está protegido contra robo.



Compruebe regularmente el asiento firme del dispositivo portante sobre el enganche del remolque, así como el funcionamiento de la instalación de las luces.



Es normal que haya huellas de presión leves en la bola del enganche y no perjudican el funcionamiento.

5.8 MONTAJE DE LAS BICICLETAS EN EL PORTABICICLETAS

La primera bicicleta se coloca en el primer riel (el más cercano al vehículo). Oriente las gomas protectoras conforme al cuadro de su bicicleta. Asegure la bicicleta por la horquilla en U mediante cuatro correas de sujeción cortas. Fije las ruedas desplazando los topes hacia la rueda y fijándola con las correas.



Atención: La rueda delantera tiene que protegerse contra el giro adicionalmente con una correa de sujeción pequeña.

La segunda bicicleta se coloca en el segundo riel en sentido opuesto a la primera y se fija por la horquilla en U con el soporte de cuadro corto. Las ruedas también se fijan del modo descrito para la primera bicicleta. La tercera bicicleta se coloca en el tercer riel en sentido opuesto a la segunda y se fija con el soporte de cuadro largo por la horquilla en U. La cuarta bicicleta se coloca en el cuarto riel en sentido opuesto a la tercera. Con el soporte de cuadro, rueda a rueda, conecte ahora el cuadro de la cuarta bicicleta con el de la tercera. Fije las ruedas del modo descrito para la primera bicicleta. Es posible que las bicicletas tengan que orientarse de modo distinto al descrito sobre el dispositivo portante trasero para que los soportes de cuadro puedan fijarse correctamente. Ahora, fije las bicicletas con la correa de seguridad larga. Coloque la correa de seguridad por los cuadros de las bicicletas y alrededor de la horquilla en U, y apriete la correa de seguridad con fuerza.



El soporte de cuadro puede causar zonas de presión y daños en la pintura en el cuadro de la bicicleta.



Sin esta correa de seguridad no puede utilizarse el portabicicletas.

Correa de seguridad

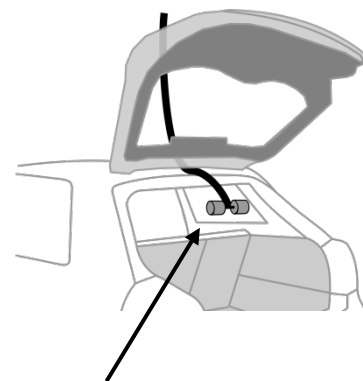


5.9 USO DE LA CORREA DE DESCARGA DE TRACCIÓN

Estas instrucciones describen la utilización en furgonetas y compactos con portón trasero (puerta trasera). En el caso de vehículos con la parte trasera escalonada (berlinas), proceda correspondientemente.

Antes del montaje de la correa de descarga de tracción, limpie el polvo y la suciedad de la parte superior del portón trasero para evitar arañazos durante el viaje con el dispositivo portante trasero.

Abra el portón trasero de su vehículo. Pase el extremo libre de la correa desde dentro hacia afuera entre el portón trasero y el canto del techo. Deje unos 20 cm libres entre el anclaje de la correa y el canto del techo. Cierre el portón trasero con cuidado. Asegúrese de que la correa quede plana y recta entre las juntas. Tire con cuidado de la correa hasta que el anclaje de la correa quede en el revestimiento del forro interior del techo y el portón trasero.



Correa de descarga de tracción



Asegúrese de que no se dañan los spoilers del canto del techo y de que la función de la correa de descarga de tracción no resulta mermada por dichos spoilers.

Fije ahora la pieza de la correa con la cerradura en la horquilla en U, como se muestra en las imágenes 1 a 4.



Imagen 1



Imagen 2



Imagen 3



Imagen 4

Una las dos piezas de la correa de descarga de tracción como se muestra en las imágenes 5 a 7.



Imagen 5

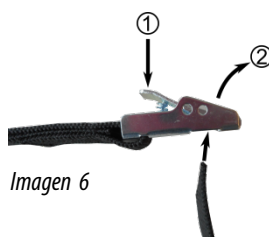
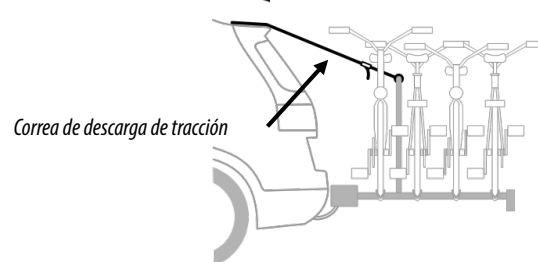


Imagen 6



Imagen 7

Apriete la correa de descarga de tracción.



Correa de descarga de tracción



**La correa de descarga de tracción no debe cubrir la tercera luz de freno.
La correa de descarga de tracción no debe perjudicar la función del limpiaparabrisas trasero.**

Para soltar la correa de descarga de tracción, presione el bloqueo (imagen 6, posición 1) hacia abajo y extraiga la correa de la cerradura.

La bajada de las bicicletas se realizará en orden inverso.

6. MANTENIMIENTO Y CUIDADOS

- Almacene el portabicicletas en un lugar limpio y seco después de su utilización. Limpie el barro y la suciedad con agua.
- Mantenga el enganche del remolque limpio y sin grasa.
- Mantenga el enganche del dispositivo portante limpio y sin grasa.
- Controle regularmente si el portabicicletas presenta daños. Las piezas dañadas o desgastadas tienen que cambiarse de inmediato. Solo deberán utilizarse piezas de repuesto originales.
- Antes de cada viaje, compruebe los pernos y las tuercas del portabicicletas y vuelva a apretarlos en caso necesario. Realice esta comprobación posteriormente en intervalos regulares.
- Pinte los daños en la capa de pintura de inmediato.
- Lubrique las piezas giratorias y móviles regularmente con un aceite ligero sin resinas.

7. INDICACIONES PARA LA PROTECCIÓN MEDIOAMBIENTAL



El portabicicletas es un aparato eléctrico debido a su instalación de luces. No elimine los aparatos eléctricos junto con la basura doméstica. Los aparatos eléctricos y electrónicos usados tienen que desecharse por separado en una planta de reciclaje correspondiente. Para más información sobre las posibilidades de eliminación de aparatos eléctricos usados, consulte a las autoridades locales o municipales competentes. Los materiales son reciclables. Mediante el reciclaje, la reutilización de los materiales u otras formas de reutilización de aparatos usados, contribuye notablemente a la protección del medio ambiente.

Deseche el portabicicletas de acuerdo con las leyes y normas vigentes en su país.

8. INFORMACIÓN DE CONTACTO

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Alemania

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

SPIST TREŚCI

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM	44
2. ZAKRES DOSTAWY	44
3. SPECYFIKACJE	44
3.1 WYMAGANIA DLA SPRZĘGU PRZYCZEPY	44
4. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA	45
5. INSTRUKCJA OBSŁUGI	46
5.1 MONTAŻ STOŁU BAGAŻNIKA	46
5.2 MONTAŻ PAŁĄKA	47
5.3 MONTAŻ TYLNEGO ŚWIATŁA	47
5.4 UKŁADANIE KABLA ELEKTRYCZNEGO	47
5.5 MONTAŻ RAMKI TABLICY REJESTRACYJNEJ	47
5.6 MONTAŻ WSPORNIKÓW RAMY	48
5.7 MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY NA SPRZĘGU PRZYCZEPY	48
5.8 MONTAŻ ROWERÓW NA BAGAŻNIKU NA ROWERY	48
5.9 STOSOWANIE PASA ODCIĄŻAJĄCEGO	49
6. KONSERWACJA I PIELĘGNACJA	49
7. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE	49
8. INFORMACJE KONTAKTOWE	49



OSTRZEŻENIE

Przed pierwszym uruchomieniem uważnie przeczytać instrukcję obsługi i przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa!

Ich nieprzestrzeganie może doprowadzić do obrażeń ludzi, do uszkodzenia urządzenia lub Twojej własności!

Oryginalne opakowanie, dokument zakupu oraz niniejszą instrukcję obsługi należy zachować do wykorzystania w przyszłości!

Przekazując produkt innej osobie do dalszego użytkowania, należy także przekazać niniejszą instrukcję.

Przed uruchomieniem sprawdzić, czy opakowanie nie jest uszkodzone i jest kompletne!

1. UŻYTKOWANIE ZGODNE Z PRZEZNACZENIEM

Bagażnik na rowery BIKE FOUR jest mocowany do sprzęgu przyczepy samochodów osobowych i jest przewidziany do przewożenia do czterech rowerów.

To urządzenie nie jest przeznaczone do obsługi przez dzieci lub osoby o ograniczonej sprawności umysłowej, lub nieposiadające wymaganej fachowej wiedzy. Dzieciom uniemożliwić dostęp do urządzenia.

Urządzenie nie jest przeznaczone do użytku komercyjnego.

Pojęcie zgodnej z przeznaczeniem eksploatacji obejmuje także przestrzeganie wszystkich informacji podanych w niniejszej instrukcji montażu, a w szczególności przestrzeganie wskazówek bezpieczeństwa. Każde inne użycie jest uznawane za użycie niezgodne z przeznaczeniem i może prowadzić do szkód materialnych i obrażeń. Producent nie przejmuje odpowiedzialności cywilnej za szkody spowodowane przez użytkowanie niezgodne z przeznaczeniem.

2. ZAKRES DOSTAWY

1 x połowa stołu bagażnika, lewa	1 x ochronne korytko, lewe	1 x śruba z pokrętkiem, zamykana	2 x śruba zamkowa M6 x 30
1 x połowa stołu bagażnika, prawa	1 x ochronne korytko, prawe	4 x śruba trzpieniowa z łbem 6-kąt. M8 x 55	6 x nakrętka M6
1 x trawers stołu	1 x zestaw lamp	2 x śruba z łbem 6-kątnym M8 x 50	10 x podkładka 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x podstawa	8 x stoper koła	6 x nakrętka M8	4 x nakrętka M5
2 x płyta łącząca	16 x pas napinający, krótki	8 x podkładka 15,8 x 8,5 x 1,1	4 x podkładka 13,6 x 5,5 x 1
1 x pałąk	1 x wspornik ramy, krótki	4 x podkładka sprężysta 13 x 8,5 x 2,2	4 x nakrętka z pokrętkiem M6
2 x gumowa osłona	1 x wspornik ramy, długi	4 x śruba zamkowa M6 x 70	2 x plastikowy korek 80 x 30
2 x blaszane usztywnienie	1 x wspornik ramy, koło do koła	2 x śruba zamkowa M6 x 60	1 x pas napinający, długi
1 x ramka tablicy rejestracyjnej	1 x Klucz montażowy	2 x śruba zamkowa M6 x 45	1 x pas odciążający, dwuczęściowy
			1 x Hak
			opaski kablowe

3. SPECYFIKACJE

Masa własna	20 kg
Maks. obciążenie użytkowe	30 kg (dla dop. nacisku 50 kg)
	40 kg (dla dop. nacisku 60 kg)
	55 kg (dla dop. nacisku 75 kg)
	70 kg (dla dop. nacisku 90 kg)
	maks. 70 kg (dla dop. nacisku 100 kg)

3.1 WYMAGANIA DLA SPRZĘGU PRZYCZEPY

- Sprzęg przyczepy musi posiadać homologację.
- Kula i hak holowniczy muszą być wykute z jednej części.
- Bagażnik na rowery montować tylko na sprzęgu przyczepy ze stali St52-3, z żeliwa szarego GGG52 lub z materiału wyższej jakości.
- Wytrzymałość zmęczeniowa kuli haka musi wynosić co najmniej 7,6 kN
- Nigdy nie montować bagażnika na rowery na sprzęgu przyczepy wykonanym z aluminium, innych metali lekkich lub z tworzywa sztucznego

Nie nadające się kulowe haki holownicze z żeliwa GGG40 Westfalia produkuje dla następujących pojazdów:

Producent	Symbol kontroli	Pasuje do
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Przestrzegać wskazówek producenta sprzęgu przyczepy. W razie wątpliwości należy skontaktować się z producentem i upewnić, czy posiadany sprzęg przyczepy nadaje się do pracy z bagażnikiem.

4. WSKAZÓWKI BEZPIECZEŃSTWA



- Trójkąt ostrzegawczy sygnalizuje wszystkie instrukcje, które są istotne dla bezpieczeństwa. Zawsze należy ich przestrzegać, w przeciwnym razie można odnieść obrażenia lub uszkodzić urządzenie.
- Urządzenie nie może służyć dzieciom do zabawy.
- Czyszczeniem i konserwacją urządzenia nie mogą zajmować się dzieci pozostawione bez nadzoru.
- Materiału opakowaniowego nie pozostawiać bez nadzoru. Materiał ten może stać się niebezpieczną dla dzieci zabawką!
- Produkt używać zgodnie z przeznaczeniem!
- Przy urządzeniu nie manipulować, urządzenia nie demontować!
- Dla własnego bezpieczeństwa korzystać tylko z wyposażenia i części zamiennych, które podano w instrukcji, lub których stosowanie zaleca producent!

Jazda z bagażnikiem na rowery wywiera wpływ na dynamiczne zachowanie pojazdu.

- Dopasować prędkość pojazdu do jego zmienionej dynamiki.
- Nigdy nie przekraczać prędkości 130 km/h.
- Unikać nagłych i gwałtownych ruchów kierownicą.
- Pamiętać, że kierowany pojazd jest dłuższy niż zazwyczaj.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek zgubienia rowerów

Jazda bez pasów bezpieczeństwa może doprowadzić do wypadku.

- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne przymocowanie pasa bezpieczeństwa wokół rowerów i pałąka bagażnika.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować prawidłowe i mocne zamocowanie pasa przedniego koła i pasa wokół tylnego koła roweru.
- W razie potrzeby pasy naprężyć.
- Przed każdym wyjazdem skontrolować, czy używane pasy nie są uszkodzone lub zużyte.
- Uszkodzone lub zużyte pasy należy koniecznie wymienić przed wyjazdem. Stosować tylko pasy dopuszczone przez EAL GmbH.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych spowodowanych przez części wystające

Części wystające poza obrys pojazdu lub bagażnika mogą spowodować obrażenia ludzi lub straty materialne.

- Montować tylko części, które nie wystają poza obrys pojazdu.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez przeładowanie

Przekroczenie maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika na rowery, maksymalnego dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy lub dozwolonego ciężaru całkowitego może spowodować poważne wypadki.

- Koniecznie przestrzegać danych dotyczących maksymalnego obciążenia użytkowego bagażnika, dopuszczalnego nacisku przyczepy na zaczep holowniczy oraz dozwolonego ciężaru pojazdu. Parametrów tych nie można pod żadnym pozorem przekraczać.

Możliwość uszkodzenia podczas otwierania klapy bagażnika

Podczas otwierania klapy bagażnika może uderzyć w bagażnik lub rowery i uszkodzić się.

- Wyłączyć elektryczne otwieranie klapy bagażnika, klapę otwierać ręcznie.
- Przed otwarciem klapy bagażnika samochodu odchylić bagażnik na rowery.

Możliwość uszkodzenia przez gorące spaliny

Jeżeli wylot rury wydechowej mieści się za blisko bagażnika lub rowerów, to mogą one ulec uszkodzeniu.

- W razie potrzeby zastosować osłonę wylotu rury wydechowej.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu uszkodzonego bagażnika na rowery

Uszkodzenia bagażnika w postaci np. wygiętych części, rys lub zadrapań uniemożliwiają jego bezpieczne funkcjonowanie.

- Bagażnika na rowery nie montować, jeżeli stwierdzono jakiekolwiek uszkodzenie.
- Postępować zgodnie z opisem w rozdziale „Konserwacja”.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych przez zgubienie rowerów podczas jazdy

Zabrudzone lub uszkodzone połączenie pomiędzy bagażnikiem na rowery a sprzęgiem przyczepy może spowodować poluzowanie bagażnika.

- Uszkodzony sprzęg przyczepy należy wymienić.
- Sprzęg przyczepy należy wyczyścić z zabrudzeń, pyłów i smarów.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych na skutek zgubienia części roweru podczas jazdy

Części, które można zgubić, mogą spowodować straty, jeśli poluzują się od roweru podczas jazdy.

- Wszystkie części, które można zgubić, jak np. pompki rowerowe, akumulatory od rowerów z napędem elektrycznym, lampki z bateriami, urządzenia nawigacyjne, komputery rowerowe, torby narzędziowe i kosze zdjąć z roweru przed wyruszeniem w drogę.

Możliwość obrażeń ludzi lub strat materialnych z powodu obciążenia wiatrem

Bagażnik na rowery i sprzęg przyczepy mogą zostać uszkodzone przez zbyt duże obciążenie wiatrem.

- Przed wyruszenie w drogę zdjąć wszystkie torby z roweru
- Podczas jazdy nie używać pokrowców na rowery.



Jeżeli bagażnik jest zamontowany na pojeździe, to zawsze należy posiadać przy sobie ogólne dopuszczenie do eksploatacji. Nie jeździć z pustym bagażnikiem na rowery. Bagażnik na rowery schować do bagażnika pojazdu. Pozwala to uniknąć zwiększonego zużycia paliwa i oszczędza bagażnik na rowery. Zgodnie z przepisami kierujący pojazdem jest generalnie odpowiedzialny za ładunek i jego zabezpieczenie.

5. INSTRUKCJA OBSŁUGI

Montaż bagażnika na rowery

Bagażnik na rowery trzeba tylko zmontować. Wyjąć wszystkie części z opakowania i przejrzeć rozłożyć. Sprawdzić kompletność dostawy. Każdą czynność opisano, wyraźnie pokazano wszystkie części potrzebne do montażu bagażnika na rowery.

5.1 MONTAŻ STOŁU BAGAŻNIKA



połowa stołu bagażnika lewa prawa



trawers nośny stołu



połowa stołu bagażnika

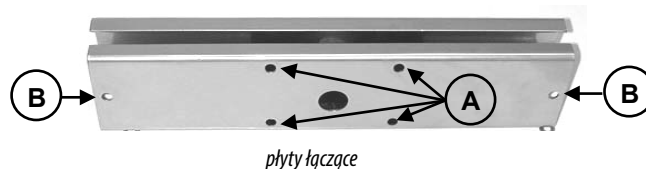


Położyć obie połowy stołu bagażnika na równej powierzchni, otwór w szynach na koła musi być skierowany do góry. Przymocować trawers nośny do stołu bagażnika, w tym celu śruby zamkowe wetknąć od góry przez stół bagażnika i trawers nośny, i przykręcić od dołu nakrętkami z podkładkami; nakrętek jeszcze nie dokręcać.

Zwrócić uwagę, żeby śruby dla ramki tablicy rejestracyjnej w trawersie nośnym były skierowane na zewnątrz.



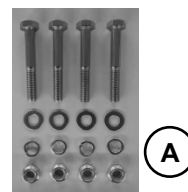
podstawa



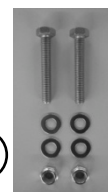
płyty łączące



śruba z łbem 6-kt. M16 x 1,6 x 90



A



B

śruba trzpieniowa z łbem 6-kt. M8 x 55
podkładki 15,8 x 8,5 x 1,1
podkładki sprężyste
nakrętka M8

Połączyć połówki bagażnika z płytami łączącymi i z podstawą. Zwrócić uwagę, żeby duży, centralny otwór płyt łączących pokrywał się z otworem w stole bagażnika. Wetknąć od środka cztery śruby trzpieniowe z łbem sześciokątnym przez płyty łączące i rury czworokątne (pozycja A na fotografii). Od zewnątrz położyć podstawę na końcówki śrub. Otwór na sprzęg przyczepy musi znajdować się na dole. Przymocować podstawę nakrętkami z podkładkami sprężystymi. Od środka wetknąć śruby z łbem sześciokątnym z podkładkami przez zewnętrzne otwory płyty łączącej (pozycja B na fotografii.) Na końce śrub założyć podkładki i nakrętki. Śrubę z łbem sześciokątnym M16 x 1,5 x 90 wkręcić ok. jednego centymetra w podstawę bagażnika.

Ułożyć teraz wszystkie zmontowane części i równomiernie dokręcić wszystkie połączenia śrubowe.

Osadzenie zatyczek



Zamknąć końcówki rur stołu nośnego czworokątnymi zatyczkami 80 x 30 [mm].

5.2 MONTAŻ PAŁĄKA



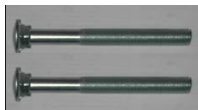
gumowe



pałak



nakrętka z pokrętkiem M6



śruba zamkowa M6 x 60



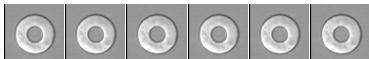
śruba zamkowa M6 x 45



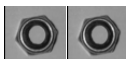
śruba zamkowa M6 x 30



blaszane usztywnienia

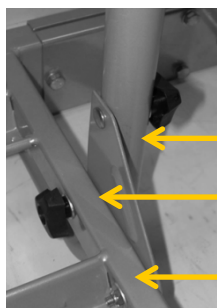


podkładka 17,9 x 6,5 x 1,2

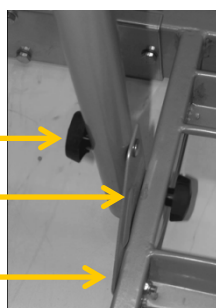


nakrętka M6

Wsunąć gumowe osłony na pałak. Teraz zamontować pałak, patrz fotografie 1 i 2.



Fot. 1



Fot. 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 z podkładką 17,9 x 6,5 x 1,2 i nakrętka z pokrętkiem M6

M6 x 60 z podkładką 17,9 x 6,5 x 1,2 i nakrętka z pokrętkiem M6

M6 x 30 z podkładką 17,9 x 6,5 x 1,2 i nakrętka M6

5.3 MONTAŻ TYLNEGO ŚWIATŁA



ochronne korytko lewe



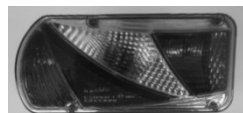
podkładka 5 mm



nakrętka M5

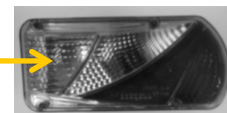


ochronne korytko prawe



zespolone światło tylne lewe

światło cofania



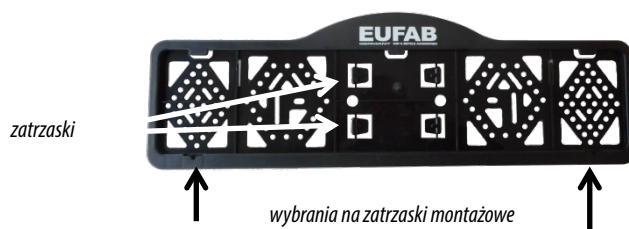
zespolone światło tylne prawe

Przed montażem tylnych świateł założyć ochronne korytka. Zwrócić uwagę, żeby kabel prawidłowo spoczywał w prowadzeniu i nie był zgnieciony. Zespolone światło tylne ze światłem cofania zamontować z prawej strony, patrząc w kierunku jazdy, natomiast z tylnym światłem przeciwmgielnym – z lewej strony; w przypadku obu świateł otwory do oświetlania tablicy rejestracyjnej muszą znajdować się od środka. Wetknąć teraz trzpienie gwintowane tylnych świateł przez przewidziane do tego otwory w stole nośnym i przykręcić je przy pomocy nakrętek i podkładek.

5.4 UKŁADANIE KABLA ELEKTRYCZNEGO

Kable poprowadzić wzdłuż rur stołu nośnego. Kable nie mogą być załamane, rozciągane ani zgniecione. Przymocować kable wchodzącymi w skład dostawy opaskami kablowymi. Na zakończenie odciąć nadmiar materiału opasek kablowych przy pomocy bocznego obcinaka.

5.5 MONTAŻ RAMKI TABLICY REJESTRACYJNEJ



Przymocować ramkę tablicy rejestracyjnej przy pomocy wstępnie zamontowanych śrub i podkładek do trawersu bagażnika w taki sposób, żeby tylne światła i ramka tablicy rejestracyjnej znajdowały się na równej wysokości.

Zatrzaski montażowe do zamocowania tablicy rejestracyjnej znajdują się w ramce tablicy rejestracyjnej jako części do wyłamania. Wyłamać dwa zatrzaski. Wsunąć tablicę rejestracyjną w ramkę, następnie wcisnąć zatrzaski w wybrania i zamocować tablicę rejestracyjną.

5.6 MONTAŻ WSPORNIKÓW RAMY

Poluzować śrubę z pokrętkiem wspornika ramy i całkowicie ją wykręcić. Otworzyć opaskę wspornika ramy i przełożyć wkładki wokół pałąka w miejscu właściwym dla posiadanego roweru. Ponownie założyć opaskę wokół wkładki i mocno razem ścisnąć. Zamknąć wspornik ramy śrubą z pokrętkiem (jeszcze nie dokręcać).



5.7 MONTAŻ BAGAŻNIKA NA ROWERY NA SPRZĘGU PRZYCZEPY

Upewnić się, że sprzęg przyczepy jest nieuszkodzony, czysty i niezatłuszczony.

Bagażnik na rowery osadzić na sprzęgu przyczepy od góry poziomo.



Jeżeli bagażnik i jego zamknięcie nie zostanie ustawione poziomo, to na kuli haka sprzęgu przyczepy mogą pozostać wgniecenia.



Dokręcić lekko śrubę M16, bagażnik na rowery ustawić równoległe do tyłu pojazdu. Teraz dokręcić całkowicie śrubę M16, tak, żeby bagażnik pewnie i mocno spoczywał na sprzęgu przyczepy i nie pozwolił się obrócić. Wkręcić w podstawę zamykaną na klucz śrubę z pokrętkiem, aż przylegnie do niej. Przekręcić klucz na symbol zamka i wyciągnąć go. Teraz bagażnik jest chroniony przed kradzieżą. Regularnie sprawdzać pewne osadzenie bagażnika na sprzęgu przyczepy oraz funkcjonowanie instalacji świetlnej.



Lekkie ślady docisku na kuli haka są normalne i nie wpływają niekorzystnie na funkcjonowanie

5.8 MONTAŻ ROWERÓW NA BAGAŻNIKU NA ROWERY

Pierwszy rower ustawić na pierwszej szynie (najbliżej pojazdu). Gumowe osłony ustawić odpowiednio do ramy roweru. Zabezpieczyć rower, mocując go do pałąka czterema krótkimi pasami napinającymi. Koła przymocować, dosuwając do nich stopery i zabezpieczając pasami.



Uwaga: Przednie koło trzeba dodatkowo zabezpieczyć przed obracaniem krótkim pasem mocującym.

Drugi rower wstawić w odwrotnym kierunku do drugiej szyny nośnej i przymocować do pałąka krótkim uchwytem ramy. Koła przymocować tak samo, jak pierwszego roweru. Trzeci rower ustawić na trzeciej szynie w odwrotnym kierunku do drugiego i przymocować do pałąka długim uchwytem do mocowania ramy. Czwarty rower postawić na czwartej szynie w odwrotnym kierunku do trzeciego roweru. Przy pomocy wspornika ramy „koło do koła” połączyć teraz ramę czwartego roweru z ramą trzeciego roweru. Koła przymocować ponownie tak samo, jak dla pierwszego roweru. Ewentualnie może zająć konieczność – inaczej, niż opisano – indywidualnego ustawienia rowerów na bagażniku, aby umożliwić poprawne umocowanie uchwytów ramy. Teraz rowery zabezpieczyć długim pasem zabezpieczającym. Pas zabezpieczający przełożyć przez ramy rowerów i wokół pałąka, pas mocno naprężyć.



Wspornik ramy może spowodować lekkie wgniecenia ramy roweru lub uszkodzenia lakieru.



Bez tego pasa bezpieczeństwa bagażnika na rowery nie wolno używać.

pas

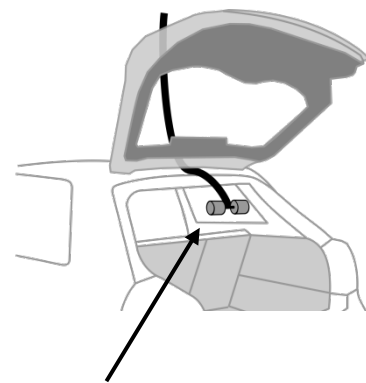


5.9 STOSOWANIE PASA ODCIĄŻAJĄCEGO

Ta instrukcja opisuje stosowanie bagażnika w pojazdach kombi i pojazdach kompaktowych z tylną pokrywą (tylnymi drzwiami). W sedanach (limuzynach) należy postępować odpowiednio.

Przed montażem pasa odciążającego usunąć pył i zabrudzenia z górnego obszaru tylnej pokrywy, żeby uniknąć rys i obtarć podczas jazdy z bagażnikiem.

Otworzyć tylną klapę pojazdu. Wprowadzić swobodny koniec pasa od wewnątrz na zewnątrz pomiędzy tylną klapę a krawędź dachu. Pomiedzy kotwą pasa a krawędzią dachu pozostawić ok. 20 cm. Zamknąć ostrożnie tylną klapę. Zwrócić uwagę, żeby pas przebiegał pomiędzy uszczelkami płasko i prosto. Wyciągnąć teraz pas powoli na tyle, żeby kotwa pasa przylegała do podsufitki i do tylnej klapy.



pas odciążający



Upewnić się, że nie uszkodzi się zamontowanych spojlerów dachowych, oraz że spojler nie zakłócają funkcji pasa odciążającego.

Przymocować teraz część pasa z zamkiem do pałąka, jak pokazano na fot. 1 do 4.



Fot. 1



Fot. 2



Fot. 3

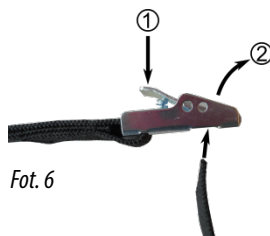


Fot. 4

Połączyć obydwie części pasa odciążającego, jak pokazano na fotografiach 5 do 7.



Fot. 5



Fot. 6



Fot. 7

Teraz naprężyć pas odciążający.



Pas odciążający nie może zakrywać trzeciego światła hamowania. Pas odciążający nie może zakłócać pracy wycieraczki tylnej szyby.

Żeby poluzować pas odciążający, wcisnąć blokadę (fot. 6, pozycja 1) i wyciągnąć pas z zamka. Rowery odmocować w odwrotnej kolejności.

6. KONSERWACJA I PIELĘGNACJA

- Po użyciu bagażnika na rowery przechowywać w miejscu czystym i suchym. Ewentualne błoto i inne zabrudzenia zmywać wodą.
- Sprzęg przyczepy musi być czysty i niezatłuszczony.
- Złącze bagażnika musi być czyste i niezatłuszczone.
- Bagaznik na rowery regularnie sprawdzać pod kątem uszkodzeń. Zużyte i wadliwe części należy natychmiast wymienić. Stosować tylko oryginalne części zamienne.
- Skontrolować przed każdą jazdą i po niej, w regularnych odstępach czasu, trzpienie i nakrętki bagażnika na rowery, w razie potrzeby dokręcić.
- Uszkodzenia lakieru natychmiast zabezpieczać farbą.
- Części obracające się i ruchome smarować regularnie nietwardniejącym olejem.

7. WSKAZÓWKI EKOLOGICZNE



Na skutek zastosowania instalacji oświetleniowej bagażnika na rowery jest urządzeniem elektrycznym.

Urządzeń elektrycznych nie wyrzucać z odpadami domowymi! Zużyte urządzenia elektryczne i elektroniczne należy gromadzić osobno i kierować do recyklingu jako surowce wtórne. Informacji o możliwościach utylizacji zużytych urządzeń elektronicznych udziela administracja miasta lub gminy.

Materiały poddają się recyklingowi. Przez recykling, wykorzystanie materiałów wtórnych i inne formy utylizacji zużytych urządzeń przyczyniasz się do ochrony naszego środowiska naturalnego!

Bagaznik na rowery należy zutylizować zgodnie z ustawami i przepisami, które obowiązują w kraju użytkowania.

8. INFORMACJE KONTAKTOWE

● EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Niemcy

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
☎ +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

VSEBINA

1. PREDVIDENA UPORABA	50
2. OBSEG DOBAVE	50
3. SPECIFIKACIJE	50
3.1 POGOJI ZA VLEČNO KLJUKO	50
4. VARNOSTNI NAPOTKI	51
5. NAVODILA ZA UPORABO	52
5.1 MONTAŽA MIZE NOSILCA	52
5.2 MONTAŽA U-STREMENA	53
5.3 MONTAŽA ZADNIH LUČI	53
5.4 NAPELJAVA ELEKTRIČNIH KABLOV	53
5.5 MONTAŽA NOSILCA ZA REGISTRSKO TABLICO	53
5.6 MONTAŽA DRŽALA ZA OKVIR	54
5.7 MONTAŽA NOSILCA ZA KOLESNA NA VLEČNO KLJUKO	54
5.8 MONTAŽA KOLES NA NOSILEC ZA KOLESNA	54
5.9 UPORABA PASU ZA RAZBREMENITEV VLEKA	55
6. VZDRŽEVANJE IN NEGA	55
7. NAPOTKI O VARSTVU OKOLJA	55
8. INFORMACIJE ZA STIK	55



OPOZORILO

Pred začetkom uporabe pozorno preberite navodila za uporabo in upoštevajte vse varnostne napotke!

Neupoštevanje lahko povzroči telesne poškodbe, škodo na napravi ali na vaši lastnini!

Shranite originalno embalažo, račun ter navodila za poznejšo uporabo! Pri predaji izdelka drugemu uporabniku mu predajte tudi to navodilo.

Pred prvo uporabo preverite vsebino embalaže, če je neoporečna in popolna!

1. PREDVIDENA UPORABA

Nosilec za kolesa BIKE FOUR se pritrdi na vlečno kljuko osebnega vozila in je predviden za transport do štirih koles.

Naprava ni predvidena za uporabo s strani otrok ali oseb z omejenimi psihičnimi sposobnostmi ali brez potrebnega strokovnega znanja. Otrokom ne dovoliti v bližino naprave.

Naprava ni predvidena za obrtno uporabo.

K pravilni uporabi sodi tudi upoštevanje vseh informacij v teh navodilih, predvsem varnostnih napotkov. Vsaka drugačna uporaba velja kot napačna in lahko vodi do gmotne škode ali celo telesnih poškodb. Podjetje EAL GmbH ne prevzema odgovornosti za škodo, ki je nastala zaradi nenamenske uporabe.

2. OBSEG DOBAVE

1 x polovica mize nosilca, levo	1 x zaščitno ohišje, levo	1 x vijak z glavičem, za zaklenit	2 x zaporni vijak M6 x 30
1 x polovica mize nosilca, desno	1 x zaščitno ohišje, desno	4 x šestrobi stebelni vijak M8 x 55	6 x matica M6
1 x prečka mize	1 x sklop luči	2 x šestrobi vijak M8 x 50	10 x podložka 17,9 x 6,5 x 1,2
1 x podstavek	8 x omejevalo kolesa	6 x matica M8	4 x matica M5
2 x spojna plošča	16 x napenjalni trak, kratek	8 x podložka 15,8 x 8,5 x 1,1	4 x podložka 13,6 x 5,5 x 1
1 x U-streme	1 x držalo za okvir, kratko	4 x vzmetni obroč 13 x 8,5 x 2,2	4 x odebeljena matica M6
2 x zaščitna guma	1 x držalo za okvir, dolgo	4 x zaporni vijak M6 x 70	2 x plastični čepki 80 x 30
2 x stabilizacijska pločevina	1 x držalo za okvir, kolo ob kolo	2 x zaporni vijak M6 x 60	1 x napenjalni trak, dolg
1 x nosilec za registrsko tablico	1 x ključ za montažo	2 x zaporni vijak M6 x 45	1 x pas za razbremenitev vleka, dvodelni
			1 x kavelj
			Kabelske vezice

3. SPECIFIKACIJE

Lastna teža	20 kg
Najv. uporabna teža	30 kg (pri dovolj. podporni obremenitvi 50 kg)
	40 kg (pri dovolj. podporni obremenitvi 60 kg)
	55 kg (pri dovolj. podporni obremenitvi 75 kg)
	70 kg (pri dovolj. podporni obremenitvi 90 kg)
	najv. 70 kg (pri dovolj. podporni obremenitvi 100 kg)

3.1 POGOJI ZA VLEČNO KLJUKO

- Vlečna kljuka mora biti odobrena za model vozila.
- Krogla in krogelna palica morata biti kovani iz enega dela.
- Nosilec za kolesa zato montirajte samo na vlečno kljuko, izdelano iz jekla St52-3, sive litine GGG52 ali boljših materialov.
- D-vrednost vlečne kljuke mora biti najmanj 7,6 kN.
- Nosilca nikoli ne montirajte na vlečno kljuko iz aluminija, drugih lahkih kovin ali umetne snovi.

Neprimerne krogelne palice iz litine GGG40 proizvaja Westfalia za naslednja vozila:

Proizvajalec	Kontrolni simbol	Primerno za
Westfalia	F 4192	Audi A4
	F 3830	Audi A6
	F 4112	Audi A8

Upoštevajte navodila proizvajalca vlečne kljuge. V dvomih se obrnite neposredno na prodajalca vaše vlečne kljuge in preverite, ali je ustrezna.

4. VARNOSTNI NAPOTKI



- Opozorilni trikotnik označuje vse napotke, pomembne za varnost. Vedno jih upoštevajte, ker lahko sicer pride do telesnih poškodb ali škode na napravi.
- Otroci se ne smejo igrati z napravo.
- Čiščenja in vzdrževanja, ki ju lahko izvaja uporabnik sam, ne smejo izvajati otroci brez nadzora.
- Embalažnega materiala ne pustite ležati naokrog. Za otroke lahko postane nevarna igrača!
- Izdelek uporabljajte samo za to predvideno uporabo!
- Naprave ne spreminjajte ali jo razstavljajte!
- Zaradi lastne varnosti uporabljajte samo dodatke ali nadomestne dele, navedene v navodilih ali čigar uporabo je priporočil proizvajalec!

Vožnja z nosilcem za kolesa vpliva na vozne lastnosti vašega vozila.

- Prilagodite hitrost vožnje novemu voznemu vedenju vozila.
- Ne vozite hitreje kot s 130 km/h.
- Preprečite nenadne ali sunkovite premike krmila.
- Bodite pozorni, saj je vaše vozilo daljše kot običajno.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube koles.

Vožnja brez varnostnih pasov lahko vodi do nesreč.

- Pred začetkom vsake vožnje preverite pravilno in čvrsto namestitev varnostnih pasov okrog koles ter U-stremina nosilca.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite, ali je pas pravilno in čvrsto pritrjen okrog sprednjega kolesa in ali je pravilno pritrjen okrog zadnjega kolesa vozila.
- Po potrebi napnite pasove.
- Pred začetkom vsake vožnje preverite, ali so uporabljeni pasovi brezhibni in neobrabljeni.
- Poškodovane ali obrabljene pasove je treba pred začetkom vožnje zamenjati z novimi. Uporabljati je dovoljeno samo pasove, ki jih odobri podjetje EAL GmbH.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi molečih delov

Deli, ki molijo prek roba vozila oz. nosilca za kolesa, lahko med vožnjo povzročijo telesne poškodbe oz. gmotno škodo.

- Montirajte samo dele, ki ne molijo preko roba vozila.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi preobremenitve

Prekoračitev največje nosilnosti nosilca za kolesa ter dovoljene podporne obremenitve vlečne kljuge ali dovoljene skupne teže lahko vodi do hudih nesreč.

- Obvezno upoštevajte podatke o najv. nosilnosti, dovoljeni podporni obremenitvi ter dovoljeni skupni teži vašega vozila. V nobenem primeru teh podatkov ne prekoračite.

Gmotna škoda zaradi odpirajočih zadnjih vrat

Zadnja vrata lahko udarijo ob nosilec za kolesa ali kolesa in se poškodujejo.

- Izključite električna zadnja vrata in jih upravljajte ročno.
- Preden odprete zadnja vrata, spustite nosilec za kolesa.

Gmotna škoda zaradi vročih izpušnih plinov

Na nosilcu ali kolesih lahko pride do škode, če mejijo neposredno na izhod izpušne cevi.

- Po potrebi uporabi izpušno zaslonko.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi poškodovanega nosilca za kolesa

Ob poškodbah nosilca, kot so npr. zviti deli, razpoke ali praske, varna funkcija nosilca ni več zagotovljena.

- Nosilca za kolesa ne montirajte, če je poškodovan.
- Postopajte, kot je opisano v poglavju „Vzdrževanje“.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube nosilca za kolesa med vožnjo

Nečista ali poškodovana povezava med nosilcem za kolesa in vlečno kljuko lahko vodi do izgube nosilca za kolesa

- Poškodovano vlečno kljuko je treba zamenjati.
- Z vlečne kljuge odstranite umazanijo, prah in maščobo.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi izgube delov kolesa med vožnjo

Če se deli kolesa med vožnjo ločijo od kolesa, lahko ti povzročijo škodo.

- Vse dele, ki jih je mogoče izgubiti, kot so zračne tlačilke, akumulatorji e-koles, baterijske svetilke, navigacijske naprave, računalnik kolesa, torbe za orodje ali košare, pred začetkom vožnje odstranite s koles.

Telesne poškodbe ali gmotna škoda zaradi večjega zračnega upora

Večji zračni upor lahko poškoduje nosilec za kolesa in vlečno kljuko.

- Pred začetkom vožnje s koles odstranite vse torbe.
- Med vožnjo ne uporabljajte zaščitnih pregrinjal za kolesa.



Splošno uporabno dovoljenje je treba imeti vedno v vozilu, kadar imate montiran nosilec za kolesa.

Kadar koles ne prevažate, demontirajte nosilec. Pospravite ga v prtljažnik vozila. Tako preprečite večjo porabo goriva in zaščitite nosilec za kolesa.

Voznik vozila je odgovoren za zagotovitev ustreznosti tovora in pritrditve tovora.

5. NAVODILA ZA UPORABO

Montaža nosilca za kolesa

Nosilec za kolesa je treba še sestaviti. Vzemite vse dele iz embalaže in jih pregledno zložite predse. Preverite obseg dobave. Vsak delovni korak je opisan in vam različno prikazuje, katere dele potrebujete za montažo nosilca za kolesa.

5.1 MONTAŽA MIZE NOSILCA



Leva polovica mize nosilca



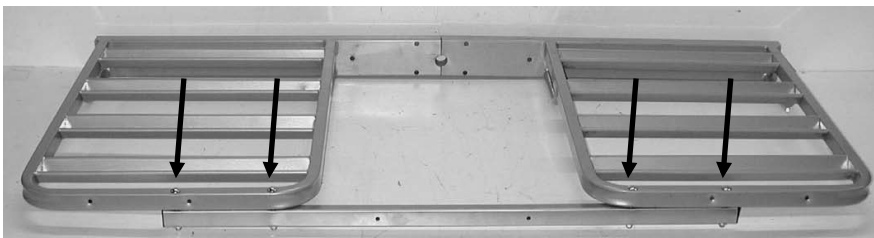
Prečka mize nosilca



Desna polovica mize nosilca



Zaporni vijak M6 x 70, podložka 17,9 x 6,5 x 1,2, matica M6

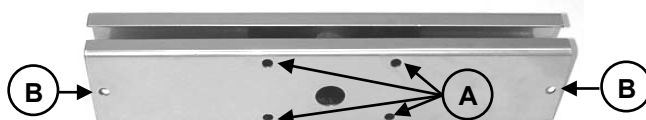


Položite levo in desno polovico mize nosilca na ravno podlago, pri čemer mora odprtina vodil za kolesa usmerjena navzgor. Pritrdite prečko nosilca na mizo nosilca tako, da vtaknete zaporne vijake od zgoraj skozi mizo nosilca in prečko nosilca in jih s spodnje strani privijate s podložkami in maticami, vendar matic še ne zategnete do konca.

Pazite, da bodo vijaki za nosilec registrske tablice na zunanji prečki nosilca.



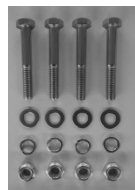
Podstavek



Spojne plošče



Šestrobni vijak M16 x 1,6 x 90



A

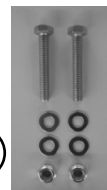
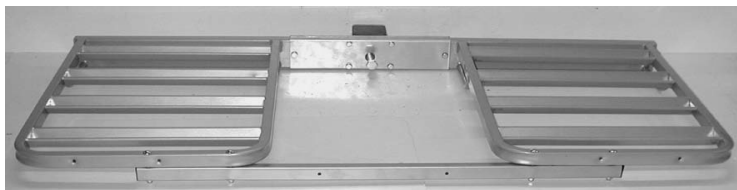
Šestrobni stebelni vijaki M8 x 55

Šestrobni vijaki M8 x 50

Podložke 15,8 x 8,5 x 1,1

Vzmetni obroči

matica M8



B

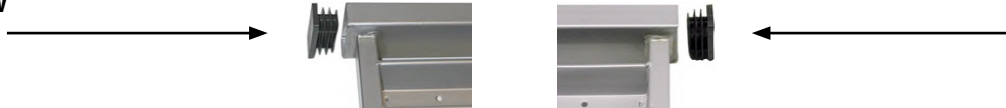
Podložke 15,8 x 8,5 x 1,1

Matica M8

Povežite polovici nosilca s spojnim ploščama in podstavkom. Pazite, da se bo velika, sredinska izvrtina spojnih plošč prekrivala z izvrtino mize nosilca. Vtaknite štiri šestrobe stebelne vijake s podložkami od znotraj skozi spojni plošči in oglate cevi (položaj A na sliki). Nato z zunanje strani namestite podstavek na konce vijakov. Pri tem mora biti odprtina za vlečno kljuko spodaj. Pritrdite podstavek z vzmetnimi obroči in maticami. Vtaknite šestrobe vijake s podložkami z notranje strani skozi zunanje izvrtine spojne plošče (položaj B na sliki), na konce vijakov pa namestite podložke in maticice. Sedaj privijte šestrobni vijak M16 x 1,5 x 90 približno centimeter v podstavek nosilca.

Vse do sedaj montirane dele poravnajte in enakomerno in čvrsto zategnite vijačne spoje.

Vstavljanje čepkov



Konce cevi mize nosilca zaprite z oglatimi čepki 80 x 30 [mm].

5.2 MONTAŽA U-STREMENA



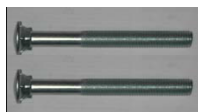
Zaščitne gume



U-streme



odebeljena



zaporni vijak M6 x 60



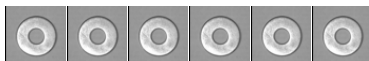
zaporni vijak M6 x 45



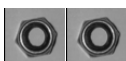
zaporni vijak M6 x 30



stabilizacijska

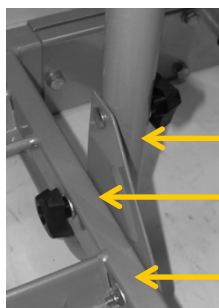


podložka 17,9 x 6,5 x 1,2

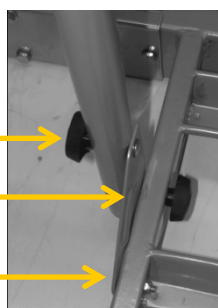


matica M6

Nataknite zaščitne gume na U-streme. Sedaj montirajte U-streme, glejte slike 1 in 2.



Slika 1



Slika 2

M6 x 45

M6 x 60

M6 x 30

M6 x 45 s podložko 17,9 x 6,5 x 1,2 in odebeljeno matico M6

M6 x 60 s podložko 17,9 x 6,5 x 1,2 in odebeljeno matico M6

M6 x 30 s podložko 17,9 x 6,5 x 1,2 in matico M6

5.3 MONTAŽA ZADNJIH LUČI



Zaščitno ohišje levo



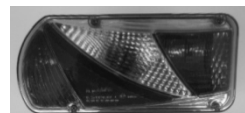
Podložka 5 mm



matica M5



Zaščitno ohišje desno



Zadnja luč levo

Vzratna luč



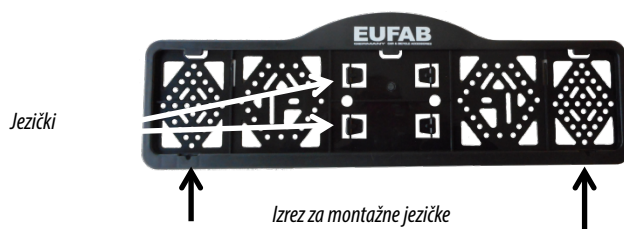
Zadnja luč desno

Za montažo zadnjih luči le-te najprej položite v zaščitni ohišji. Pri tem pazite, da bodo kabli čisto nalegali v vodilo in ne bodo zmečkani. Zadnjo luč z vzratno lučko je treba montirati v smeri vožnje na desno, zadnjo luč z zadnjo meglenko pa v smeri vožnje na levo strani, pri čemer morata pri obeh lučeh odprtine za osvetlitev registrske tablice biti na notranji strani. Sedaj vtaknite navojne sornike zadnjih luči skozi za to predvidene izvrtine v mizi nosilca in jih privijajte s podložkami in maticami.

5.4 NAPELJAVA ELEKTRIČNIH KABLOV

Kable napeljite vzdolž cevi mize nosilca. Kabli ne smejo biti prepognjeni, preveč napeti ali zmečkani. Kable pritrdite s priloženimi kabelskimi vezicami. Na koncu odvečni material kabelskih vezic odrežite z rezilom za strune.

5.5 MONTAŽA NOSILCA ZA REGISTRSKO TABLICO



Nosilec za registrsko tablico montirajte s prednameščenimi vijaki in podložkami na prečko nosilca tako, da bodo luči in nosilec za registrsko tablico na isti višini. Montažni jezički za pritrditev registrske tablice so kot izvirni deli v nosilcu za registrsko tablico. Potisnite dva jezička ven. Vstavite registrsko tablico v nosilec, nato pa pritisnite jezičke v izreze, da pritrdite registrsko tablico.

5.6 MONTAŽA DRŽALA ZA OKVIR

Popustite vijak z glavičem nosilca za okvir in ga povsem odvijte. Odprite objemko držala za okvir in položite vstavke okrog U-stremena in sicer na primerno mesto za vaše kolo. Nato objemko ponovno namestite okrog vstavkov in jo čvrsto stisnite skupaj. Držalo za okvir fiksirajte z vijakom z glavičem (ne ga še zategnite).



5.7 MONTAŽA NOSILCA ZA KOLESA NA VLEČNO KLJUKO

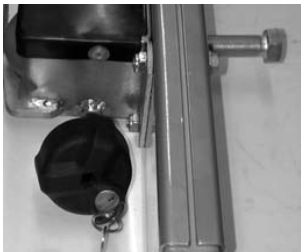
Prepričajte se, da vlečna kljuka ni poškodovana, da je čista in brez masti.

Nosilec za kolesa se namesti od zgoraj, vodoravno na vlečno kljuko.



Če nosilca in njegovega zapaha ne namestite vodoravno, se lahko na krogelni glavi vlečne kljuke poznajo sledi stiskanja.

Rahlo privijte vijak M16 in nosilec za kolesa poravnajte vzporedno z zadkom vozila. Sedaj privijajte vijak M16, dokler nosilec ne bo varno pritrjen in ga ne bo več mogoče obračati. Privijte vijak z glavičem, ki ga je mogoče zakleniti, v podstavek do prislona. Ključ obrnite na simbol ključavnice in ga izvalcite. Sedaj je nosilec zaščiten pred krajo.



Redno preverjajte čvrsto pritrditev nosilca na vlečni kljuki ter delovanje luči.



Rahle sledi stiskanja na krogli vlečne kljuke so povsem običajen pojav in ne vplivajo na delovanje nosilca.

5.8 MONTAŽA KOLESA NA NOSILEC ZA KOLESA

Prvo kolo postavite v prvo vodilo za kolo (najbližje vozilu). Poravnajte zaščitne gume skladno z okvirjem vašega kolesa. Nato kolo pritrdite na U-streme s štirimi kratkimi napenjalnimi trakovi. Tekalna kolesa pritrdite tako, da potisnete omejevalo h kolesu in ga pritrdite s pasom.



Pozor: Vrtenje sprednjega kolesa je treba dodatno onemogočiti z majhnim napenjalnim pasom.

Drugo kolo vstavite v drugo vodilo v nasprotni smeri, kot ste prvega, nato pa ga pritrdite na U-streme s kratkimi držali za okvir. Tekalna kolesa pritrdite na enak način kot pri prvem kolesu. Tretje kolo nato vstavite v tretje vodilo v nasprotni smeri, kot ste drugega, in ga pritrdite na U-streme z dolgimi držali za okvir. Četrto kolo sedaj vstavite v četrto vodilo v nasprotni smeri, kot ste tretjega. Z držalom za okvir za „kolo ob kolo“ sedaj povežite okvir četrtega kolesa z okvirjem tretjega kolesa. Tekalna kolesa pritrdite na enak način kot pri prvem kolesu. Morda bo treba, v nasprotju z opisanim, kolesa nekoliko prilagoditi na nosilcu za kolesa, da bo mogoče pravilno pritrditi vsa držala za kolesa. Sedaj vsa kolesa pritrdite z dolgim varnostnim pasom. Tega napeljite skozi okvirje koles in okrog U-stremena ter ga močno zategnite.



Zaradi držal za okvirjev se lahko na okvirjih kolesih poznajo rahle sledi stiskanja in pride do poškodb laka.



Vendar pa brez tega varnostnega pasu nosilca za kolesa ni dovoljeno uporabljati.

Varnostni pas

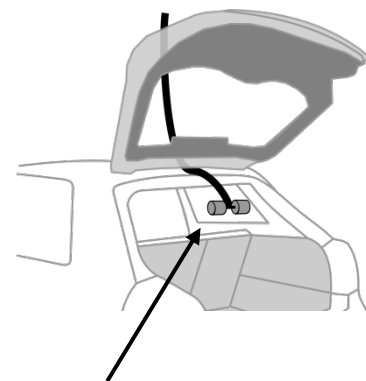


5.9 UPORABA PASU ZA RAZBREMENITEV VLEKA

Navodila opisujejo uporabo pri kombijih in kompaktnih vozilih z zadnjo loputo (zadnja vrata). Pri vozilih s stopničastimi zadki (limuzine) postopajte ustrezno.

Pred montažo pasu za razbremenitev vleka odstranite prah in umazanijo z zgornjega območja zadnjih vrat, da med vožnjo z nosilcem za kolesa preprečite nastanek prask in odrgnin.

Odprite zadnja vrata svojega vozila. Prosti konec pasu napeljite od znotraj navzven med zadnjimi vrati in strešnim robom. Med sidrom pasu in strešnim robom pustite pribl. 20 cm prostora. Nato previdno zaprite zadnja vrata. Pazite, da bo pas plosko in ravno nalegal med tesnili. Sedaj pas počasi vlecite tako daleč, dokler ne bo sidro pasu nalegalo ob stropno oblogo in zadnja vrata.



Pas za razbremenitev vleka



Pazite, da ne poškodujete obstoječih spojlerjev na strešnem robu in da tovrstni spojlerji ne ovirajo funkcije pasu za razbremenitev vleka.

Sedaj del pasu z zaponko pritrdite na U-streme, kot je prikazano na slikah 1 do 4.



Slika 1



Slika 2



Slika 3



Slika 4

Una las dos piezas de la correa de descarga de tracción como se muestra en las imágenes 5 a 7.



Slika 5



Slika 6



Slika 7

Sedajategnite pas za razbremenitev vleka.

Pas za razbremenitev vleka



Pas za razbremenitev vleka ne sme prekrivati tretje zavorne luči.
Pas za razbremenitev vleka ne sme ovirati delovanja brisalca zadnjega okna.

Za sprostitve pasu za razbremenitev vleka pritisnite zapah (slika 6, položaj 1) navznoter in izvlecite pas iz zaponke. Kolesa snamete z nosilca v obratnem zaporedju.

6. VZDRŽEVANJE IN NEGA

- Po uporabi nosilec za kolesa spravite čist in suh. Po potrebi z vodo sperite blato in drugo umazanijo.
- Vlečna kljuka naj bo čista in nemastna.
- Sklopka nosilca naj bo čista in nemastna.
- Redno preverjajte nosilca za kolesa glede poškodb. Poškodovane ali obrabljene dele je treba takoj zamenjati. Uporabljati je dovoljeno samo originalne nadomestne dele.
- Pred vsako vožnjo in nato v rednih intervalih preverjajte vijake in matice nosilca za kolesa in jih po potrebiategnite.
- Poškodbe laka takoj popravite z ustrežno barvo.
- Vrtljive in premične dele redno mažite z lahkim oljem brez smole.

7. NAPOTKI O VARSTVU OKOLJA



Zaradi svojega svetlobnega sistema nosilec za kolesa sodi med električne naprave.

Električni naprav ne zavržite med gospodinjske odpadke! Odpadno električno in elektronsko opremo je treba zbirati ločeno in reciklirati.

O možnostih recikliranja odpadnih elektronskih naprav se posvetujte pri upravi svoje občine ali mesta.

Materiale je mogoče reciklirati. Z recikliranjem, obnovo snovi ali drugimi oblikami ponovne uporabe starih naprav ogromno prispevate k zaščiti našega okolja!

Nosilec za kolesa odstranite v skladu z veljavnimi zakoni in določili v vaši državi.

8. INFORMACIJE ZA STIK

📍 EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Nemčija

☎ +49 (0)202 42 92 83 0

📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com

🌐 www.eal-vertrieb.com

EUFAB

GERMANY CAR & BICYCLE ACCESSORIES



📍 **EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland

☎ +49 (0)202 42 92 83 0
📠 +49 (0) 202 42 92 83 – 160

✉ info@eal-vertrieb.com
🌐 www.eal-vertrieb.com

